Hier klicken

SONY

„Handycam“ Handbuch
NEX-VG900/VG900E

HANDYCAM

© 2012 Sony Corporation

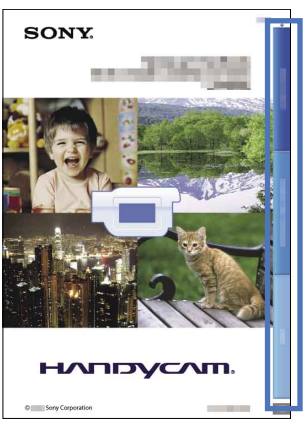
4-436-718-**31**(1)

Das „Handycam“ Handbuch

Im vorliegenden „Handycam“ Handbuch finden Sie ausführliche Informationen zur Verwendung des Camcorders. Lesen Sie das „Handycam“ Handbuch sowie die Bedienungsanleitung (separate Dokumentation). In der Bedienungsanleitung sowie im „PlayMemories Home-Hilfetext“, dem Hilfetext der mitgelieferten Software „PlayMemories Home“, finden Sie außerdem Informationen zur Verwendung des Camcorders, wenn dieser an einen Computer angeschlossen ist.

Schnellsuche nach Informationen

Wenn Sie auf der rechten Seite am Rand der einzelnen Seiten auf einen Eintrag klicken, wird die Seite für diesen Eintrag direkt aufgerufen.



← Klicken Sie hier.

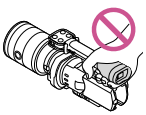
- Sie können einen bestimmten Eintrag über die Eingabe eines Suchbegriffs in Adobe Reader suchen. Im Hilfetext von Adobe Reader finden Sie Tipps zur Verwendung von Adobe Reader.
- Sie können das „Handycam“ Handbuch auch ausdrucken.

Bitte zuerst lesen

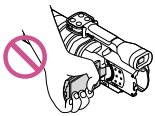
Verwenden des Camcorders

- Halten Sie den Camcorder nicht an den folgenden Teilen und auch nicht an den Buchsenabdeckungen.

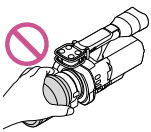
Sucher



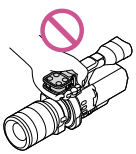
LCD-Bildschirm



Objektiv



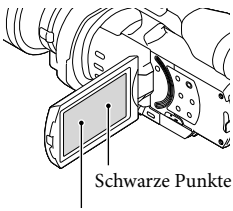
Eingebautes Mikrofon



- Der Camcorder ist nicht staub-, spritzwasser- oder wassergeschützt. Informationen dazu finden Sie unter „Umgang mit dem Camcorder“ (S. 114).

Menüoptionen, LCD-Bildschirmträger, Sucher und Objektiv

- Abgeblendete Menüoptionen stehen unter den aktuellen Aufnahme- bzw. Wiedergabebedingungen nicht zur Verfügung.
- Der LCD-Bildschirm und der Sucher werden unter Einsatz von Hochpräzisionstechnologie hergestellt, so dass der Anteil der effektiven Bildpunkte bei über 99,99 % liegt. Dennoch können schwarze Punkte und/oder helle Lichtpunkte (weiß, rot, blau oder grün) permanent auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sein. Diese Punkte gehen auf das Herstellungsverfahren zurück und haben keinen Einfluss auf die Aufnahmequalität.



- Machen Sie keine Aufnahmen von der Sonne und lassen Sie den Camcorder nicht längere Zeit in der Sonne liegen. Andernfalls können innere Bauteile des Camcorders beschädigt werden. Wenn Sonnenstrahlen auf einen Gegenstand in der Nähe gebündelt werden, besteht Feuergefahr. Wenn Sie den Camcorder in direktes Sonnenlicht legen müssen, bringen Sie die Objektivschutzkappe an.
- Wenn der LCD-Bildschirm, der Sucher oder das Objektiv längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Richten Sie den Camcorder nicht auf die Sonne. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen am Camcorder kommen. Nehmen Sie die Sonne nur bei mäßiger Helligkeit, wie z. B. in der Dämmerung, auf.
- Schauen Sie durch ein abgenommenes Objektiv nicht in die Sonne oder auf eine sehr helle Lichtquelle. Andernfalls kann es zu einer dauerhaften Schädigung der Augen kommen.

Informationen zur Spracheinstellung

- In den Erläuterungen zur Bedienung des Camcorders sind die Bildschirmmenüs in der jeweiligen Landessprache angegeben. Ändern Sie gegebenenfalls die Sprache für die Bildschirmmenüs, bevor Sie den Camcorder verwenden (S. 24).

Hinweise zur Aufnahme

- Damit die Speicherkarte auf jeden Fall ordnungsgemäß funktioniert, wird empfohlen, sie vor der ersten Verwendung mit dem Camcorder zu formatieren (S. 90). Durch die Formatierung der Speicherkarte werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht und können nicht wiederhergestellt werden. Sichern Sie wichtige Daten zuvor auf dem PC oder einem anderen Speichermedium.
- Machen Sie vor der eigentlichen Aufnahme eine Probeaufnahme, um sicherzugehen, dass Bild und Ton ohne Probleme aufgenommen werden.
- Wenn es aufgrund einer Fehlfunktion des Camcorders, der Speicherkarte usw. zu Störungen bei der Aufnahme oder Wiedergabe kommt, besteht kein Anspruch auf Schadenersatz für die nicht erfolgte oder beschädigte Aufnahme.
- Zum Wiedergeben der mit dem Camcorder aufgezeichneten Aufnahmen auf einem Fernsehgerät ist beim NEX-VG900 ein NTSC-Fernsehgerät und beim NEX-VG900E ein PAL-Fernsehgerät erforderlich.
- Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Aufzeichnen solchen Materials verstößt unter Umständen gegen das Urheberrecht.
- Beachten Sie bei der Nutzung des Camcorders die geltenden regionalen Vorschriften.

Hinweise zur Wiedergabe

- Die mit dem Camcorder aufgenommenen Bilder können möglicherweise mit anderen Geräten nicht ordnungsgemäß wiedergegeben werden. Ebenso kann es vorkommen, dass die mit anderen Geräten aufgenommenen Bilder nicht ordnungsgemäß mit dem Camcorder wiedergegeben werden können.
- Filme in Standardbildqualität (STD), die auf SD-Speicherkarten aufgezeichnet wurden, können nicht mit AV-Geräten anderer Hersteller abgespielt werden.

In HD-Bildqualität (High Definition) bespielte DVDs

- DVDs, die in High Definition-Bildqualität (HD) bespielt wurden, können mit Geräten abgespielt werden, die mit dem AVCHD-Standard kompatibel sind. In High Definition-Bildqualität (HD) aufgenommene Discs können nicht mit DVD-Playern/-Recordern abgespielt werden, da diese nicht mit dem AVCHD-Format kompatibel sind. Wenn Sie eine Disc, die im AVCHD-Format (High Definition-Bildqualität (HD)) aufgenommen wurde, in einen DVD-Player/-Recorder einlegen, kann sie möglicherweise nicht mehr ausgeworfen werden.

Erstellen einer Sicherungskopie aller aufgezeichneten Bilddaten

- Damit keine Bilddaten verloren gehen, sollten Sie von allen aufgezeichneten Bilddaten von Zeit zu Zeit eine Sicherungskopie auf externen Speichermedien anfertigen. Wenn Sie Bilder auf Ihrem Computer speichern möchten, lesen Sie die Informationen auf Seite 59. Informationen zum Speichern von Bildern auf externen Geräten finden Sie auf Seite 65.
- Auf welchem Disc- oder Datenträgertyp die Bilder gespeichert werden können, hängt davon ab, welcher [AUFN-Modus] bei der Aufnahme der Bilder ausgewählt war. Filme, die mit der Einstellung [60p-Qualität PS] (NEX-VG900), [50p-Qualität PS] (NEX-VG900E) oder [Höchste Quali. FX] aufgenommen wurden, können auf externen Medien oder auf Blu-ray-Discs gespeichert werden (S. 63, 65).

Hinweise zum Akku/Netzteil

- Schalten Sie den Camcorder immer aus, bevor Sie den Akku abnehmen oder das Netzteil trennen.
- Halten Sie zum Lösen des Netzteils vom Camcorder den Camcorder fest und ziehen Sie am Gleichstromstecker.

Hinweis zur Temperatur von Camcorder/Akku

- Wenn der Camcorder oder Akku sehr heiß oder kalt wird, ist die Aufnahme oder Wiedergabe mit dem Camcorder aufgrund der Schutzfunktionen des Camcorders, die in solchen Fällen aktiviert werden, unter Umständen nicht mehr möglich. In diesem Fall erscheint eine Anzeige auf dem LCD-Bildschirm (S. 104) oder im Sucher.

Wenn der Camcorder mit einem Computer oder sonstigem Zubehör verbunden ist

- Versuchen Sie nicht, die Speicherkarte des Camcorders mithilfe eines Computers zu formatieren. Andernfalls funktioniert der Camcorder möglicherweise nicht mehr ordnungsgemäß.
- Wenn Sie den Camcorder über Datenübertragungskabel an ein anderes Gerät anschließen, achten Sie darauf, den Stecker richtig einzustecken. Wenn Sie den Stecker mit Gewalt einstecken, wird der Anschluss beschädigt und es kann zu einer Fehlfunktion des Camcorders kommen.

Wenn Sie keine Bilder aufnehmen oder wiedergeben können, führen Sie die Funktion [Formatieren] aus

- Durch wiederholtes Aufnehmen und Löschen von Bildern über einen langen Zeitraum hinweg kommt es auf der Speicherkarte zu einer Datenfragmentierung. In diesem Fall können keine Bilder mehr gespeichert oder aufgezeichnet werden. Speichern Sie in einem solchen Fall Ihre Bilder auf einem PC o. Ä. und führen Sie dann [Formatieren] aus, indem Sie MENU (MENU) → [Installation] → [(Medien-Einstlg.)] → [Formatieren] → OK → OK berühren.

Hinweise zu optionalem Zubehör

- Es wird empfohlen, ausschließlich Originalzubehör von Sony zu verwenden.
- Das Originalzubehör von Sony ist möglicherweise nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.

Informationen zu diesem Handbuch, den Abbildungen und Bildschirmmenüs

- Die im vorliegenden Handbuch zur Veranschaulichung enthaltenen Beispielabbildungen wurden mit einer digitalen Standbildkamera aufgenommen und sehen daher möglicherweise etwas anders aus als die tatsächlichen Anzeigen auf dem Camcorder. Außerdem sind die Abbildungen des Camcorders und seiner Bildschirmanzeigen zum besseren Verständnis überzeichnet oder vereinfacht dargestellt.
- In diesem Handbuch wird eine DVD, die in High Definition-Bildqualität (HD) aufgenommen wurde, als AVCHD-Disc bezeichnet.
- Design und Spezifikationen des Camcorders und des Zubehörs unterliegen unangekündigten Änderungen.
- In dieser Anleitung sind die Bildschirmanzeigen des NEX-VG900 abgebildet.

Verwendungshinweise

- Beachten Sie folgende Punkte. Andernfalls kann die Speicherkarte beschädigt werden, aufgezeichnete Bilder können nicht mehr abgespielt werden oder verloren gehen und weitere Fehlfunktionen können auftreten.
  - – Werfen Sie die Speicherkarte nicht aus, solange die Zugriffsanzeige (S. 28) leuchtet oder blinkt.
  - – Nehmen Sie den Akku oder das Netzteil nicht vom Camcorder ab und setzen Sie den Camcorder keinen Erschütterungen oder Vibrationen aus, solange die Anzeigen (Film)/ (Foto) (S. 31) oder die Zugriffsanzeige (S. 28) leuchten oder blinken.
- Wenn Sie einen Schulterriemen (gesondert erhältlich) verwenden, achten Sie darauf, dass der Camcorder nirgendwo anstößt.

Besonderheiten bei diesem Gerät

Großer Bildsensor

Der Camcorder ist mit einem CMOS-Bildsensor in voller Größe (36 mm × 24 mm) ausgestattet.
Der Sensorbereich ist etwa 46-mal größer als ein 1/3-Zoll-Bildsensor, den man häufig in herkömmlichen Videokameras findet. Je größer der Bildsensor, desto geringer die Schärfentiefe. Damit können Sie den Fokus im Hintergrund abschwächen und dadurch das Motiv hervorheben.

Wechselobjektivsystem

Mit dem mitgelieferten Mount-Adapter können Sie α-Objektive (A-Mount-Objektive) (gesondert erhältlich) verwenden. Sie können auch das E-Mount-System für Wechselobjektive verwenden. So können Sie je nach Aufnahmesituation und Motiv das passende Objektiv auswählen. Dank der großen Vielzahl an speziellen Objektiven haben Sie noch mehr visuelle Ausdrucksmöglichkeiten.

Manuelle Einstellungen möglich

Mit dem Camcorder können Sie bei der Filmaufnahme Blende, Verschlusszeit, Gain-Wert, Weißabgleich usw. einstellen. Mithilfe des Reglers MANUAL und dedizierten Tasten können Sie den Camcorder individuell einstellen und ganz bequem bedienen.

Hochleistungsmikrofon

Der Camcorder ist mit einem Vier-Kapsel-Array-Mikrofonsystem ausgestattet. Mithilfe des Signals vom Mikrofon erzeugt der Camcorder einen räumlich korrekten und realistischen Klangeindruck mit überzeugender Frontlokalisierung, und zwar in rauscharmer, hoher Tonqualität. Dank des Hochleistungsmikrofons werden High-Definition-Filme also noch ansprechender.

Multi-Interface-Schuh

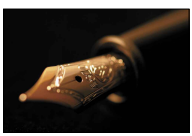
Sie können einen XLR-Box-Adapter (gesondert erhältlich) und einen Blitz (gesondert erhältlich) verwenden, der mit dem Multi-Interface-Schuh kompatibel ist.

Suchen nach gewünschter Aufnahmefunktion

Aufnehmen von Filmen in gestochen scharfer Standbildqualität

Defokussieren des Hintergrundes (50)

Einstellen der Farben (47)



Manuelles Fokussieren (42)

Verbesserte Helligkeit (78)

Filmartige Aufnahmen (87)

Erzielen einer ausdrucksstarken, künstlerischen Wirkung (79)

Freihandaufnahmen mit dem Camcorder

Verhindern von Bildverwacklungen (81)

Verfolgen eines bewegten Motivs (80)

Aufnahmen in Froschperspektive (47)

Aufnahmen in guter Tonqualität

Aufnehmen von Raumklang (46)

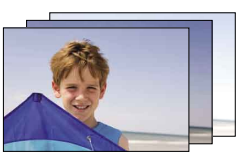
Natürliche Aufnahmen lauter Geräusche (83)

Landschaftsaufnahmen

Himmel in lebhaften Farben (78)

Horizontales Ausrichten von Aufnahmen (84)

Aufnehmen scharfer Standbilder



Aufnehmen derselben Szene mit unterschiedlicher Helligkeit (80)

Auslösen genau im richtigen Moment (80)

Inhalt

Das „Handycam“ Handbuch 2
Schnellsuche nach Informationen 2
Bitte zuerst lesen 3
Verwendungshinweise 5
Besonderheiten bei diesem Gerät 6
Suchen nach gewünschter Aufnahmefunktion 7

Vorbereitungen

Schritt 1: Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs 12
Schritt 2: Anbringen des mitgelieferten Zubehörs 14
Anbringen des Windschutzes 14
Anbringen der Akkuabdeckung 14
Schritt 3: Laden des Akkus 15
Schritt 4: Anbringen des Objektivs 18
Abnehmen des Objektivs 19
Schritt 5: Einschalten des Geräts und Einstellen des Datums und der Uhrzeit 22
Wechseln der Sprache 24
Schritt 6: Vornehmen von Einstellungen vor der Aufnahme 25
Der LCD-Bildschirmträger 25
Wechseln der Anzeige auf dem LCD-Bildschirm 25
Der Sucher 26
Schritt 7: Einsetzen einer Speicherkarte 28

Aufnahme/Wiedergabe

Aufnahme 30
Aufnehmen von Filmen 31
Aufnehmen von Fotos 32
Wiedergabe mit dem Camcorder 34
Bedienung des Camcorders bei der Filmwiedergabe 36
Anzeigen von Fotos 37
Bildwiedergabe auf einem Fernsehgerät 38
Liste der Anschlüsse 38

Weitere Funktionen

Nützliche Funktionen beim Aufnehmen von Filmen und Fotos ... 41
- Einstellen des Zooms mit dem Zoom-Ring ... 41
- Einstellen des Zooms mit dem Zoom-Hebel ... 41
- Manuelles Einstellen des Fokus ... 42
- Der erweiterte Fokus ... 43
- Auswahl der High Definition-Bildqualität (HD) oder standardmäßigen Bildqualität (STD) ... 43
- Auswählen des Aufnahmemodus ... 44
- Fokusnachführung ... 45
- Aufnehmen von Ton mit besserem Raumklang (5,1-Kanal-Raumklang-Aufnahme) ... 46
- Aufnehmen im Spiegelmodus ... 46
- Aufnehmen in einem anderen Winkel ... 47
- Einstellen der Weißabgleich ... 47
- Einstellen des Zebramusters ... 48
- Einstellen der Kantenanhebung ... 49

Manuelle Einstellung ... 50
- Manuelles Festlegen der Bildeinstellungen mit dem Regler MANUAL ... 50
- Einstellen der BLENDE ... 50
- Einstellen der Verschlusszeit ... 51
- Einstellen des Gain-Werts (ISO) ... 51
- Einstellen der Belichtung ... 52
- Weitere manuelle Funktionen ... 53

Optimale Nutzung des Camcorders ... 55
- Löschen von Filmen und Fotos ... 55
- Schützen aufgezeichneter Filme und Fotos (Schützen) ... 56
- Teilen eines Films ... 57
- Aufzeichnen von Fotos aus einem Film (nur NEX-VG900) ... 58

Speichern von Filmen und Fotos mit einem Computer

Auswahl des Verfahrens zur Erstellung einer Disc (Computer) ... 59
Importieren der Filme und Fotos auf einen Computer ... 61
Speichern von Bildern auf einer Disc ... 62

Speichern von Bildern auf einem externen Gerät

Anleitung zum Überspielen ... 64
Speichern von Bildern auf einer externen Medieneinheit ... 65
Speichern der gewünschten Filme und Fotos ... 67
Wiedergeben von Bildern auf der externen Medieneinheit mit dem Camcorder ... 67
Erstellen einer Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) mit einem Recorder oder einem ähnlichen Gerät ... 68

Einstellen des Camcorders

Verwenden der Menüs ... 71
Bedienung der Menüs ... 71
Menülisten ... 73
Aufnahme-Modus (Optionen für die Auswahl eines Aufnahmemodus) ... 77
Kamera/Mikrofon (Optionen für individuelle Aufnahmen) ... 77
Bildqualität/Größe (Optionen für die Einrichtung der Bildqualität oder -größe) ... 87
Bearbeiten/Kopieren (Optionen für die Bearbeitung) ... 89
Installation (Weitere Optionen) ... 90

Weitere Informationen

Störungsbehebung ... 97
Selbstdiagnoseanzeige/Warnanzeigen ... 104
Aufnahmedauer für Filme/Anzahl der aufnehmbaren Fotos ... 107
Voraussichtliche Aufnahme- und Wiedergabedauer bei den einzelnen Akkus ... 107
Voraussichtliche Filmaufnahmedauer ... 108
Voraussichtliche Anzahl der Fotoaufnahmen ... 108
Verwenden des Camcorders im Ausland ... 110
Wartung und Sicherheitsmaßnahmen ... 112
Informationen zum AVCHD-Format ... 112
Informationen zur Speicherkarte ... 112
Der „InfoLITHIUM"-Akku ... 113
Umgang mit dem Camcorder ... 114

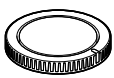
Kurzübersicht

Bildschirmanzeigen ... 120
Teile und Bedienelemente ... 122
Index ... 127

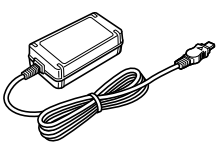
Schritt 1: Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs

Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile mit dem Camcorder geliefert wurden.
Die Zahlen in Klammern ( ) geben die Anzahl der mitgelieferten Teile an.

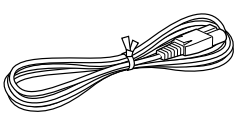
- Dieser Camcorder (1)
- Gehäuseschutzkappe (am Camcorder angebracht) (1) (S. 18)



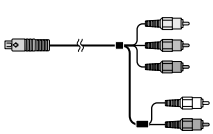
- Netzteil (1) (S. 15)



- Netzkabel (1) (S. 15)

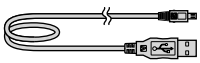


- Komponenten-A/V-Kabel (1) (S. 38)



- A/V-Verbindungskabel (1) (S. 39)

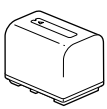
- USB-Kabel (1) (S. 65)



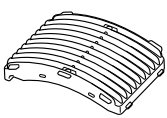
- Drahtlose Fernbedienung (RMT-835) (1) (S. 125)

Eine Lithiumknopfbatterie ist bereits eingelegt.

- Akku (NP-FV70) (1) (S. 15)



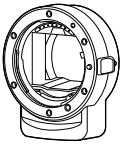
- Akkuabdeckung (1) (S. 14)



- Windschutz (1) (S. 14)

- Große Augenmuschel (1) (S. 27)

• Mount-Adapter (LA-EA3) (1) (S. 21)

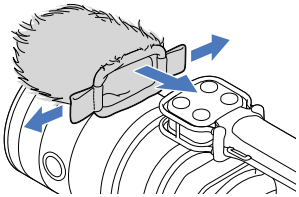


• CD-ROM mit „Handycam“ Application Software (1)
  – „PlayMemories Home“ (Software, einschließlich „PlayMemories Home-Hilfetext“)
  – Image Data Converter (RAW-Entwicklungssoftware)
  – „Handycam“ Handbuch (PDF)
• Bedienungsanleitung (1)

Schritt 2: Anbringen des mitgelieferten Zubehörs

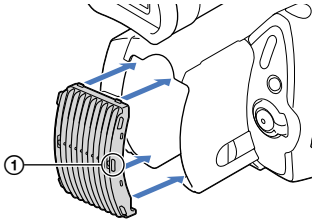
Anbringen des Windschutzes

Verwenden Sie den Windschutz, wenn Sie die mit dem Mikrofon aufgenommenen Windgeräusche verringern wollen. Bringen Sie den Windschutz so an, dass das Sony-Logo nach unten weist.

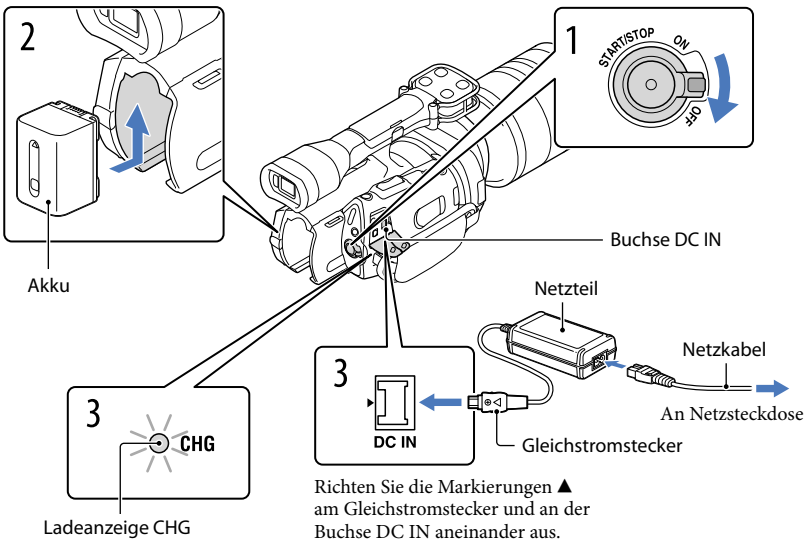


Anbringen der Akkuabdeckung

Bringen Sie nach dem Einsetzen des Akkus die Akkuabdeckung an.
Achten Sie beim Anbringen der Akkuabdeckung darauf, dass das vorstehende Teil (①) wie in der Abbildung dargestellt ausgerichtet ist.



Schritt 3: Laden des Akkus



Sie können den „InfoLITHIUM“-Akku (Serie V) laden, wenn Sie ihn am Camcorder anbringen.

Hinweise

- Dieser Camcorder arbeitet ausschließlich mit „InfoLITHIUM“-Akkus der Serie V.
- Die „InfoLITHIUM“-Akkus NP-FV30/FV50 lassen sich nicht anbringen, obwohl sie zur Serie V gehören.

1 Drehen Sie den Schalter POWER auf OFF (Standardeinstellung).

2 Bringen Sie den Akku an, indem Sie ihn in Pfeilrichtung einschieben, bis er mit einem Klicken einrastet.

3 Schließen Sie das Netzteil und das Netzkabel an den Camcorder und an eine Netzsteckdose an.

Die Ladeanzeige CHG leuchtet auf und der Ladevorgang beginnt. Die Ladeanzeige CHG erlischt, sobald der Akku vollständig geladen ist.

4 Lösen Sie nach dem Laden des Akkus das Netzteil von der Buchse DC IN am Camcorder.

Ladedauer

Ungefähre Dauer (Minuten) zum vollständigen Laden eines vollständig entladenen Akkus.

Akku	Ladedauer
NP-FV70 (mitgeliefert)	195
NP-FV100	390

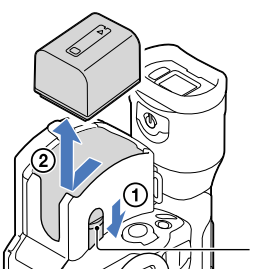
- Die in der Tabelle oben angegebene Ladedauer gilt, wenn der Camcorder bei einer Temperatur von 25 °C geladen wird. Es wird empfohlen, den Akku bei einer Temperatur zwischen 10 °C und 30 °C zu laden.

Tipps

- Bei eingeschaltetem Camcorder wird die ungefähr verbleibende Akkuladung in Form der Akkurestladungsanzeige oben rechts auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

So nehmen Sie den Akku heraus

Drehen Sie den Schalter POWER auf OFF. Verschieben Sie den Akkulösehebel BATT (①) und nehmen Sie den Akku dann heraus (②).



So verwenden Sie eine Netzsteckdose als Stromquelle

Stellen Sie dieselben Verbindungen wie unter „Schritt 3: Laden des Akkus“ (S. 15) erläutert her. In diesem Fall wird der Akku nicht entladen, wenn er am Camcorder angebracht ist.

Laden des Akkus im Ausland

Mithilfe des mit dem Camcorder gelieferten Netzteils können Sie den Akku in allen Ländern/Regionen laden, die eine Stromversorgung mit 100 V - 240 V Wechselstrom und 50 Hz/60 Hz anbieten.

Hinweise

- Verwenden Sie keinen elektronischen Spannungswandler.

Hinweise zum Anbringen/Abnehmen der Stromquelle

- Wenn Sie den Akku abnehmen oder das Netzteil lösen wollen, schalten Sie den Camcorder aus und vergewissern Sie sich, dass die Anzeigen (Film)/ (Foto) (S. 31) sowie die Zugriffsanzeige (S. 28) nicht mehr leuchten.
- In den folgenden Fällen blinkt die Ladeanzeige CHG während des Ladevorgangs:
  – Der Akku wurde nicht richtig angebracht.
  – Der Akku ist beschädigt.
  – Die Temperatur des Akkus ist zu niedrig.
  Nehmen Sie den Akku aus dem Camcorder und bringen Sie ihn an einen warmen Ort.
  – Die Temperatur des Akkus ist zu hoch.
  Nehmen Sie den Akku aus dem Camcorder und bringen Sie ihn an einen kühlen Ort.
- Um den Akku zu schonen, ist der Camcorder standardmäßig so eingestellt, dass er sich nach etwa 5 Minuten automatisch ausschaltet, wenn er nicht bedient wird ([Automatisch Aus], S. 95).

Hinweise zum Netzteil

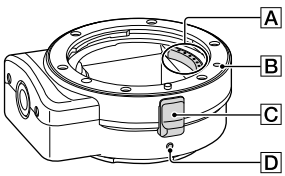
- Schließen Sie das Netzteil an eine gut zugängliche Netzsteckdose an. Trennen Sie das Netzteil umgehend von der Netzsteckdose, wenn es beim Betrieb des Camcorders zu einer Fehlfunktion kommt.
- Platzieren Sie das Netzteil während des Betriebs nicht an Orten, an denen keine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet ist (z. B. zwischen einer Wand und einem Möbelstück).
- Schließen Sie den Gleichstromstecker des Netzteils bzw. den Akkukontakt nicht mit einem Metallgegenstand kurz. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

Hinweis zum Netzkabel

Das Netzkabel ist ausschließlich für den Gebrauch mit diesem Camcorder konzipiert und darf nicht mit anderen elektrischen Geräten verwendet werden.

Schritt 4: Anbringen des Objektivs

In dieser Anleitung wird erläutert, wie Sie den mitgelieferten Mount-Adapter und ein Objektiv anbringen (als Beispiel dient das Objektiv SAL2470Z (gesondert erhältlich)). Wenn Sie ein E-Mount-Objektiv verwenden, lesen Sie bitte in der mit dem Objektiv gelieferten Bedienungsanleitung nach.



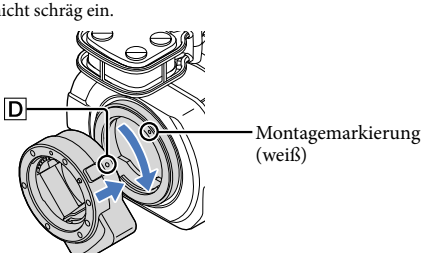
A Objektivkontakte*
B Montagemarkierung (orange)
C Objektiventriegelung
D Montagemarkierung (weiß)

* Berühren Sie die Objektivkontakte nicht und halten Sie sie sauber.

So bringen Sie den mitgelieferten Mount-Adapter an

① Entfernen Sie die Gehäuseschutzkappe vom Camcordergehäuse und die vordere und hintere Kappe des Mount-Adapters.
- Drehen Sie die Kappen des Mount-Adapters zum Entfernen gegen den Uhrzeigersinn.

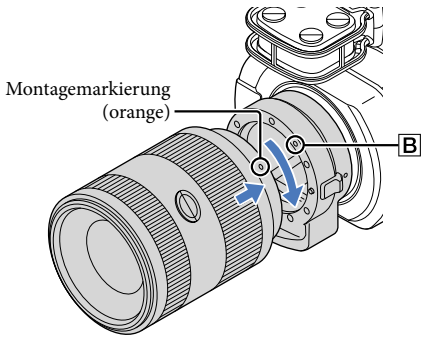
② Richten Sie die Montagemarkierung D am Mount-Adapter an der Montagemarkierung (weiß) am Camcorder aus. Setzen Sie den Mount-Adapter in die Fassung des Camcorders ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis er einrastet.
- Drücken Sie beim Anbringen des Mount-Adapters nicht die Objektiventriegelungstaste am Camcorder. Andernfalls lässt sich der Mount-Adapter nicht richtig befestigen.
- Setzen Sie den Mount-Adapter nicht schräg ein.



So bringen Sie das Objektiv an

Richten Sie die Montagemarkierung (orange) am Objektivtubus an der Montagemarkierung B am Mount-Adapter aus. Setzen Sie das Objektiv in die Fassung des Mount-Adapters ein und drehen Sie es im Uhrzeigersinn, bis es einrastet.

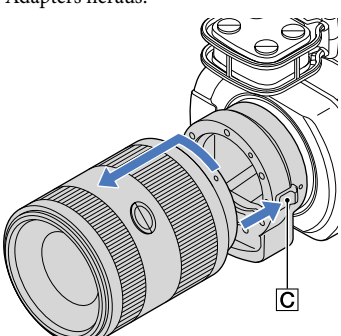
- Drücken Sie beim Anbringen des Objektivs nicht die Objektiventriegelung am Mount-Adapter. Andernfalls lässt sich das Objektiv nicht richtig befestigen.
- Setzen Sie das Objektiv nicht schräg ein.



Abnehmen des Objektivs

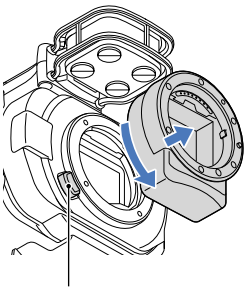
So nehmen Sie das Objektiv ab

Halten Sie die Objektiventriegelung C am Mount-Adapter gedrückt und drehen Sie dabei das Objektiv bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn. Heben Sie das Objektiv vorsichtig aus der Fassung des Mount-Adapters heraus.



So nehmen Sie den Mount-Adapter ab

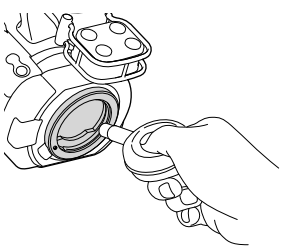
Halten Sie die Objektiventriegelungstaste am Camcordergehäuse gedrückt und drehen Sie dabei den Mount-Adapter bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn. Heben Sie den Mount-Adapter vorsichtig aus der Fassung des Camcorders heraus.



Objektiventriegelungstaste

Wenn Staub oder andere Partikel auf dem Bildsensor haften

Schalten Sie den Camcorder aus und nehmen Sie das Objektiv ab. Reinigen Sie den Bildsensor und den umgebenden Bereich mit einem Staubbläser (gesondert erhältlich) und bringen Sie dann das Objektiv wieder an.



Hinweise

- Füllen Sie den Bläser zur Reinigung nicht mit Wasser, denn andernfalls könnten Wassertröpfchen in das Camcordergehäuse gelangen.
- Achten Sie darauf, dass die Spitze des Staubbläsers höchstens bis zur Fassung in das Gehäuse ragt, damit sie den Bildsensor nicht berührt.
- Halten Sie den Camcorder mit der Vorderseite nach unten, damit sich Staub nicht im Camcorder ablagern kann.
- Schützen Sie den Camcorder beim Reinigen vor Erschütterungen.
- Wenn sich der Bildsensor mit den Schritten oben nicht reinigen lässt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den autorisierten Sony-Kundendienst vor Ort.

Mount-Adapter

Welche Funktionen verfügbar sind, hängt vom Typ des Mount-Adapters ab.

Funktionen	LA-EA1**	LA-EA2**	LA-EA3
Autofokus	Nur bei SAM/SSM-Objektiv verfügbar*	Verfügbar	Nur bei SAM/SSM-Objektiv verfügbar*
AF-System	Kontrast-AF	Phasenerkennung-AF	Kontrast-AF
Auswahl von AF/MF	Am Objektiv umschaltbar	SAM/SSM-Objektive: am Objektiv umschaltbar Sonstige Objektive: mit Taste FOCUS umschaltbar	Am Objektiv umschaltbar
Autofokusmodus (nur Fotomodus)	Einzelautofokus	Einzel-/nachführender Autofokus	Einzelautofokus

* Beim LA-EA1 und LA-EA3 ist die Autofokusgeschwindigkeit mit einem A-Mount-Objektiv geringer als mit einem E-Mount-Objektiv. (Bei einem A-Mount-Objektiv beträgt die Autofokusgeschwindigkeit bei Aufnahmen unter Sony-Messbedingungen etwa 2 bis 7 Sekunden. Die Geschwindigkeit kann je nach Motiv, Umgebungslicht usw. variieren.)

** LA-EA1 und LA-EA2 sind gesondert erhältlich.

Hinweise

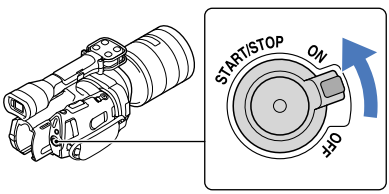
- Manche Objektive können nicht oder nur mit eingeschränkten Funktionen verwendet werden. Informationen zu kompatiblen Objektiven finden Sie auf der dedizierten Support-Website oder Sie erhalten sie beim autorisierten Sony-Kundendienst vor Ort.
- Bei Filmaufnahmen wird möglicherweise das Betriebsgeräusch von Objektiv und Kamera aufgezeichnet. Sie können dies verhindern, indem Sie für „Audio-Aufn.stufe“ den geringsten Wert einstellen. Berühren Sie MENU (MENU) → [Kamera/Mikrofon] → [(Mikrofon)] → [Audio-Aufn.stufe].
- Je nach dem verwendeten Objektiv oder dem Motiv kann das Fokussieren länger dauern oder für den Camcorder schwierig sein.

So bringen Sie die Gegenlichtblende an

Schlagen Sie in der mit dem Objektiv gelieferten Bedienungsanleitung nach.

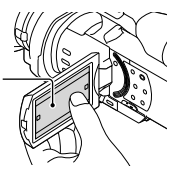
Schritt 5: Einschalten des Geräts und Einstellen des Datums und der Uhrzeit

1 Halten Sie die grüne Taste gedrückt und drehen Sie den Schalter POWER auf ON.



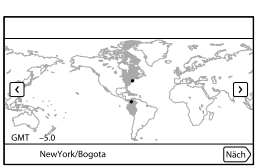
Schalter POWER

2 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und berühren Sie dann [Näch].



Berühren Sie die Taste auf dem LCD-Bildschirm

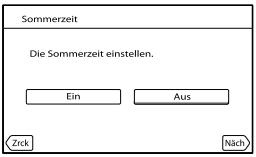
3 Wählen Sie die gewünschte geografische Region mit < / > aus und berühren Sie dann [Näch].



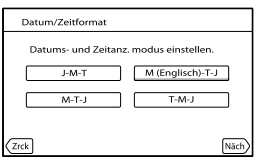
- Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit erneut einstellen möchten, berühren Sie MENU (MENU) → [Installation] → [(Uhr-Einstellungen)] → [Datum/Zeiteinstlg.] → [Datum/Zeit]. Wenn die gewünschte Option nicht angezeigt wird, berühren Sie ^ / v, bis die Option zu sehen ist.

4 Stellen Sie [Sommerzeit] ein und berühren Sie dann [Näch].

- Wenn Sie [Sommerzeit] auf [Ein] setzen, wird die Uhr um 1 Stunde vorgestellt.

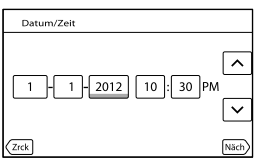


5 Wählen Sie das Datumsformat aus und berühren Sie dann [Näch].



6 Wählen Sie das Datum und die Uhrzeit aus, berühren Sie zum Festlegen des Werts ^/v und berühren Sie dann [Näch] → OK*.

* Der Bestätigungsbildschirm erscheint, wenn Sie die Uhr zum ersten Mal einstellen.



Die Uhr beginnt zu laufen.

Hinweise

- Während einer Aufnahme werden Datum und Uhrzeit nicht angezeigt, aber automatisch auf der Speicherkarte aufgezeichnet, so dass sie bei der Wiedergabe angezeigt werden können. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit anzeigen möchten, berühren Sie MENU (MENU) → [Installation] → [▶ (▶ Wiedergabe-Einstlg.)] → [Datencode] → [Datum/Zeit] → OK.
- Sie können die Bestätigungssignale ausschalten; berühren Sie hierfür MENU (MENU) → [Installation] → [🔧 (🔧 Allgemeine Einstlg.)] → [Piepton] → [Aus] → OK.
- Wenn eine Taste, die Sie berühren, nicht richtig reagiert, müssen Sie den Berührungsbildschirm kalibrieren (S. 116).

So schalten Sie den Camcorder aus

Drehen Sie den Schalter POWER auf OFF.
Die Anzeige 🎞 (Film) blinkt einige Sekunden lang und dann schaltet sich der Camcorder aus.

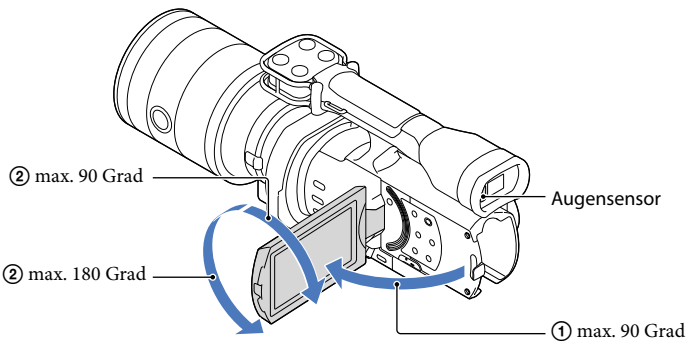
Wechseln der Sprache

Sie können die Sprache für die Bildschirmmenüs wechseln, so dass diese in der gewünschten Sprache angezeigt werden.
Berühren Sie MENU (MENU) → [Installation] → [🔧 (🔧 Allgemeine Einstlg.)] → [Language Setting] → die gewünschte Sprache → OK → × → ×.

Schritt 6: Vornehmen von Einstellungen vor der Aufnahme

Der LCD-Bildschirmträger

Klappen Sie den LCD-Bildschirmträger um 90 Grad zum Camcorder auf (①) und stellen Sie dann den Winkel ein (②).

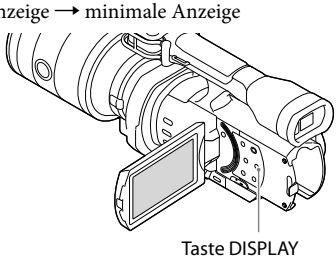


Tipps

- Die Bilder werden im Sucher oder auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.
- Wenn Sie bei geschlossenem LCD-Bildschirm mit dem Auge näher an den Sucher herangehen, erscheint die Bildschirmanzeige im Sucher. Sie können den Camcorder so einstellen, dass die Bildschirmanzeige auch bei aufgeklapptem LCD-Bildschirm im Sucher erscheint, wenn Sie sich mit dem Auge dem Sucher nähern (S. 94).
- Sie können mit [LCD-Helligkeit] die Helligkeit des LCD-Bildschirms einstellen (S. 94).

Wechseln der Anzeige auf dem LCD-Bildschirm

Mit DISPLAY wechselt die Bildschirmanzeige zyklisch in folgender Reihenfolge:
Aufnahme: Detaillierte Anzeige → einfache Anzeige → minimale Anzeige
Wiedergabe: Detaillierte Anzeige → minimale Anzeige



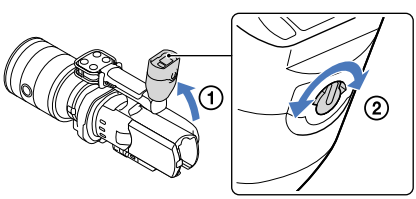
Tipps

- Standardmäßig wechselt die Bildschirmanzeige nach etwa 4 Sekunden zur einfachen Anzeige ([Anzeige-Einstellung], S. 94). Wenn Sie auf dem Bildschirm eine beliebige Stelle außer den Tasten berühren, wechselt der Bildschirm zur detaillierten Anzeige, so dass Sie die entsprechenden Optionen verwenden können.

Wenn Sie den Sucher verwenden, wird die Anzeige nach einer bestimmten Zeit dunkel.

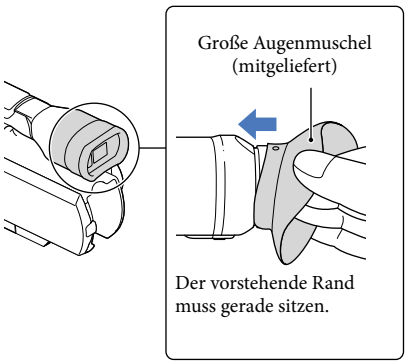
Der Sucher

Wenn Sie bei der Aufnahme durch den Sucher sehen, lassen Sie das Auge bei geschlossenem LCD-Bildschirm nahe am Sucher. Wenn die Anzeigen im Sucher verschwommen erscheinen, stellen Sie die Schärfe mit dem Einstellhebel für die Sucherlinse unten am Sucher ein. Wenn [Sucher/Panel] (S. 94) auf [Auto] gesetzt ist und Sie sich mit dem Auge dem Sucher nähern, wird es vom Augensensor erkannt und die Anzeige erscheint im Sucher, obwohl der LCD-Bildschirm aufgeklappt ist. Wenn der Augensensor das Auge nicht erkennt, bleibt die Anzeige auf dem LCD-Bildschirm weiterhin zu sehen.



Wenn das Bild im Sucher nicht deutlich zu sehen ist

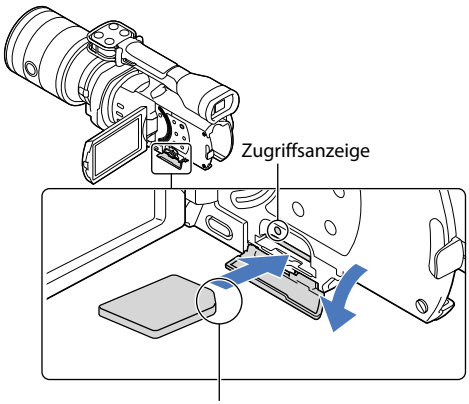
Wenn Sie das Bild im Sucher bei hellem Licht nicht deutlich erkennen können, verwenden Sie die mitgelieferte große Augenmuschel. Dehnen Sie die große Augenmuschel beim Anbringen ein wenig und richten Sie sie an der Augenmuschelkerbe am Sucher aus. Sie können die große Augenmuschel beim Anbringen nach rechts oder nach links ausrichten.



Hinweise

- Nehmen Sie die werkseitig angebrachte Augenmuschel nicht ab.

Schritt 7: Einsetzen einer Speicherkarte



1 Öffnen Sie die Abdeckung und schieben Sie die Speicherkarte ein, bis sie mit einem Klicken einrastet. Richten Sie die abgeschrägte Ecke dabei wie in der Abbildung dargestellt aus.

Der Bildschirm [Bilddatenbank-Datei wird vorbereitet. Bitte warten.] wird angezeigt, wenn Sie eine neue Speicherkarte einsetzen. Warten Sie, bis der Bildschirm wieder ausgeblendet wird.

2 Schließen Sie die Abdeckung.

Hinweise

- Wenn [Es konnte keine neue Bilddatenbankdatei erstellt werden. Möglicherweise ist nicht genug freier Speicherplatz vorhanden.] angezeigt wird, formatieren Sie die Speicherkarte (S. 90).
- Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Speicherkarte. Wenn Sie die Speicherkarte falsch herum einsetzen, können die Speicherkarte, der Speicherkarten-Einschub oder die Bilddaten beschädigt werden.
- Während der Aufnahme darf die Abdeckung nicht geöffnet werden.
- Achten Sie beim Einsetzen und Auswerfen der Speicherkarte darauf, dass die Speicherkarte nicht herausspringt und herunterfällt.

Auswerfen der Speicherkarte

Öffnen Sie die Abdeckung und drücken Sie einmal leicht auf die Speicherkarte.

Für diesen Camcorder geeignete Speicherkartentypen

	SD-Geschwindigkeitsklasse	Kapazität (Betrieb verifiziert)	Bezeichnung in diesem Handbuch
„Memory Stick PRO Duo“ (Mark2)	—	32 GB	„Memory Stick PRO Duo“
„Memory Stick PRO-HG Duo“			
„Memory Stick XC-HG Duo“		64 GB	
SD-Speicherkarte	Class 4 oder schneller		SD-Karte
SDHC-Speicherkarte			
SDXC-Speicherkarte			

- Der ordnungsgemäße Betrieb kann nicht für alle Speicherkarten garantiert werden.
- Bei diesem Camcorder können Sie einen „Memory Stick PRO Duo“, der nur halb so groß ist wie der „Memory Stick“, oder SD-Karten in Standardgröße verwenden.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Ähnliches an der Speicherkarte oder am Speicherkartenadapter an. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

Hinweise

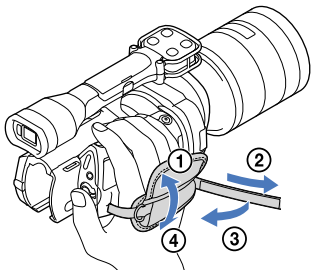
- Eine MultiMediaCard kann nicht in Verbindung mit diesem Camcorder verwendet werden.
- Sie können auf „Memory Stick XC-HG Duo“ oder SDXC-Speicherkarten aufgezeichnete Filme auf Computer oder AV-Geräte importieren oder dort abspielen, indem Sie den Camcorder mit dem USB-Kabel daran anschließen, sofern diese Geräte das exFAT*-Dateisystem unterstützen. Vergewissern Sie sich vorab, dass das exFAT-System von den angeschlossenen Geräten unterstützt wird. Wenn Sie ein Gerät anschließen, das das exFAT-System nicht unterstützt, und der Formatierungsbildschirm angezeigt wird, nehmen Sie keine Formatierung vor. Andernfalls gehen sämtliche Daten verloren.

* Bei exFAT handelt es sich um ein Dateisystem für „Memory Stick XC-HG Duo“ und SDXC-Speicherkarten.

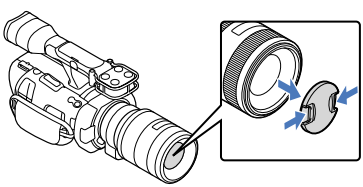
Aufnahme

Standardmäßig werden Filme in High Definition-Bildqualität (HD) aufgenommen.

1 Ziehen Sie das Griffband fest.

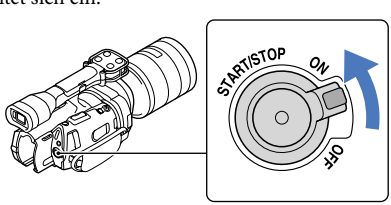


2 Nehmen Sie die Objektivschutzkappe ab. Drücken Sie dazu auf die beiden Laschen seitlich an der Kappe.



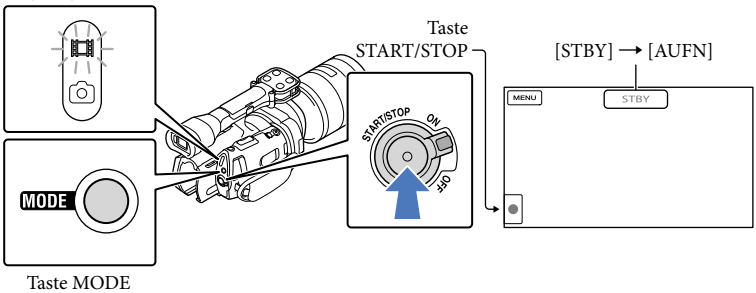
3 Halten Sie die grüne Taste gedrückt und drehen Sie den Schalter POWER auf ON.

Der Camcorder schaltet sich ein.



Aufnehmen von Filmen

(Film): Bei Filmaufnahmen
(Foto): Bei Fotoaufnahmen



Taste MODE

1 Drücken Sie MODE, so dass die Anzeige (Film) aufleuchtet.

2 Starten Sie mit START/STOP die Aufnahme.

Während der Aufnahme leuchtet die Aufnahmeanzeige (S. 124).
Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie erneut START/STOP.

Hinweise

- Die maximale kontinuierliche Aufnahmedauer für Filme beträgt etwa 13 Stunden.
- Überschreitet die Größe einer Filmdatei 2 GB, wird automatisch eine neue Filmdatei erstellt.
- Nach dem Einschalten des Camcorders dauert es mehrere Sekunden, bis Sie die Aufnahme starten können. In dieser Zeit können Sie den Camcorder nicht bedienen.
- An Folgendem können Sie erkennen, ob nach Beendigung der Aufnahme noch Daten auf das Aufnahmemedium geschrieben werden. Schützen Sie den Camcorder während dieser Zeit vor Stößen und Erschütterungen und trennen Sie nicht den Akku bzw. das Netzteil vom Camcorder.
  – Die Zugriffsanzeige (S. 28) leuchtet oder blinkt
  – Das Mediensymbol oben rechts im LCD-Bildschirm blinkt
- Halten Sie das Objektiv beim Aufnehmen mit der linken Hand und stützen Sie dadurch die Kamera (wenn Sie kein Stativ verwenden). Berühren Sie nicht das Mikrofon mit den Fingern.

Tipps

- Informationen zur Filmaufnahmedauer finden Sie auf Seite 108.
- BLENDE, Verschlusszeit, Gain und Belichtung werden automatisch eingestellt, wenn Sie PROGRAM AE drücken.
- [SteadyShot] ist standardmäßig auf [Standard] gesetzt. Beachten Sie, dass SteadyShot nicht zur Verfügung steht, wenn das angebrachte Objektiv nicht über eine Bildstabilisierfunktion verfügt.
- Sie können Szenen aus aufgenommenen Filmen als Fotos speichern (NEX-VG900) (S. 58).
- Überprüfen Sie die Aufnahmedauer, die geschätzte Restkapazität usw. durch Berühren von MENU (MENU) → [Installation] → [(Medien-Einstlg.)] → [Medien-Infos] (S. 90).

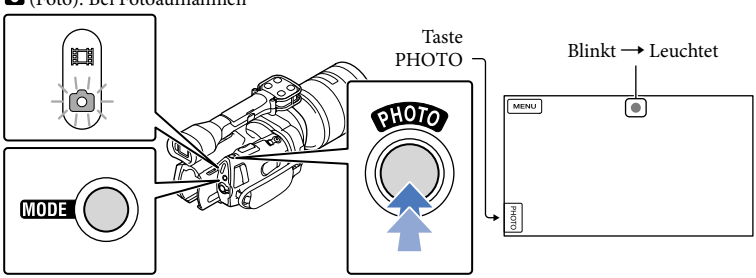
- Auf dem LCD-Bildschirm des Camcorders können Aufnahmen bildschirmfüllend angezeigt werden (Vollpixelanzeige). Wenn die Aufnahmen jedoch auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden, das nicht mit der Vollpixelanzeige kompatibel ist, werden die Bildränder oben, unten, rechts und links möglicherweise abgeschnitten. Setzen Sie in diesem Fall [Hilfsrahmen] auf [Ein] (S. 84) und achten Sie beim Aufnehmen darauf, dass nur die Bildbereiche innerhalb des äußeren Rahmens auf dem Fernsehschirm angezeigt werden können.

Datencode während der Aufnahme

Aufnahmedatum, Uhrzeit und Aufnahmeeinstellungen werden automatisch auf der Speicherkarte aufgezeichnet. Sie werden während der Aufnahme nicht angezeigt. Sie können sie bei der Wiedergabe jedoch über [Datencode] anzeigen lassen. Wenn Sie sie anzeigen möchten, berühren Sie MENU (MENU) → [(Wiedergabe-Einstlg.)] → [Datencode] → die gewünschte Einstellung → OK.

Aufnehmen von Fotos

(Film): Bei Filmaufnahmen
(Foto): Bei Fotoaufnahmen



Taste MODE

Wenn ausgeblendet wird, wurde das Foto aufgezeichnet.

1 Drücken Sie MODE, so dass die Anzeige (Foto) aufleuchtet.

Die LCD-Bildschirmanzeige wechselt in den Fotoaufnahmemodus.

2 Drücken Sie PHOTO leicht, um den Fokus einzustellen, und drücken Sie die Taste dann ganz nach unten.

Fokusanzeige

Die Fokusanzeige gibt durch Leuchten/Blinken Aufschluss über den Fokussierstatus.

- ● leuchtet : Fokus fest eingestellt.
- ● blinkt : Der Camcorder kann das Motiv nicht automatisch fokussieren. Wählen Sie einen neuen Bildausschnitt oder ändern Sie die Fokuseinstellung.

Tipps

- Informationen zur Anzahl an aufnehmbaren Fotos finden Sie auf Seite 108.
- BLENDE, Verschlusszeit, ISO und Belichtung werden automatisch eingestellt, wenn Sie PROGRAM AE drücken.
- Berühren Sie zur Änderung der Bildgröße MENU (MENU) → [Bildqualität/Größe] → [Bildgröße] → die gewünschte Einstellung → OK.
- Wenn [APS-C Größ.erfass.] auf [Auto] gesetzt ist, hängt die aufnehmbare Bildgröße vom verwendeten Objektiv ab (S. 88).
- Solange angezeigt wird, können Sie keine Fotos aufnehmen.

Wiedergabe mit dem Camcorder

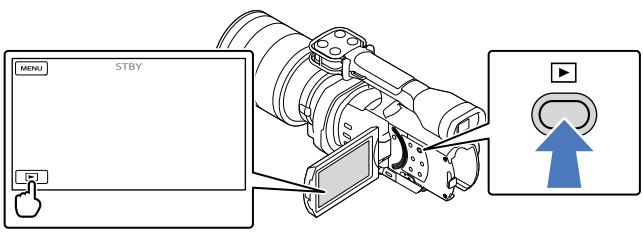
Tipps

- Der Camcorder zeigt die aufgezeichneten Bilder auf der Basis von Datum und Uhrzeit automatisch als Ereignis an.

1 Halten Sie die grüne Taste gedrückt und drehen Sie den Schalter POWER auf ON.

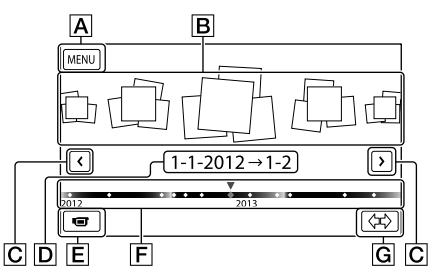
Der Camcorder schaltet sich ein.

2 Drücken Sie (Bilder-Ansicht).



Nach einigen Sekunden wird die Ereignis-Ansicht angezeigt.

3 Berühren Sie / , um das gewünschte Ereignis auszuwählen (B).

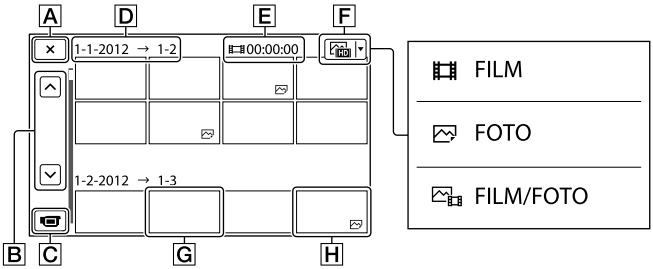


A Zum Bildschirm MENU
B Ereignisse
C / : Zum vorherigen/nächsten Ereignis
D Ereignisname
E Wechsel in den Film-/Fotoaufnahmemodus
F Zeitachsenleiste
G Taste zum Ändern der Ereignisskala

Wenn Sie das in der Mitte angezeigte Ereignis berühren, wird der Bildschirm mit dem Ereignisindex angezeigt.

- Durch Berühren von (G Ereignisskala ändern) unten rechts im Bildschirm können Sie den Zeitbereich der Zeitachsenleiste von eineinhalb Jahren auf drei Monate ändern, wodurch sich die Anzahl der Ereignisse ändert, die in der Zeitachsenleiste angezeigt werden.

4 Berühren Sie ein Bild, das Sie ansehen möchten.



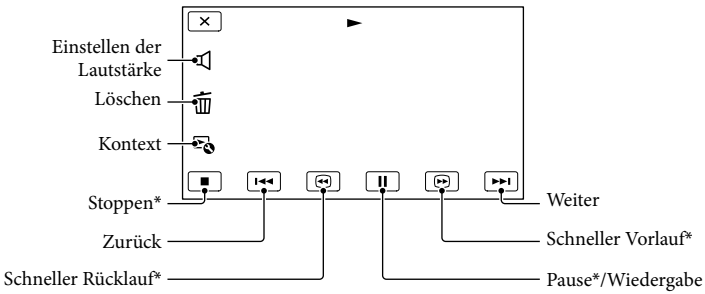
Berühren Sie F, um den Bildtyp auszuwählen, der im Index angezeigt werden soll - zur Auswahl stehen [FILM] (nur Filme), [FOTO] (nur Fotos) oder [FILM/FOTO] (Filme und Fotos).

A Zurück zur Ereignis-Ansicht
B / : Zeigt die vorherige/nächste Seite an (Sie können durch den Indexbildschirm blättern, indem Sie die Taste länger berühren.)
C Wechsel in den Film-/Fotoaufnahmemodus
D Ereignistitel
E Gesamtdauer der Filme im Ereignis (wenn nur Standbilder vorhanden sind, wird die Gesamtzahl der Standbilder angezeigt)
F Taste für Wechsel des Bildtyps
G Film
H Foto

- erscheint beim zuletzt wiedergegebenen oder aufgenommenen Film oder Foto. Wenn Sie den Film oder das Foto mit berühren, können Sie die Wiedergabe an der Stelle fortsetzen, an der sie zuletzt beendet wurde.

Bedienung des Camcorders bei der Filmwiedergabe

Sie können die in der folgenden Abbildung dargestellten Funktionen nutzen, solange ein Film mit dem Camcorder abgespielt wird. Die folgende Abbildung ist zu sehen, wenn Sie [FILM/FOTO] (Standardeinstellung) oder [FILM] durch Berühren der Taste für den Wechsel des Bildtyps im Ereignisindexbildschirm auswählen.



* Diese Tasten können nur verwendet werden, wenn der Camcorder gerade einen Film abspielt.

Hinweise

- Die Bilder können mit anderen Geräten als dem Camcorder unter Umständen nicht wiedergegeben werden.

Tipps

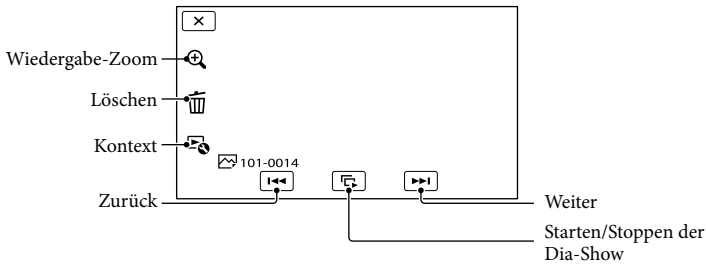
- Durch Berühren der Taste auf dem Wiedergabebildschirm werden die Funktionen angezeigt, die zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung stehen, so dass Sie sie direkt nutzen können.
- Wenn bei der Wiedergabe ab einem ausgewählten Bild das letzte Bild erreicht ist, erscheint wieder der Bildschirm INDEX.
- Berühren Sie im Pausemodus / , um den Film langsamer wiedergeben zu lassen.
- Wenn Sie / während der Wiedergabe wiederholt berühren, werden die Filme mit bis zu etwa 5-facher → 10-facher → 30-facher → 60-facher Geschwindigkeit abgespielt.
- Aufnahmedatum, Uhrzeit und Aufnahmeeinstellungen werden während der Aufnahme automatisch aufgezeichnet. Diese Informationen werden während der Aufnahme nicht angezeigt, können jedoch während der Wiedergabe angezeigt werden; berühren Sie hierfür MENU (MENU) → [Installation] → [(Wiedergabe-Einstlg.)] → [Datencode] → die gewünschte Einstellung → OK → .

So stellen Sie bei Filmen die Lautstärke ein

Berühren Sie während der Filmwiedergabe → nehmen Sie die Einstellung mit / → OK vor.

Anzeigen von Fotos

Die in der folgenden Abbildung dargestellten Funktionen können während der Anzeige von Fotos genutzt werden. Die folgende Abbildung ist zu sehen, wenn Sie [FOTO] durch Berühren der Taste für den Wechsel des Bildtyps im Ereignisindexbildschirm auswählen.



Tipps

- Wenn Sie die Diaschau wiederholen möchten, berühren Sie → [Dia-Show Einst.].

So zeigen Sie vergrößerte Bilder an

Berühren Sie (Wiedergabe-Zoom) während der Standbildwiedergabe. Sie können den Zoom mit / einstellen. Sie können dazu auch den Zoom-Hebel verwenden.

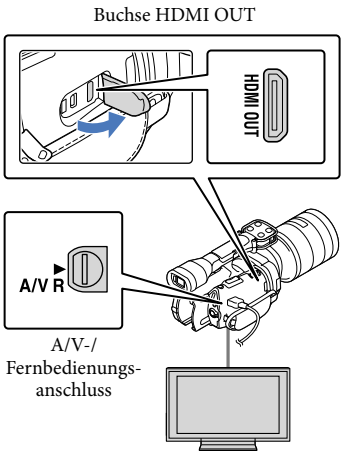
Tipps

- Der Wiedergabe-Zoom steht nur zur Verfügung, wenn Sie auf dem Indexbildschirm [FOTO] ausgewählt haben.

Bildwiedergabe auf einem Fernsehgerät

Das Anschlussverfahren und die Bildqualität (High Definition (HD) oder Standard Definition (STD)) bei der Anzeige auf dem Fernsehschirm hängen vom Typ des angeschlossenen Fernsehgeräts und den verwendeten Anschlüssen ab.
Sie können Aufnahmen bereits während des Aufnehmens auf dem Fernsehschirm anzeigen lassen.

Ausgangsanschlüsse am Camcorder



1 Stellen Sie am Fernsehgerät die für den Anschluss verwendete Buchse als Eingang ein.

- Schlagen Sie dazu in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät nach.

2 Schließen Sie den Camcorder ans Fernsehgerät an.

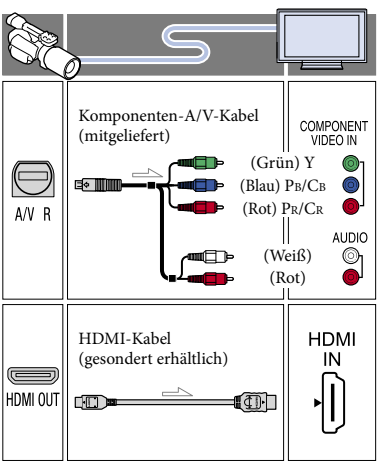
- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil als Stromquelle (S. 16).

3 Spielen Sie einen Film oder ein Foto auf dem Camcorder ab (S. 34).

Liste der Anschlüsse

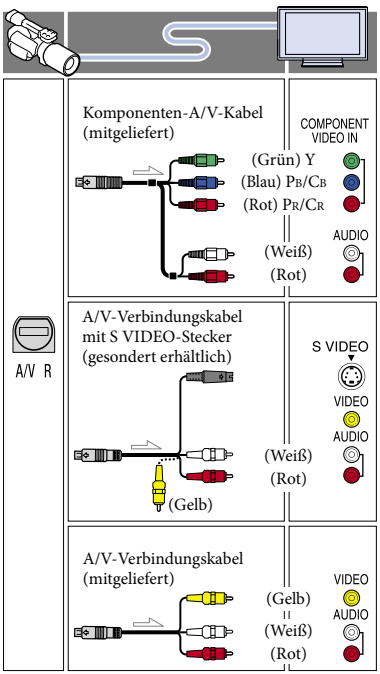
Anschließen an ein HD-Fernsehgerät

Wenn die Aufnahme in High Definition-Bildqualität (HD) erfolgt, werden die Filme in High Definition-Bildqualität (HD) wiedergegeben. Wenn die Aufnahme in Standardbildqualität (STD) erfolgt, werden die Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD) wiedergegeben.



Anschließen an ein nicht High Definition-fähiges 16:9- (Breitbild) oder 4:3-Fernsehgerät

Filme, die in High Definition-Bildqualität (HD) aufgenommen wurden, werden in Standard Definition-Bildqualität (STD) wiedergegeben. Filme, die in Standard Definition-Bildqualität (STD) aufgenommen wurden, werden in Standard Definition-Bildqualität (STD) wiedergegeben.



Bei einem Anschluss über das Komponenten-A/V-Kabel

- Wenn Sie lediglich die Videostecker des Komponentenkabels anschließen, werden keine Audiosignale ausgegeben. Zum Ausgeben von Audiosignalen schließen Sie den weißen und den roten Stecker an.
- Wählen Sie die Einstellung [Component] für die von Ihnen verwendete Komponenteneingangsbuchse aus. Berühren Sie MENU (MENU) → [Installation] → [⇄ (⇄ Verbindung)] → [Component] → die gewünschte Einstellung → OK, um die Einstellung vorzunehmen.

Bei einem Anschluss über das HDMI-Kabel

- Verwenden Sie ein HDMI-Kabel mit HDMI-Logo.
- Verwenden Sie ein Kabel mit einem HDMI-Ministecker an einem Ende (für den Camcorder) und einem für das Fernsehgerät geeigneten Stecker am anderen Ende.
- Bilder mit Urheberrechtsschutzcodierung werden über die Buchse HDMI OUT am Camcorder nicht ausgegeben.
- Unter Umständen funktionieren einige Fernsehgeräte bei dieser Verbindung nicht ordnungsgemäß (beispielsweise kein Ton oder kein Bild).
- Verbinden Sie die Buchse HDMI OUT am Camcorder nicht mit der Buchse HDMI OUT an einem externen Gerät, da es andernfalls zu einer Fehlfunktion kommen kann.
- Wenn das angeschlossene Gerät mit 5,1-Kanal-Raumklang kompatibel ist, werden Filme, die in High Definition-Bildqualität (HD) aufgezeichnet wurden, automatisch mit 5,1-Kanal-Raumklang wiedergegeben. Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD) werden in 2-Kanal-Ton konvertiert.

So stellen Sie das Bildformat auf das angeschlossene Fernsehgerät ein (16:9/4:3)

- Setzen Sie [TV-Typ] je nach Fernsehgerät auf [16:9] oder [4:3] (S. 91).

Bei einem Anschluss über das A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO

- Wenn nur der S VIDEO-Stecker (S VIDEO-Kanal) angeschlossen ist, werden keine Audiosignale ausgegeben. Zum Ausgeben von Audiosignalen verbinden Sie den weißen und den roten Stecker mit den Audioeingangsbuchsen am Fernsehgerät.

- Bei dieser Verbindung ist die Bildauflösung höher als bei einer Verbindung über das A/V-Verbindungskabel.

Bei einem monauralen Fernsehgerät (Fernsehgerät mit nur einer Audioeingangsbuchse)

- Verbinden Sie den gelben Stecker des A/V-Verbindungskabels mit der Videoeingangsbuchse und den weißen (linker Kanal) oder roten Stecker (rechter Kanal) mit der Audioeingangsbuchse am Fernsehgerät oder Videorecorder.

Beim Anschluss an das Fernsehgerät über einen Videorecorder

- Schließen Sie den Camcorder über das A/V-Verbindungskabel an den LINE IN-Eingang am Videorecorder an. Stellen Sie den Eingangswählschalter des Videorecorders auf LINE (VIDEO 1, VIDEO 2 usw.).

Hinweise

- Wenn Sie Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD) auf einem 4:3-Fernsehgerät abspielen wollen, das nicht mit 16:9-Signalen kompatibel ist, nehmen Sie die Filme im Bildformat 4:3 auf. Berühren Sie MENU (MENU) → [Bildqualität/Größe] → [Breitmodus] → [4:3] → OK (S. 88).
- Über das A/V-Verbindungskabel werden Filme nur in Standard Definition-Bildqualität (STD) ausgegeben.

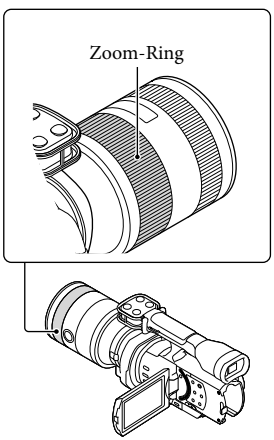
Tipps

- Wenn Sie den Camcorder für die Bildausgabe mit unterschiedlichen Kabeln an das Fernsehgerät anschließen, gilt für die Eingangsbuchsen am Fernsehgerät folgende Priorität:
  HDMI → Komponenten → S VIDEO → Video
- Die HDMI-Schnittstelle (High Definition Multimedia Interface) ermöglicht die Übertragung von Video- und Audiosignalen. Über die Buchse HDMI OUT werden Bilder in hoher Qualität und digitale Tonsignale ausgegeben.

Nützliche Funktionen beim Aufnehmen von Filmen und Fotos

Einstellen des Zooms mit dem Zoom-Ring

Wenn sich am Objektiv ein Zoom-Ring befindet, können Sie diesen zum Einstellen der Vergrößerung nach rechts oder links drehen. Die Vergrößerung lässt sich nur innerhalb des optischen Bereichs des Objektivs mit dem Zoom-Ring einstellen. Weitere Informationen finden Sie in den beim Objektiv mitgelieferten Anweisungen.



Hinweise

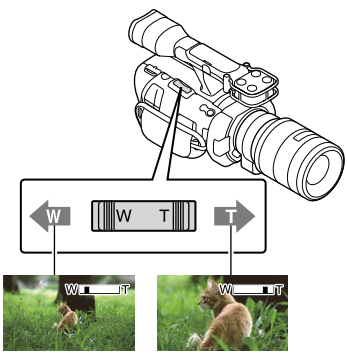
- Halten Sie den Camcorder nicht am Objektivzylinder, der beim Zoomen ausgefahren wird, und setzen Sie diesen keinen heftigen Stößen aus. Andernfalls kann das Objektiv beschädigt werden.
- Je nach verwendetem Objektiv müssen Sie am Objektiv eventuell einen Schalter auf MANUAL stellen.

Einstellen des Zooms mit dem Zoom-Hebel

Sie können die Vergrößerung mit dem Zoom-Hebel einstellen. Verschieben Sie den Zoom-Hebel für einen langsamen Zoom nur leicht. Für einen schnelleren Zoom verschieben Sie den Hebel weiter.

Optischer Motorzoom

Sie können das Bild ohne Qualitätseinbußen vergrößern. Dazu ist ein kompatibles optisches Motorzoomobjektiv erforderlich.



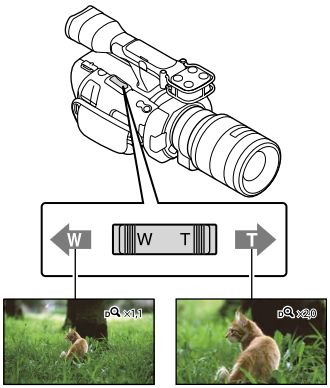
Größerer Blickwinkel (Weitwinkelbereich)

Nahaufnahme (Telebereich)

Digitalzoom

Aufgrund der digitalen Verarbeitung verringert sich die Bildqualität. Wenn Sie den Digitalzoom verwenden, stehen die Gesichtserkennung (S. 82) und die Fokusnachführung (S. 45) nicht zur Verfügung. Wenn die Gegenlichtkompensation über die Gesichtserkennungsfunktion aktiviert wird und Sie den Digitalzoom verwenden, wird die Funktion deaktiviert und die Bildschirmhelligkeit möglicherweise verringert. Setzen Sie [Belichtung] vor dem

Verwenden des Digitalzooms auf manuelle Einstellung.



Hinweise

- Lassen Sie den Finger unbedingt auf dem Zoom-Hebel. Andernfalls wird das Betriebsgeräusch des Zoom-Hebels möglicherweise mit aufgezeichnet.
- Sie können den Digitalzoom nicht verwenden, wenn Sie [RAW/JPEG] auf [RAW] oder [RAW & JPEG] setzen.

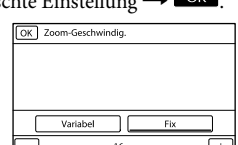
Tipps

- Der Digitalzoom und der optische Zoom können zusammen eingesetzt werden.
- Wenn Sie [Zoomhebel] (S. 86) auf eine andere Einstellung als [Digitalzoom] setzen, wird der Digitalzoom beibehalten.

So stellen Sie die Zoomgeschwindigkeit ein

Sie können die Zoomgeschwindigkeit feineinstellen.

Berühren Sie MENU (MENU) → [Kamera/Mikrofon] → [(Aufnahme-Hilfe)] → [Zoom-Geschwindig.] → [Fix] → die gewünschte Einstellung → OK.

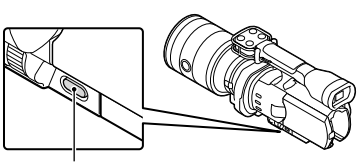


- Diese Einstellung ist beim Digitalzoom und beim optischen Motorzoom wirksam.
- Wenn [Fix] eingestellt ist, können Sie mit der eingestellten Geschwindigkeit zoomen, ganz gleich, wie Sie den Zoom-Hebel bedienen.
- Der Bereich der Zoomgeschwindigkeit hängt vom verwendeten Motorzoomobjektiv ab. Bei manchen Kombinationen von Objektiv und [Zoom-Geschwindig.]-Einstellung ändert sich die Geschwindigkeit möglicherweise nicht oder ein lautes Motorgeräusch ist zu hören. Es empfiehlt sich, vor der eigentlichen Aufnahme Probeaufnahmen zu machen.

Manuelles Einstellen des Fokus

Wenn sich am Objektiv ein Fokussierring befindet, können Sie diesen zum manuellen Einstellen des Fokus nach rechts oder links drehen.

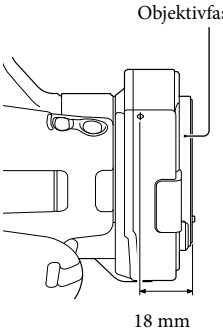
Wenn Sie ein Objektiv mit Autofokus verwenden, stellen Sie mit der Taste FOCUS den manuellen Fokusmodus ein. erscheint im manuellen Fokusmodus auf dem LCD-Bildschirm.



Taste FOCUS

- Verwenden Sie diese Funktion in den folgenden Fällen:
  - Zum Aufnehmen eines Motivs hinter einem Fenster mit Wassertropfen.
  - Zum Aufnehmen horizontaler Streifen.
  - Zum Aufnehmen eines Motivs mit geringem Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund.
  - Zum Verschieben des Fokus auf ein Motiv im Hintergrund.
  - Zum Aufnehmen eines unbewegten Motivs mit einem Stativ.

So ermitteln Sie die exakte Entfernung zum Motiv



Die Markierung ⌀ zeigt die Position des Bildsensors* an. Wenn Sie die genaue Entfernung zwischen Camcorder und Motiv ermitteln wollen, beachten Sie die Position dieser Markierung. Die Entfernung zwischen der Objektivkontaktoberfläche und dem Bildsensor beträgt etwa 18 mm.

* Der Bildsensor ist die zum Film bei früheren Kameras analoge Aufnahmevorrichtung.

- Wenn das Motiv näher ist als die Mindestaufnahmeentfernung des angebrachten Objektivs, lässt sich der Fokus nicht scharf einstellen. Stellen Sie sicher, dass die Entfernung zwischen Motiv und Camcorder groß genug ist.

Tipps

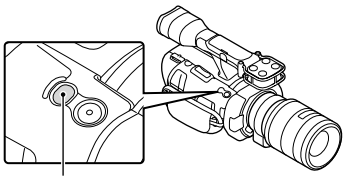
- Wenn Sie FOCUS drücken, wechselt die Einstellung folgendermaßen: [Auto] → [DMF]* → [Manuell].

* Nur Fotos
Stellen Sie zuerst den Autofokus ein und nehmen Sie dann eine manuelle Feineinstellung vor (direktes manuelles Fokussieren).

Der erweiterte Fokus

Drücken Sie EXPANDED FOCUS, um das Bild in der Mitte des Bildschirms zu vergrößern (etwa 4-fach). Dies ist hilfreich, um problemlos und genau manuell zu fokussieren.

Drücken Sie EXPANDED FOCUS.



Mit jedem Tastendruck auf EXPANDED FOCUS wird zwischen der vergrößerten und der normalen Anzeige gewechselt.

Hinweise

- Auch wenn das Bild auf dem Bildschirm vergrößert angezeigt wird, wird das Bild normal aufgenommen.
- Wenn Sie [Punkt-Mess./Fokus], [Punkt-Messung] oder [Punkt-Fokus] verwenden, können Sie nicht heranzoomen.

Auswahl der High Definition-Bildqualität (HD) oder standardmäßigen Bildqualität (STD)

Für die gewünschte Bildqualität stehen die High Definition-Bildqualität (HD) zur Aufnahme äußerst hochwertiger Bilder oder die Standard Definition-Bildqualität (STD) zur Auswahl, die mit den verschiedenen Abspielgeräten meist kompatibel ist ([HD HD-Qualität] ist die Standardeinstellung). Sie können die Bildqualität je nach Aufnahmesituation oder Abspielgerät ändern.

1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Bildqualität/Größe] → [HD / STD Einstellung].

2 Berühren Sie [HD HD-Qualität] zur Aufnahme von Bildern in High Definition-Bildqualität (HD) bzw. [STD STD-Qualität] zur Aufnahme von Bildern in Standard Definition-Bildqualität (STD).

3 Berühren Sie OK → OK.

Die Bildqualität der Aufnahme wird geändert.

Tipps

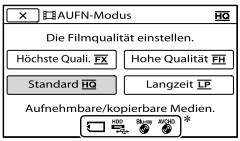
- Die ausgewählte Bildqualität gilt bei der Aufnahme, Wiedergabe und Bearbeitung von Filmen. Wenn Sie Filme in anderer Bildqualität aufnehmen, wiedergeben oder bearbeiten wollen, müssen Sie diese Einstellung ändern.

Auswählen des Aufnahmemodus

Bei der Aufnahme von Filmen in High Definition-Bildqualität (HD) können Sie den Aufnahmemodus wechseln und die gewünschte Filmqualität auswählen ([Standard HQ] ist die Standardeinstellung). Die auf der Speicherkarte verfügbare Aufnahmedauer hängt vom Aufnahmemodus ab.

1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Bildqualität/Größe] → [AUFN-Modus].

2 Berühren Sie den gewünschten Aufnahmemodus.



Die verfügbaren Aufnahmemodi hängen von der ausgewählten Einstellung für [Bildfrequenz] ab (S.87).

* ⃠ wird auf dem Symbol eines Mediums angezeigt, wenn ein Film, der im ausgewählten Aufnahmemodus aufgezeichnet wurde, nicht auf diesem Medium gespeichert werden kann.

3 Berühren Sie OK.

Aufnahmemodi und das Medium

Auf welchen Medientypen die Bilder gespeichert werden können, hängt vom ausgewählten Aufnahmemodus ab.
Sie finden ausführliche Informationen zum Speichern auf externen Geräten auf Seite 65.

Medientypen	Aufnahmemodus		
	PS*	FX	FH/ HQ/LP
Auf diesem Camcorder			
Speicherkarte	✓	✓	✓
Auf externen Geräten			
Externe Medien (USB-Speichereinheiten)	✓	✓	✓
Blu-ray-Discs	✓	✓	✓
AVCHD-Discs	—	—	✓

* [PS] kann nur eingestellt werden, wenn [Bildfrequenz] auf [60p] (NEX-VG900), [50p] (NEX-VG900E) gesetzt ist.

Tipps

- Wenn der PS-Modus für High Definition-Bildqualität (HD) ausgewählt ist, werden Filme mit 1920 × 1080/60p (NEX-VG900) bzw. 1920 × 1080/50p (NEX-VG900E) aufgenommen. Wenn der FX- oder FH-Modus ausgewählt ist, werden Filme mit 1920 × 1080/60i/1920 × 1080/24p (NEX-VG900) bzw. 1920 × 1080/50i/1920 × 1080/25p (NEX-VG900E) aufgenommen. Wenn der HQ- oder LP-Modus für High Definition-Bildqualität (HD) ausgewählt ist, werden Filme mit 1440 × 1080/60i (NEX-VG900) bzw. 1440 × 1080/50i (NEX-VG900E) aufgenommen.
- Die folgenden Aufnahmemodi stehen für die High Definition-Bildqualität (HD) zur Auswahl.
  – [60p-Qualität PS] (NEX-VG900), [50p-Qualität PS] (NEX-VG900E) (AVC HD 28M (PS))
  – [Höchste Quali. FX] (AVC HD 24M (FX))
  – [Hohe Qualität FH] (AVC HD 17M (FH))
  – [Standard HQ] (AVC HD 9M (HQ))
  – [Langzeit LP] (AVC HD 5M (LP))
- Als Aufnahmemodus bei der standardmäßigen Bildqualität (STD) steht nur der folgende Wert zur Verfügung.
  – [Standard HQ] (STD 9M (HQ))
- „M“, beispielsweise in „24M“, steht für „Mbps“.
- Sie können bei einem PAL-Modell (NEX-VG900E) mit 1920 × 1080/24p (FX, FH) aufnehmen, wenn Sie [24p-Modus] aktivieren.

Fokusnachführung

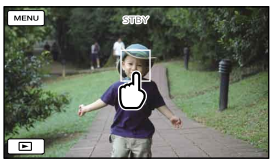
Wenn Sie das zu verfolgende Motiv auf dem LCD-Bildschirm berühren, verfolgt der Camcorder dieses Motiv und nimmt einen Film auf.

Bei Berührung eines Gesichts

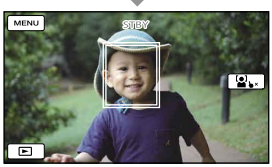
Das Gesicht wird in einem doppelten Rahmen angezeigt und der Camcorder stellt Fokus, Farbe und Belichtung automatisch ein.

Bei Berührung anderer Motive als Gesichter

Die von Ihnen berührte Stelle wird in einem doppelten Rahmen angezeigt und der Camcorder stellt den Fokus automatisch ein.



Berühren Sie das zu verfolgende Gesicht oder die zu verfolgende Stelle.



Es wird ein doppelter Rahmen angezeigt.

Wenn Sie die Fokusnachführung abbrechen möchten, berühren Sie rechts im LCD-Bildschirm die Option ×/×.

Hinweise

- Je nach Lichtverhältnissen und Frisur wird das Motiv, das Sie berühren, möglicherweise nicht erkannt. Berühren Sie das Motiv in diesem Fall beim Aufnehmen erneut.
- Wenn Sie ein Gesicht verfolgen möchten, legen Sie für [Gesichtserkennung] einen anderen Wert fest als [Aus] ([Auto] ist die Standardeinstellung).
- Wenn [Bildfrequenz] auf [60p] (NEX-VG900) bzw. [50p] (NEX-VG900E) gesetzt ist, können Sie die Fokusnachführung nicht verwenden.

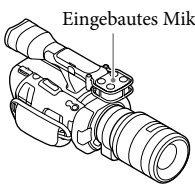
Tipps

- Wenn sich das Gesicht, das Sie berührt haben, aus dem Bildausschnitt auf dem LCD-Bildschirm entfernt, erhält das unter [Gesichtserkennung] (S. 82) ausgewählte Motiv Vorrang. Wenn das von Ihnen berührte Gesicht wieder im Bildschirm zu sehen ist, hat dieses Vorrang.
- Sie können die Gesichtserkennungsfunktion nicht verwenden, wenn [Cinematone] auf [Ein] gesetzt ist.
- Die Gesichtserkennung und die Fokusnachführung stehen nicht zur Verfügung, wenn Sie den Digitalzoom verwenden.

Aufnehmen von Ton mit besserem Raumklang (5,1-Kanal-Raumklang-Aufnahme)

Der Camcorder ist mit einem Vier-Kapsel-Array-Mikrofonsystem ausgestattet und kann den Ton rauscharm und in guter Qualität als 5,1-Kanal-Raumklang aufzeichnen. Beim Wiedergeben von Filmen auf einem Gerät, das 5,1-Kanal-Raumklang unterstützt, erzielen Sie so eine besonders naturgetreue Tonwiedergabe.

DOLBY DIGITAL 5.1 CREATOR



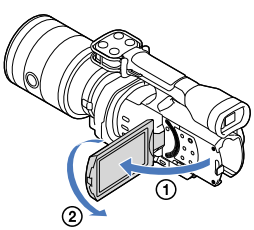
Hinweise

- Für die Wiedergabe des 5,1-Kanal-Raumklangs von Filmaufnahmen in High Definition-Qualität (HD) und mit 5,1-Kanal-Ton benötigen Sie ein Gerät, das mit 5,1-Kanal-Raumklang kompatibel ist.
- Wenn Sie den Camcorder über ein HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) anschließen, wird der Ton von Filmen, die mit High Definition-Bildqualität (HD) und 5,1-Kanal-Ton aufgenommen wurden, automatisch mit 5,1-Kanal-Ton ausgegeben. Der Ton von Filmen in Standard Definition-Bildqualität (STD) wird in 2-Kanal-Ton konvertiert.

Tipps

- Für den Aufnahmeton stehen [5.1ch-Raumklang] (♪5.1ch) oder [2ch-Stereo] (♪2ch) ([Tonmodus], S. 83) zur Auswahl.
- Mithilfe der mitgelieferten Software „PlayMemories Home“ können Sie auf einem Computer eine Disc mit den Filmen erstellen, die Sie mit dem Camcorder aufgenommen haben. Wenn Sie die Disc auf einem 5,1-Kanal-Raumklangsystem abspielen, erzielen Sie eine besonders naturgetreue Tonwiedergabe.

Aufnehmen im Spiegelmodus



Klappen Sie den LCD-Bildschirmträger um 90 Grad zum Camcorder auf (①) und drehen Sie ihn um 180 Grad zur Objektivseite hin (②).

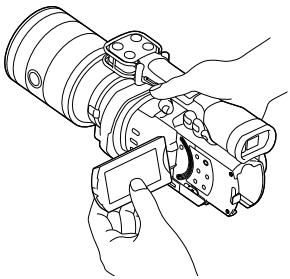
Tipps

- Auf dem LCD-Bildschirm erscheint das Bild als Spiegelbild, aufgenommen wird es jedoch normal.
- Bei diesem Camcorder kann das Bild auf dem LCD-Bildschirm oder im Sucher angezeigt werden.

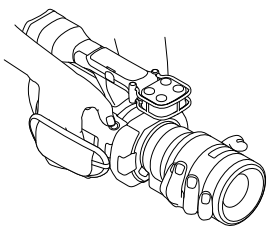
Aufnehmen in einem anderen Winkel

Mit dem Camcorder können Sie je nach Motiv in verschiedenen Winkeln aufnehmen.

- Froschperspektive (Taste START/STOP auf dem LCD-Bildschirmträger)



- Froschperspektive (Taste START/STOP am Griff)



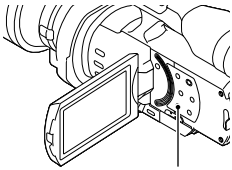
Tipps

- Wenn [Sucher/Panel] auf [Auto] (S. 94) gesetzt ist und Sie sich dem Sucher nähern, schaltet der Augensensor möglicherweise den LCD-Bildschirm aus. Sie können dies verhindern, indem Sie [Sucher/Panel] auf [Panel] setzen.

Einstellen der Weißabgleich

Sie können den Weißabgleich (Farbbalance) für eine präzise Weiß-Reproduktion je nach Farbtemperatur der Lichtquelle einstellen. Sie können mit dieser Funktion auch die Farbe auf das verwendete Objektiv einstellen.

Drücken Sie WHITE BALANCE.



Taste WHITE BALANCE

Sie können aus folgenden Modi wählen:

▶ Auto
Der Weißabgleich erfolgt automatisch.

Außen (☀)
Der Weißabgleich wird so vorgenommen, dass die Einstellung für folgende Aufnahmebedingungen geeignet ist:
- Außenaufnahmen
- Nachtszenen, Neonreklamen und Feuerwerk
- Sonnenauf- oder -untergang
- Licht von Tageslicht-Leuchtstoffröhren

Innen (☼)
Der Weißabgleich wird so vorgenommen, dass die Einstellung für folgende Aufnahmebedingungen geeignet ist:
- Innenaufnahmen
- Auf Partys oder in Studios, wo die Lichtverhältnisse rasch wechseln
- Im Licht von Videoleuchten in einem Studio oder im Licht von Natriumlampen oder Lampen mit farbigen Glühbirnen

Farbtemperatur (K)
Der Weißabgleich wird je nach Farbtemperatur der Lichtquelle vorgenommen:
- Wählen Sie [Farbtemperatur] und nehmen Sie die Einstellung dann mit +/– auf dem LCD-Bildschirm vor.

Ein-Tasten-Druck (▭)

Der Weißabgleich erfolgt je nach Umgebungslicht.

① Berühren Sie [▭].

② Richten Sie unter denselben Lichtverhältnissen, in denen auch das eigentliche Motiv aufgenommen werden soll, den Camcorder so auf ein weißes Objekt, wie z. B. ein Blatt Papier, dass dieses das Bild vollständig ausfüllt.

③ Berühren Sie [▭SET].

Hinweise

- Setzen Sie [Weißabgleich] im Licht von weißen oder kaltweißen Leuchtstoffröhren auf [Auto] oder stellen Sie die Farbe mithilfe von [Ein-Tasten-Druck] ein.
- Wenn Sie [Ein-Tasten-Druck] auswählen, halten Sie den Camcorder auf ein weißes Objekt gerichtet.
- Beim Aufnehmen von Filmen wird ▭SET abgeblendet angezeigt und [Ein-Tasten-Druck] lässt sich nicht einstellen.

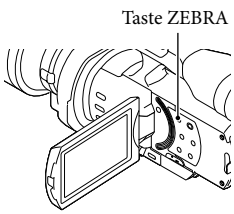
Tipps

- Wenn [Auto] ausgewählt ist und Sie den Akku wechseln oder den Camcorder von drinnen nach draußen (oder umgekehrt) bringen, richten Sie den Camcorder etwa 10 Sekunden lang auf ein nahes weißes Objekt. So erzielen Sie eine bessere Farbbalanceeinstellung.
- Wenn der Weißabgleich mit [Ein-Tasten-Druck] vorgenommen wurde und sich die Lichtverhältnisse ändern, weil Sie den Camcorder von drinnen nach draußen oder von draußen nach drinnen bringen, müssen Sie den Weißabgleich mit [Ein-Tasten-Druck] erneut vornehmen.
- Sie können den Weißabgleich mit B-A (Blau bis Gelb) oder G-M (Grün bis Magenta) einstellen, indem Sie [OPTION] berühren.
- Wenn der Taste MANUAL die Option [Weißabgl.-Farbt.], [Weißabgl. B-A] oder [Weißabgl. G-M] zugewiesen wird (S. 52), lässt sich der Wert einstellen, indem Sie die Taste MANUAL drücken und den Regler MANUAL drehen (S. 50). Wenn Sie die Taste MANUAL erneut drücken, wird bei [Weißabgl.-Farbt.] die Option [Auto] eingestellt und bei [Weißabgl. B-A] oder [Weißabgl. G-M] zeigt die Einstellung keine Wirkung.

Einstellen des Zebramusters

Sie können ein Zebramuster als Hilfsmittel zur Einstellung der Helligkeit anzeigen. Das Zebramuster wird nicht zusammen mit dem Bild aufgenommen.

Drücken Sie ZEBRA.



▨ (Helligkeitsstufe) erscheint auf dem Bildschirm.
Sie können über das Menü in Schritten von 5 IRE eine Helligkeitsstufe zwischen 70 und 100+ auswählen (S. 84).
Drücken Sie ZEBRA erneut, um den Vorgang abzubrechen.

Hinweise

- Bei einem Motiv, das die Helligkeit 100 IRE überschreitet, ist das Bild möglicherweise überbelichtet.

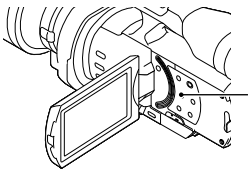
Tipps

- IRE (Institute of Radio Engineers) ist eine Maßeinheit für den Videosignalpegel und wird als Basiswert für die Helligkeit verwendet; der Referenzpegel (Austastpegel) entspricht 0 (%), der Höchstpegel (gänzlich weiß) 100 (%).

Einstellen der Kantenanhebung

Sie können ein Bild mit verstärkten Konturen auf dem Bildschirm anzeigen. Diese Funktion erleichtert die Einstellung des Fokus.

Drücken Sie PEAKING.



Wenn Sie PEAKING mehrmals drücken, wird zwischen Ein/Aus umgeschaltet.
Wenn [Ein] ausgewählt ist, erscheint PEAK W/PEAK R/PEAK Y.
Sie können auch Folgendes über das Menü einstellen (S. 84).

- Farbe
  Sie können als Farbe für die Kantenanhebung [Weiß], [Rot] oder [Gelb] auswählen. Die Standardeinstellung ist [Weiß].
- Stufe
  Sie können als Empfindlichkeit für die Kantenanhebung [Hoch], [Mittel] oder [Niedrig] auswählen. Die Standardeinstellung ist [Mittel].

Hinweise

- Die Konturen von auf einem Medium aufgezeichneten Bildern lassen sich nicht verstärken.

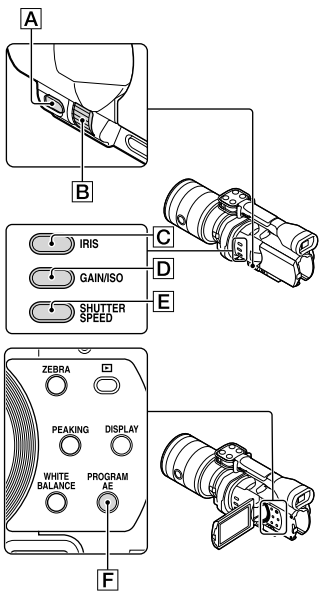
Tipps

- Das Fokussieren wird einfacher, wenn Sie diese Funktion in Kombination mit dem erweiterten Fokus verwenden (S. 43).

Manuelle Einstellung

Manuelles Festlegen der Bildeinstellungen mit dem Regler MANUAL

Mit dem Regler MANUAL B am Camcorder können Sie eine Vielzahl manueller Einstellungen vornehmen.



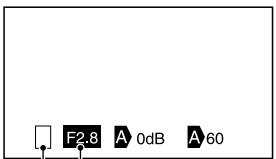
Einstellen der BLENDE

Im Folgenden wird erläutert, wie Sie die Belichtung mit Priorität der BLENDE einstellen.

1 Drücken Sie PROGRAM AE F, um BLENDE, Gain (ISO), Verschlusszeit und Belichtung auf [Auto] zu setzen.

2 Drücken Sie IRIS C und stellen Sie den manuellen Modus ein.

Mit IRIS C können Sie zwischen dem automatischen und dem manuellen Einstellmodus wechseln.



Blendenwert

Symbol für Einstellmodus

Symbol für Einstellmodus

Leer
Manuelles Einstellen.

▶A
Automatik.

E
Manuelles Einstellen von [Belichtung] (S. 53).

Einstellwert
Wenn ein Einstellwert hervorgehoben ist, lässt er sich mit dem Regler MANUAL einstellen.

3 Drehen Sie den Regler MANUAL B, um die BLENDE einzustellen.

Tipps

- Drücken Sie IRIS, wenn die BLENDE wieder automatisch eingestellt werden soll. A erscheint neben dem Blendenwert.
- Der Einstellbereich für den Blendenwert hängt vom verwendeten Objektiv ab. Bei manchen Objektiven ändert sich der Blendenwert, wenn Sie vom Weitwinkel- in den Telebereich zoomen.

- Der Fokusbereich, auch als Schärfentiefe bezeichnet, hängt von der Blendenöffnung ab. Die Schärfentiefe wird geringer, wenn die Blende geöffnet wird, und größer, wenn die Blende geschlossen wird. Sie können die Blendenöffnung kreativ einsetzen, um beim Fotografieren den gewünschten Effekt zu erzielen.
- Mit dieser Funktion können Sie den Hintergrund wahlweise verschwommen oder scharf abbilden.

Einstellen der Verschlusszeit

Im Folgenden wird erläutert, wie Sie die Belichtung mit Priorität der Verschlusszeit einstellen.

1 Drücken Sie PROGRAM AE [F], um BLENDE, Gain (ISO), Verschlusszeit und Belichtung auf [Auto] zu setzen.

2 Drücken Sie SHUTTER SPEED [E] und stellen Sie den manuellen Modus ein.

Mit SHUTTER SPEED [E] können Sie zwischen dem automatischen und dem manuellen Einstellmodus wechseln.

3 Drehen Sie den Regler MANUAL [B], um die Verschlusszeit einzustellen.

Tipps

- Die Einstellung der Verschlusszeit wirkt sich auf bewegte Motive aus. Bei einer kurzen Verschlusszeit wird ein bewegtes Motiv klar und ohne Unschärfen aufgenommen. Wenn Sie hingegen eine lange Verschlusszeit einstellen, wird der Eindruck von Bewegung hervorgehoben.
- Die Verschlusszeit kann im Filmmodus mit 60p (NEX-VG900) auf einen Wert zwischen 1/4 Sekunde und 1/10000 Sekunde, im Filmmodus mit 50p (NEX-VG900E) auf einen Wert zwischen 1/3 Sekunde und 1/10000 Sekunde bzw. im Fotomodus auf einen Wert zwischen 30 Sekunden und 1/8000 Sekunde eingestellt werden.
- Bei einer langen Verschlusszeit ist das automatische Fokussieren schwieriger. Es empfiehlt sich, den Camcorder auf einem Stativ anzubringen und manuell zu fokussieren.
- Beim Aufnehmen im Licht von Leuchtstoffröhren, Natriumlampen, Quecksilberlampen oder LED-Beleuchtung können im Bild horizontale Störstreifen zu sehen sein. Durch Einstellen der Verschlusszeit lässt sich der Effekt möglicherweise abschwächen.

So stellen Sie die Verschlusszeit automatisch ein

Drücken Sie erneut SHUTTER SPEED [E]. A erscheint neben dem Wert für die Verschlusszeit.

Einstellen des Gain-Werts (ISO)

Im Folgenden wird der Gain-Wert (ISO) erläutert. Sie können den Gain-Wert manuell einstellen, wenn Sie AGC (automatische Verstärkungsregelung) nicht verwenden wollen.

1 Drücken Sie PROGRAM AE [F], um BLENDE, Gain (ISO), Verschlusszeit und Belichtung auf [Auto] zu setzen.

2 Drücken Sie GAIN/ISO [D] und stellen Sie den manuellen Modus ein.

Mit GAIN/ISO [D] können Sie zwischen dem automatischen und dem manuellen Einstellmodus wechseln.

3 Drehen Sie den Regler MANUAL B, um den Gain-Wert (ISO) einzustellen.

So stellen Sie den Gain-Wert (ISO) automatisch ein

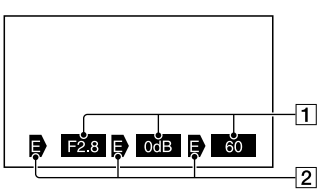
Drücken Sie erneut GAIN/ISO D. A erscheint neben dem Gain-Wert (ISO). Der Gain-Wert liegt zwischen 0 dB und 30 dB (Standardeinstellung) bzw. zwischen 0 dB und 24 dB, wenn „Phasenerkenn. AF“ aktiviert ist.

Einstellen der Belichtung

Im folgenden Beispiel wird das Vorgehen erläutert, wenn [Belichtung] der Taste MANUAL A zugewiesen ist (Standard).

1 Drücken Sie MANUAL A, um in den manuellen Einstellmodus für die Belichtung zu wechseln.

Mit MANUAL können Sie zwischen dem automatischen und dem manuellen Einstellmodus wechseln.



1 Einstellwert
Von links: BLENDE, Gain (ISO), Verschlusszeit
2 Zustand
Symbol für Einstellmodus

Leer
Manuelles Einstellen.

▶ A
Automatik.

E
Manuelles Einstellen von [Belichtung] (S. 53).

Einstellwert
Wenn ein Einstellwert hervorgehoben ist, lässt er sich mit dem Regler MANUAL einstellen.

2 Drehen Sie den Regler MANUAL B, um [Belichtung] einzustellen.

Die Werte für BLENDE, Verschlusszeit und Gain (ISO) ändern sich, wenn Sie den Regler MANUAL drehen.

So schalten Sie zur Einstellautomatik zurück

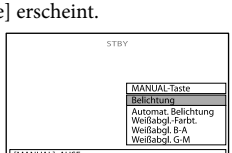
Drücken Sie MANUAL erneut. A erscheint neben den Werten von [BLENDE], [Verschlusszeit] und [Gain (ISO)] und die Hervorhebung wird aufgehoben.

Optionen, die der Taste MANUAL zugewiesen werden können

- [Belichtung]
- [Automat. Belichtung]
- [Weißabgl.-Farbt.]
- [Weißabgl. B-A]
- [Weißabgl. G-M]

So weisen Sie der Taste MANUAL eine Menüoption zu

① Halten Sie MANUAL einige Sekunden lang gedrückt.
Der Einstellbildschirm [MANUAL-Taste] erscheint.



② Drehen Sie den Regler MANUAL und wählen Sie die zuzuweisende Menüoption aus.
③ Drücken Sie MANUAL.

Hinweise

- Die manuellen Einstellungen gelten weiterhin, auch wenn Sie die der Taste MANUAL zugewiesene Menüoption wechseln. Wenn jedoch BLENDE, Verschlusszeit und Gain (ISO) auf manuell und [Automat. Belichtung] auf [Ein] gesetzt ist, hat [Automat. Belichtung] keine Wirkung.

Tipps

- Sie können der Taste MANUAL auch Menüoptionen zuweisen, indem Sie MENU (MENU) → [Kamera/Mikrofon] → [(Kamera-Einstlg.)] → [MANUAL-Taste] berühren.
- Die auf dem LCD-Bildschirm angezeigten Kameradaten (S. 91) variieren je nach Aufnahmeeinstellungen des Camcorders. Die Einstellungen werden mit den folgenden Symbolen angezeigt.
  – AUTO: Automatisch
  – MANUAL: Die Belichtung wird manuell eingestellt.

Weitere manuelle Funktionen

Mit BLENDE, Verschlusszeit und Gain (ISO) können Sie die Helligkeit für Filmaufnahmen einstellen.
Im folgenden Beispiel wird das Vorgehen erläutert, wenn BLENDE auf manuell gesetzt ist.

[Belichtung] automatisch (A)

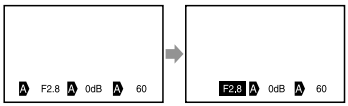
Die optimale Helligkeit wird beim Aufnehmen automatisch eingestellt.

[Belichtung] manuell (E)

Wenn Sie [Belichtung], [Punkt-Messung] usw. verwenden, werden die Einstellungen für BLENDE, Verschlusszeit und Gain (ISO), die auf automatisch gesetzt sind (A), auf manuell umgeschaltet (E).
Die Helligkeit wird je nach dem für [Belichtung], [Punkt-Messung] usw. festgelegten Wert eingestellt.

1 Stellen Sie [Belichtung] auf manuell.

1 Drücken Sie IRIS C, um den manuellen Modus einzustellen (A neben dem Einstellwert wird ausgeblendet).

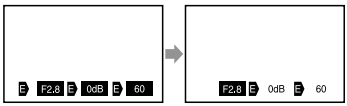


Sie können den Einstellwert mit dem Regler MANUAL einstellen, wenn der Einstellwert hervorgehoben ist und kein A daneben angezeigt wird.

2 Drehen Sie den Regler MANUAL B, um den Blendenwert einzustellen.

Verschlusszeit und Gain-Wert (ISO) werden automatisch so eingestellt, dass sich bei dem eingestellten Blendenwert eine optimale Helligkeit ergibt.

2 Drücken Sie IRIS [C], um den manuellen Modus einzustellen (E neben dem Einstellwert wird ausgeblendet).



Sie können den Einstellwert mit dem Regler MANUAL [B] einstellen, wenn der Einstellwert hervorgehoben ist und kein E daneben angezeigt wird.

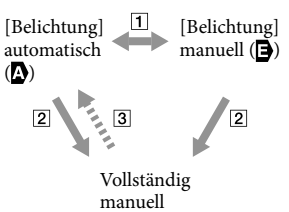
3 Drehen Sie den Regler MANUAL [B], um den Blendenwert einzustellen.

Die Werte von Verschlusszeit und Gain (ISO) ändern sich je nach dem Wert, der für [Belichtung], [Punkt-Messung] usw. eingestellt wird.

Vollständig manuell

Sie können im vollständig manuellen Modus aufnehmen, indem Sie BLENDE, Verschlusszeit und Gain (ISO) alle auf manuell setzen.

Folgende Grafik veranschaulicht die Beziehung zwischen den drei Modi



[1] [Belichtung], [Punkt-Messung] wird auf manuell/automatisch gesetzt.
[2] Wenn BLENDE, Verschlusszeit, Gain (ISO) alle auf manuell gesetzt sind.
[3] Wenn mindestens einer der Werte unter [2] auf [Auto] gesetzt ist.

Tipps

- BLENDE, Verschlusszeit, Gain (ISO) und Belichtung werden auf automatisch eingestellt, wenn PROGRAM AE gedrückt wird.
- Von BLENDE, Verschlusszeit und Gain (ISO) werden nur die auf E gesetzten Optionen wieder auf A gesetzt, wenn Sie auf dem Bildschirm für [Belichtung], [Punkt-Messung] usw. [Auto] berühren.

Optimale Nutzung des Camcorders

Löschen von Filmen und Fotos

Sie können Speicherplatz auf der Speicherkarte freigeben, indem Sie Filme und Fotos von der Speicherkarte löschen.

Hinweise

- Einmal gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden. Erstellen Sie vorab eine Sicherungskopie wichtiger Filme und Fotos.
- Nehmen Sie beim Löschen von Bildern nicht den Akku ab bzw. trennen Sie nicht das Netzteil vom Camcorder. Andernfalls kann die Speicherkarte beschädigt werden.
- Solange Bilder auf der Speicherkarte gelöscht werden, darf die Karte nicht ausgeworfen werden.
- Geschützte Filme und Fotos können nicht gelöscht werden. Heben Sie den Schutz der zu löschenden Filme und Fotos auf, bevor Sie versuchen, sie zu löschen (S. 56).

Tipps

- Sie können eine Aufnahme mit 🗑 auf dem Wiedergabebildschirm löschen.
- Wenn Sie alle Bilder von der Speicherkarte löschen und den gesamten Speicherplatz für neue Aufnahmen freigeben wollen, müssen Sie das Medium formatieren (S. 90).
- Auf dem Indexbildschirm können mehrere Aufnahmen gleichzeitig als so genannte „Miniaturbilder“, also verkleinerte Bilder der Originalaufnahmen, angezeigt werden.

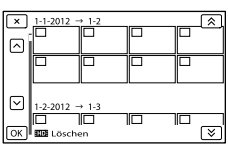
1 Drücken Sie die Taste ▶ (Bilder-Ansicht) (S. 34).

2 Berühren Sie MENU (MENU) → [Bearbeiten/Kopieren] → [Löschen].

3 Berühren Sie zum Auswählen und Löschen von Aufnahmen [Mehrere Bilder] → [HD FILM]/[FOTO]/[HD FILM/FOTO].

- Wenn [HD/STD Einstellung] auf [STD STD-Qualität] gesetzt ist, wird STD anstelle von HD angezeigt.

4 Berühren Sie die zu löschenden Filme oder Fotos, so dass darauf die Markierung ✓ angezeigt wird.

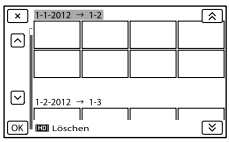


- Berühren Sie das gewünschte Miniaturbild länger und vergewissern Sie sich, dass es sich um die richtigen Aufnahmen handelt. Berühren Sie ✕, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

5 Berühren Sie OK → OK → OK.

So löschen Sie alle Filme/Fotos in einem Ereignis auf einmal

① Berühren Sie in Schritt 2 [Alle im Ereignis].



② Berühren Sie ⏫/⏬, um das gewünschte Ereignis auszuwählen, und berühren Sie dann OK.

- Berühren Sie das gewünschte Miniaturbild länger und vergewissern Sie sich, dass es sich um die richtigen Aufnahmen handelt. Berühren Sie ✕, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

③ Berühren Sie OK → OK.

Schützen aufgezeichneter Filme und Fotos (Schützen)

Indem Sie Filme und Fotos schützen, können Sie verhindern, dass sie versehentlich gelöscht werden.
🔑 wird auf den geschützten Bildern angezeigt.

1 Drücken Sie die Taste ▶ (Bilder-Ansicht) (S. 34).

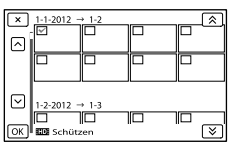
2 Berühren Sie MENU (MENU) → [Bearbeiten/Kopieren] → [Schützen].

3 Berühren Sie zum Auswählen und Schützen von Aufnahmen [Mehrere Bilder] → [HD FILM]/[FOTO]/[FILM/FOTO].

- Wenn [HD/STD Einstellung] auf [STD STD-Qualität] gesetzt ist, wird STD anstelle von HD angezeigt.

4 Berühren Sie die Filme bzw. Fotos, die geschützt werden sollen.

✔ wird auf den ausgewählten Bildern angezeigt.



- Berühren Sie das gewünschte Miniaturbild länger und vergewissern Sie sich, dass es sich um die richtigen Aufnahmen handelt. Berühren Sie ✕, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

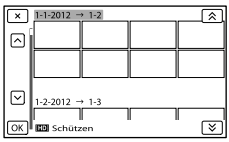
5 Berühren Sie OK → OK → OK.

So heben Sie den Schutz von Filmen und Fotos auf

Berühren Sie einen Film oder ein Foto, der bzw. das in Schritt 4 mit ✔ markiert wurde. ✔ wird ausgeblendet.

So schützen Sie alle Filme/Fotos in einem Ereignis auf einmal

① Berühren Sie in Schritt 3 [Alle im Ereignis einst.].



② Berühren Sie ⏫/⏬, um das gewünschte Ereignis auszuwählen, und berühren Sie dann OK.

- Berühren Sie das gewünschte Miniaturbild länger und vergewissern Sie sich, dass es sich um die richtigen Aufnahmen handelt. Berühren Sie ✕, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

③ Berühren Sie OK → OK.

So heben Sie den Schutz eines Ereignisses auf

Berühren Sie in Schritt 3 oben [Alle im Ereignis entf.], wählen Sie die gewünschten Filme/Fotos aus und berühren Sie dann OK → OK → OK.

Teilen eines Films

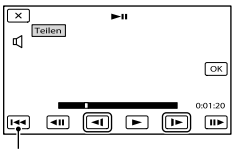
Durch das Teilen eines Filmes können Sie nicht benötigte Ausschnitte löschen.

1 Berühren Sie → [Teilen] auf dem Bildschirm der Filmwiedergabe.

2 Berühren Sie ▶ und dann ⏸ an der Stelle, an der der Film in Szenen unterteilt werden soll.

Die Wiedergabe des Films wird angehalten.

3 Berühren Sie ⏮/⏭, um den Teilungspunkt genauer einzustellen.



Wechseln zum Anfang des ausgewählten Films

4 Berühren Sie OK → OK.

Hinweise

- Einmal geteilte Filme können nicht wieder zusammengefügt werden.
- Geschützte Filme können nicht geteilt werden. Heben Sie den Schutz des Films auf, bevor Sie versuchen, ihn zu teilen (S. 56).
- Nehmen Sie beim Teilen des Films nicht den Akku ab bzw. trennen Sie nicht das Netzteil vom Camcorder. Andernfalls kann die Speicherkarte beschädigt werden.
- Solange Filme auf der Speicherkarte geteilt werden, darf die Karte nicht ausgeworfen werden.
- Zwischen der Stelle, an der Sie ⏸ berühren, und dem tatsächlichen Teilungspunkt kann eine geringfügige Differenz auftreten, da der Camcorder die Teilung etwa in Halbsekundenschritten vornimmt.
- Der Camcorder bietet nur einfache Bearbeitungsvorgänge. In der mitgelieferten Software „PlayMemories Home“ stehen weitere Bearbeitungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Aufzeichnen von Fotos aus einem Film (nur NEX-VG900)

Sie können Bilder aus Filmen aufzeichnen, die mit dem Camcorder aufgenommen wurden.

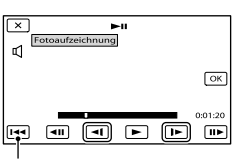
1 Berühren Sie → [Fotoaufzeichnung] auf dem Wiedergabebildschirm eines Films.

Der Bildschirm [Fotoaufzeichnung] erscheint.

2 Berühren Sie ▶ und dann ⏸ an der Stelle, an der ein Foto aufgezeichnet werden soll.

Die Wiedergabe des Films wird angehalten.

3 Berühren Sie ◀I/I▶, um den Aufzeichnungspunkt genauer einzustellen.



Wechseln zum Anfang des ausgewählten Films

4 Berühren Sie OK.

Wenn die Aufzeichnung beendet ist, wechselt der Camcorder in den Pausemodus.

Hinweise

- Die Bildgröße ist je nach Bildqualität des Films fest eingestellt. Wenn der Film mit einer der folgenden Bildqualitätsstufen aufgenommen wurde, wird die Bildgröße wie unten angegeben eingestellt.
  - High Definition-Bildqualität (HD): 2.1 M (16:9)
  - Breitbildformat (16:9) bei Standard Definition-Bildqualität (STD): 0.2 M (16:9)
  - 4:3-Bildformat bei Standard Definition-Bildqualität: 0.3 M (4:3)
- Auf der Speicherkarte, auf der Sie Fotos speichern möchten, muss genügend Speicherplatz frei sein.
- Aufnahmedatum und -uhrzeit der gespeicherten Fotos entsprechen Aufnahmedatum und -uhrzeit der Filme.
- Wenn die Filme, aus denen Sie Fotos aufzeichnen, keinen Datencode aufweisen, wird der Zeitpunkt der Aufzeichnung als Aufnahmedatum und -uhrzeit des Fotos gespeichert.

Auswahl des Verfahrens zur Erstellung einer Disc (Computer)

An dieser Stelle werden mehrere Verfahren zur Erstellung einer Disc in High Definition-Bildqualität (HD) oder einer Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) aus Filmen oder Fotos erläutert, die in High Definition-Bildqualität (HD) mit dem Camcorder aufgenommen wurden. Wählen Sie das Verfahren, das sich für Ihren Disc-Player eignet.

Disc-Typ	Auswahl einer Methode	Player
Blu-ray Zum Speichern von Bildern auf einer Blu-ray-Disc in High Definition-Bildqualität (HD)	① Importieren von Filmen und Fotos auf einen Computer (S. 61) ↓ ② Erstellen einer Blu-ray-Disc* in High Definition-Bildqualität (HD) (S. 63)	Abspielgeräte für Blu-ray-Discs (Sony Blu-ray-Disc-Player, PlayStation®3 usw.)
DVD Zum Speichern von Bildern auf einer AVCHD-Disc in High Definition-Bildqualität (HD)	① Importieren von Filmen und Fotos auf einen Computer (S. 61) ↓ ② Erstellen einer AVCHD-Disc in High Definition-Bildqualität (HD) (S. 62)	Abspielgeräte für das AVCHD-Format (Sony Blu-ray-Disc-Player, PlayStation®3 usw.)
DVD Zum Kopieren von Bildern auf eine Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) zur Verteilung	① Importieren von Filmen und Fotos auf einen Computer (S. 61) ↓ ② Erstellen einer Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) (S. 62)	Handelsübliche DVD-Abspielgeräte (DVD-Player, Computer, mit denen DVDs usw. abgespielt werden können)

* Wenn Sie eine Blu-ray-Disc erstellen möchten, muss die BD-Zusatz-Software für „PlayMemories Home“ installiert sein (S. 63).

Discs, die in Verbindung mit „PlayMemories Home“ verwendet werden können

In Verbindung mit „PlayMemories Home“ können 12-cm-Discs des folgenden Typs verwendet werden. Sie finden Informationen zur Blu-ray-Disc auf der Seite 63.

Disc-Typ	Merkmale
DVD-R/DVD+R/DVD+R DL	Nicht wiederbeschreibbar
DVD-RW/DVD+RW	Wiederbeschreibbar

Hinweise

- Achten Sie darauf, dass die PlayStation®3 immer die aktuellste Version der Systemsoftware für PlayStation®3 aufweist.
- Die PlayStation®3 ist möglicherweise nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.

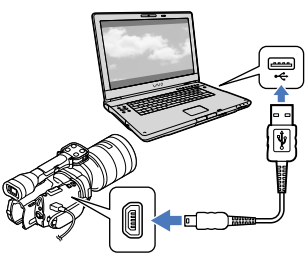
Importieren der Filme und Fotos auf einen Computer

Die auf dem Camcorder aufgenommenen Filme und Fotos können auf einen Computer importiert werden. Schalten Sie zunächst den Computer ein.

Hinweise

- Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 16).

1 Schalten Sie den Camcorder ein und schließen Sie dann den Camcorder mit dem USB-Kabel (mitgeliefert) an den Computer an.



Auf dem Bildschirm des Camcorders wird der Bildschirm [USB-Auswahl] angezeigt.

2 Berühren Sie [USB-Anschluss] auf dem Bildschirm des Camcorders.

- Wird der Bildschirm [USB-Auswahl] nicht angezeigt, berühren Sie MENU (MENU) → [Installation] → [⇄ (⇄ Verbindung)] → [USB-Anschluss].

Auf dem Computerbildschirm wird das Fenster für den Import angezeigt.
Wenn Sie den Speicherort für die importierten Mediendateien ändern wollen, klicken Sie auf [PlayMemories Home] → [Werkzeuge] → [Einstellungen...] → [Importieren] und wählen dann den gewünschten Speicherort aus.

3 Klicken Sie auf [Importieren].

- Einzelheiten dazu finden Sie im „PlayMemories Home-Hilfetext“.

Die Filme und Fotos werden auf den Computer importiert.
Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, wird der Bildschirm „PlayMemories Home“ angezeigt.

Tipps

- Sie können die Filme in High Definition-Bildqualität (HD) von einem Computer wieder auf den Camcorder zurückkopieren. Schließen Sie den Camcorder über das USB-Kabel (mitgeliefert) an den Computer an, wählen Sie im Computerbildschirm das Zielgerät für die zu exportierenden Filme aus (in diesem Fall den Camcorder), wählen Sie den zu exportierenden Film aus und klicken Sie anschließend auf [Exportieren] (in der Kategorie [Manipulieren]) → wählen Sie das Ziellaufwerk für den Export der Dateien aus → klicken Sie auf [Exportieren] → klicken Sie im Bildschirm für den Abschluss des Exportvorgangs auf [OK] (NEX-VG900).

Speichern von Bildern auf einer Disc

Sie können Filme auswählen, die auf einen Computer importiert wurden, und diese auf einer Disc speichern.

1 Schalten Sie den Computer ein und legen Sie eine leere Disc in das DVD-Laufwerk ein.

- Auf der Seite 59 sind die verwendbaren Disc-Typen aufgeführt.
- Falls eine andere Software als „PlayMemories Home“ automatisch gestartet wird, beenden Sie diese.

2 Starten Sie „PlayMemories Home“.

3 Klicken Sie auf (Discs erstellen), um den Disc-Typ aus der Dropdown-Liste auszuwählen.

Daraufhin wird ein Fenster für die Filmauswahl angezeigt.
[AVCHD (HD)]:
Sie können Filme in High Definition-Bildqualität (HD) auf einer DVD speichern.
[DVD-Video (STD)]:
Sie können Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD) auf einer DVD speichern. Hierbei können Filme in High Definition-Bildqualität (HD) als Quellen ausgewählt werden. Bei diesen Filmen dauert der Speichervorgang allerdings länger als die Filmlänge selbst, da die Bildqualität beim Speichern des Films auf der Disc von High Definition (HD) in Standard Definition (STD) umgewandelt werden muss.

- Wenn Sie Filme zu den bereits ausgewählten Filmen hinzufügen möchten, wählen Sie die Filme im Hauptfenster aus und ziehen Sie diese in das Fenster für die Filmauswahl. Legen Sie die gewünschten Filme dort ab.

4 Klicken Sie auf [Kalender] oder [Index], um das Datum oder den Ordner auszuwählen, und wählen Sie den Film aus, der auf der Disc gespeichert werden soll.

- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) sind durch HD gekennzeichnet.
- Wenn Sie mehrere Filme auswählen möchten, halten Sie die Taste Ctrl gedrückt und klicken Sie auf die gewünschten Miniaturbilder.

5 Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen für die Disc-Erstellung.

- Die Disc-Erstellung kann lange dauern.

Wiedergabe einer AVCHD-Disc auf einem Computer

AVCHD-Discs können mit dem „Player for AVCHD“ abgespielt werden, der im Rahmen von „PlayMemories Home“ ebenfalls installiert wird.

Starten von „Player for AVCHD“

Legen Sie die AVCHD-Disc ein, wählen Sie das entsprechende Laufwerk im linken Bereich des PlayMemories Home-Bildschirms aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Player for AVCHD“ im rechten Bereich des PlayMemories Home-Bildschirms.
In „PlayMemories Home-Hilfetext (weitere Hilfe online)“ finden Sie Einzelheiten zu dieser Funktion.

- Je nach Computerumgebung kann es vorkommen, dass Filme nicht problemlos abgespielt werden können.

Erstellen einer Blu-ray-Disc

Sie können eine Blu-ray-Disc mit einem Film in High Definition-Bildqualität (HD) erstellen, der zuvor auf einem Computer importiert wurde (S. 61).
Wenn Sie eine Blu-ray-Disc erstellen möchten, muss die BD-Zusatz-Software für „PlayMemories Home“ installiert sein. Klicken Sie im Installationsbildschirm von „PlayMemories Home“ auf [BD-Zusatz-Software] und installieren Sie dieses Plug-in unter Beachtung der angezeigten Anweisungen.

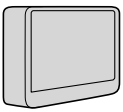
- Bei der Installation der [BD-Zusatz-Software] muss der Computer an das Internet angeschlossen sein.

Legen Sie eine noch nicht beschriebene Blu-ray-Disc in das Disc-Laufwerk ein und klicken Sie in Schritt 4 des Abschnitts „Speichern von Bildern auf einer Disc“ auf → [Blu-ray-Disc (HD) erstellen] (S. 62). Die übrigen Schritte sind mit den Schritten identisch, die zur Erstellung einer AVCHD-Disc ausgeführt werden müssen.

- Der Computer muss die Erstellung von Blu-ray-Discs unterstützen.
- Für die Erstellung von Blu-ray-Discs können BD-R-Medien (nicht wiederbeschreibbar) und BD-RE-Medien (wiederbeschreibbar) verwendet werden. Bei beiden Disc-Typen können nach der Disc-Erstellung keine weiteren Inhalte hinzugefügt werden.
- Zur Wiedergabe einer Blu-ray-Disc mit Filmen, die im Format [60p-Qualität PS] (NEX-VG900) bzw. [50p-Qualität PS] (NEX-VG900E) aufgenommen wurden, benötigen Sie ein mit dem Format AVCHD Version 2.0 kompatibles Gerät.

Anleitung zum Überspielen

Sie können eine Methode zum Speichern von Filmen in High Definition-Bildqualität (HD) auf einem externen Gerät auswählen.

	Externe Geräte	Anschlusskabel	Seite
	**Externe Medieneinheit** Speichern von Bildern auf einer externen Medieneinheit und in High Definition-Bildqualität (HD).	USB-Adapterkabel VMC-UAM1 (gesondert erhältlich)	65
	Festplattenrecorder usw. Speichern von Bildern auf einer DVD in Standard Definition-Bildqualität (STD).	A/V-Verbindungskabel (mitgeliefert)	68

Filme, die in Standard Definition-Bildqualität (STD) aufgenommen wurden

Schließen Sie den Camcorder über das A/V-Verbindungskabel an ein externes Gerät an, auf dem die Bilder gespeichert werden sollen.

Medientypen zum Speichern von Bildern

Ausführliche Informationen hierzu finden Sie unter „Aufnahmemodi und das Medium“ auf Seite 44.

Speichern von Bildern auf einer externen Medieneinheit

Sie können Filme und Fotos auf externen Medieneinheiten (USB-Speichergeräten) wie beispielsweise auf einem externen Festplattenlaufwerk speichern. Sie können damit auch Bilder auf dem Camcorder oder einem anderen Abspielgerät wiedergeben.

Hinweise

- Bei diesem Vorgang benötigen Sie ein USB-Adapterkabel VMC-UAM1 (gesondert erhältlich).
- Das USB-Adapterkabel VMC-UAM1 ist möglicherweise nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.
- Schließen Sie den Camcorder über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 16).
- Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zu der externen Medieneinheit nach.

Tipps

- Sie können die auf der externen Medieneinheit gespeicherten Bilder unter Verwendung der mitgelieferten Software „PlayMemories Home“ auf den Computer importieren.

Funktionen, die nach dem Speichern von Bildern auf einer externen Medieneinheit verfügbar sind

– Wiedergabe von Bildern über den Camcorder (S. 67)
– Import von Bildern mittels „PlayMemories Home“

Geräte, die nicht als externe Medieneinheiten genutzt werden können

- Die folgenden Geräte können nicht als externe Medieneinheiten verwendet werden.
  – Medieneinheiten mit einer Kapazität von über 2 TB
  – gewöhnliche Disc-Laufwerke wie ein CD- oder DVD-Laufwerk
  – Medieneinheiten, die über einen USB-Hub angeschlossen sind
  – Medieneinheiten mit einem integrierten USB-Hub
  – Kartenleser

Hinweise

- Externe Medieneinheiten mit einer Codefunktion können möglicherweise nicht verwendet werden.
- Der Camcorder verwendet das FAT-Dateisystem. Wenn das Speichermedium der externen Einheit für das NTFS-Dateisystem oder ein ähnliches System formatiert wurde, muss es vor der Verwendung mit dem Camcorder formatiert werden. Wenn die externe Medieneinheit an den Camcorder angeschlossen wird, erscheint der Formatierbildschirm. Vergewissern Sie sich vor der Formatierung der externen Medieneinheit mit dem Camcorder, dass sie keine wichtigen Daten enthält.
- Selbst wenn ein Gerät die genannten Voraussetzungen erfüllt, kann für den ordnungsgemäßen Betrieb keine Garantie übernommen werden.
- Auf der Support-Website von Sony für Ihr Land bzw. Ihre Region finden Sie nähere Informationen zu den verfügbaren externen Medieneinheiten.

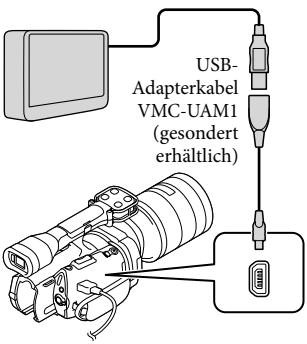
1 Schließen Sie das Netzteil und das Netzkabel an die Buchse DC IN des Camcorders und an eine Netzsteckdose an.

2 Wenn die externe Medieneinheit über ein Netzkabel verfügt, stecken Sie dieses in die Netzsteckdose.

3 Schließen Sie das USB-Adapterkabel an die externe Medieneinheit an.

4 Schließen Sie das USB-Adapterkabel an die Buchse (USB) des Camcorders an.

Solange [Bilddatenbank-Datei wird vorbereitet. Bitte warten.] auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird, darf das USB-Kabel nicht gelöst werden. Wenn [Bilddatenb.Dat. Rep.] auf dem Bildschirm des Camcorders angezeigt wird, berühren Sie OK.



5 Schließen Sie die externe Medieneinheit an den Camcorder an und berühren Sie [Kopieren.] auf dem Camcorderbildschirm.

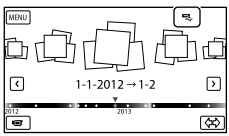
Filme und Fotos, die auf der Speicherkarte gespeichert sind und die noch nicht auf einer externen Medieneinheit gespeichert wurden, können jetzt auf der angeschlossenen Medieneinheit gespeichert werden.

- Dieser Vorgang ist nur bei neu aufgenommenen Bildern möglich.

6 Berühren Sie nach Abschluss des Vorgangs OK auf dem Bildschirm des Camcorders.

Beim Anschließen einer externen Medieneinheit

Die auf der externen Medieneinheit gespeicherten Bilder werden auf dem LCD-Bildschirm angezeigt. Sobald eine externe Medieneinheit angeschlossen wird, wird im Bildschirm mit der Ereignis-Ansicht oder in ähnlichen Anzeigen das USB-Symbol eingeblendet.



Sie können für die externe Medieneinheit Menüeinstellungen vornehmen, beispielsweise können Bilder gelöscht werden. Berühren Sie MENU (MENU) → [Bearbeiten/Kopieren] in der Ereignis-Ansicht.

Trennen der externen Medieneinheit

① Berühren Sie , solange sich der Camcorder im Wiedergabebereitschaftsmodus für die externe Medieneinheit befindet ([Ereignis-Ansicht] oder der Ereignisindex wird angezeigt).
② Lösen Sie das USB-Adapterkabel.

Hinweise

- Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über die Anzahl an Aufnahmen, die auf der externen Medieneinheit gespeichert werden können. Selbst wenn die externe Medieneinheit über freie Speicherkapazität verfügt, kann nicht mehr als die folgende Anzahl an Aufnahmen gespeichert werden.
  – Filme in High Definition-Bildqualität (HD): max. 3.999
  – Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD): max. 9.999
  – Fotos: max. 40.000

  Je nach Art der aufgenommenen Bilder kann die Anzahl der möglichen Aufnahmen auch geringer ausfallen.

Speichern der gewünschten Filme und Fotos

Sie können die gewünschten Bilder im Camcorder auf der externen Medieneinheit speichern.

1 Schließen Sie den Camcorder an die externe Medieneinheit an und berühren Sie [Wiedergeben, ohne zu kopieren.].

Die Ereignis-Ansicht für die externe Medieneinheit wird angezeigt.

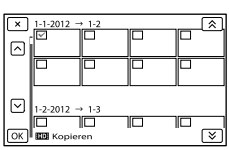
2 Berühren Sie MENU (MENU) → [Bearbeiten/Kopieren] → [Kopieren].

3 Befolgen Sie zum Auswählen des Bildauswahlverfahrens und des Bildtyps die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Bilder können nicht von der externen Medieneinheit auf das interne Aufnahmemedium des Camcorders kopiert werden.

4 Wenn Sie [Mehrere Bilder] ausgewählt haben, berühren Sie das zu speichernde Bild.

✓ erscheint.



- Drücken Sie länger auf das Bild auf dem LCD-Bildschirm und vergewissern Sie sich, dass es sich um das richtige Bild handelt. Berühren Sie ✕, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.
- Bei der Option [Alle im Ereignis] wählen Sie das zu kopierende Ereignis mit ⌃/⌄ aus. Sie können nicht mehrere Ereignisse auswählen.

5 Berühren Sie OK → OK → OK auf dem Bildschirm des Camcorders.

Wiedergeben von Bildern auf der externen Medieneinheit mit dem Camcorder

1 Schließen Sie den Camcorder an die externe Medieneinheit an und berühren Sie [Wiedergeben, ohne zu kopieren.].

Die Ereignis-Ansicht für die externe Medieneinheit wird angezeigt.

2 Wählen Sie das anzuzeigende Bild aus und zeigen Sie es an (S. 34).

- Sie können sich die Bilder auch mit einem Fernsehgerät ansehen, das an den Camcorder angeschlossen ist (S. 38).
- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) können mit [Player for AVCHD] auf dem Computer abgespielt werden. Starten Sie [Player for AVCHD] und wählen Sie in [Einstellungen] das Laufwerk aus, als das die externe Medieneinheit angeschlossen ist.

Manuelles Ausführen der Funktion [Direktkopie]

Sie können die Funktion [Direktkopie] manuell ausführen, solange der Camcorder an eine externe Medieneinheit angeschlossen ist.

① Berühren Sie MENU (MENU) → [Bearbeiten/Kopieren] → [Direktkopie] im Bildschirm [Ereignis-Ansicht] für die externe Medieneinheit.
② Berühren Sie [Noch nicht kopierte Bilder kopieren.].
③ Berühren Sie OK → OK.

Hinweise

- Wenn der Camcorder die externe Medieneinheit nicht erkennt, versuchen Sie es mit folgenden Schritten.
  – Schließen Sie das USB-Adapterkabel erneut an den Camcorder an.
  – Wenn die externe Medieneinheit über ein Netzkabel verfügt, stecken Sie dieses in die Netzsteckdose.

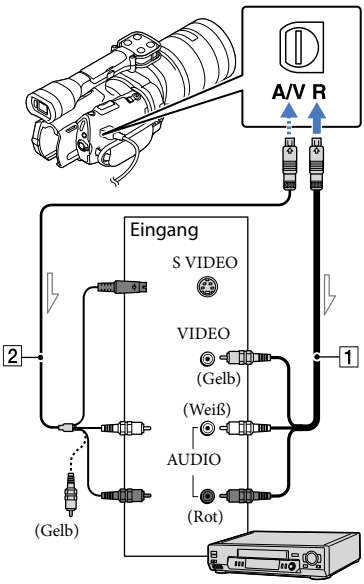
Erstellen einer Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) mit einem Recorder oder einem ähnlichen Gerät

Sie können Bilder auf dem Camcorder abspielen und dabei auf eine Disc oder Videokassette kopieren, indem Sie den Camcorder über das A/V-Verbindungskabel an einen Disc-Recorder oder ein ähnliches Gerät anschließen. Schließen Sie das Gerät wie unter 1 oder 2 erläutert an. Schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.

Hinweise

- Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 16).
- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) werden in Standard Definition-Bildqualität (STD) kopiert.

A/V-/Fernbedienungsanschluss



Signalfluss

1 A/V-Verbindungskabel (mitgeliefert)

2 A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO-Stecker (gesondert erhältlich)
Mit diesem Kabel erzielen Sie eine höhere Bildqualität als mit einem A/V-Verbindungskabel. Schließen Sie bei einem A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO-Stecker sowohl den weißen und den roten Stecker (linker/rechter Audiokanal) als auch den S VIDEO-Stecker (S VIDEO-Kanal) an. Wenn Sie nur den S VIDEO-Stecker anschließen, ist kein Ton zu hören. Den gelben (Video-)Stecker brauchen Sie nicht anzuschließen.

1 Legen Sie das Aufnahmemedium in das Aufnahmegerät ein.

- Wenn das Aufnahmegerät über einen Eingangswählschalter verfügt, stellen Sie damit den entsprechenden Eingang ein.

2 Schließen Sie den Camcorder mit dem A/V-Verbindungskabel 1 (mitgeliefert) oder einem A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO 2 (gesondert erhältlich) an das Aufnahmegerät (einen Disc-Recorder o. Ä.) an.

- Schließen Sie den Camcorder an die Eingangsbuchsen des Aufnahmegeräts an.

3 Starten Sie am Camcorder die Wiedergabe und am Aufnahmegerät die Aufnahme.

- Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Aufnahmegerät.

4 Wenn das Überspielen abgeschlossen ist, stoppen Sie das Aufnahmegerät und dann den Camcorder.

Hinweise

- Da die Daten beim Kopieren analog übertragen werden, kann sich die Bildqualität verschlechtern.
- Auf einen mit einem HDMI-Kabel angeschlossenen Recorder können Sie keine Bilder kopieren.
- Zum Kopieren der Datums-/Zeitangaben und der Kameradaten berühren Sie MENU (MENU) → [Installation] → [(Wiedergabe-Einstlg.)] → [Datencode] → die gewünschte Einstellung → OK.

- Wenn die Anzeigegeräte (Fernsehgerät usw.) das Bildformat 4:3 aufweisen, berühren Sie MENU (MENU) → [Installation] → [⇄ (⇄ Verbindung)] → [TV-Typ] → [4:3] → OK.
- Wenn der Anschluss an ein Monogerät erfolgt, verbinden Sie den gelben Stecker des A/V-Verbindungskabels mit der Videoeingangsbuchse und den weißen (linker Kanal) oder roten Stecker (rechter Kanal) mit der Audioeingangsbuchse am Gerät.

Verwenden der Menüs

Wenn Sie die Menüfunktionen optimal nutzen, bieten sich Ihnen mit dem Camcorder viele Möglichkeiten.
Der Camcorder enthält zahlreiche Menüoptionen, eingeteilt in 6 Menükategorien.

Aufnahme-Modus (Optionen für die Auswahl eines Aufnahmemodus) → S. 77

Kamera/Mikrofon (Optionen für individuelle Aufnahmen) → S. 77

Bildqualität/Größe (Optionen für die Einrichtung der Bildqualität oder -größe) → S. 87

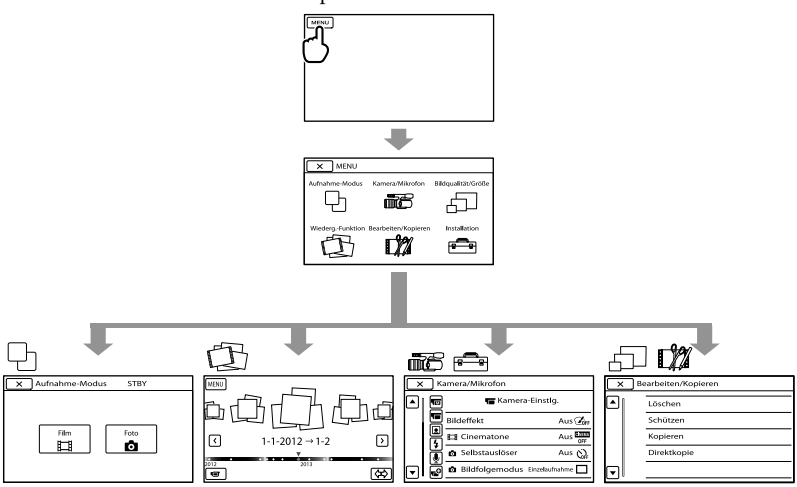
Wiederg.-Funktion (Optionen für die Wiedergabe) → S. 34

Bearbeiten/Kopieren (Optionen für die Bearbeitung) → S. 89

Installation (Weitere Optionen) → S. 90

Bedienung der Menüs

Gehen Sie beim Einstellen der Menüoptionen wie unten erläutert vor.



Die Menüs [Kamera/Mikrofon] und [Installation] enthalten Unterkategorien. Wenn Sie das Unterkategoriesymbol berühren, wechselt der Bildschirm zu anderen Unterkategoriemenüs. Abgeblendete Menüoptionen oder Einstellungen stehen nicht zur Verfügung.

Hinweise

- Je nach Aufnahme- oder Wiedergabebedingungen können Sie unter Umständen nicht alle Menüoptionen einstellen.
- Berühren Sie [×], um die Einstellung des Menüs abzuschließen oder zum vorherigen Menübildschirm zurückzukehren.

Menülisten

Aufnahme-Modus

Film	Aufnehmen von Filmen.	77
Foto	Aufnehmen von Fotos.	77

Kamera/Mikrofon

(Manuelle Einstlg.)

Punkt-Mess./Fokus	Gleichzeitiges Einstellen von Helligkeit und Fokus für das ausgewählte Motiv.	77
Punkt-Messung	Einstellen und Fixieren der Belichtung für das Motiv, so dass die Aufnahme in ausreichender Helligkeit erfolgt.	78
Punkt-Fokus	Fokussieren auf ein Motiv, das Sie auf dem Bildschirm berühren.	78
Belichtung	Manuelles Fixieren der Helligkeit eines Bildes.	78
Automat. Belichtung	Einstellen der Helligkeit für die Belichtungsautomatik.	78

(Kamera-Einstlg.)

Bildeffekt	Auswählen des gewünschten Effektfilters für ausdrucksstarke, künstlerische Effekte.	79
Cinematone	Automatisches Einstellen der Farben des Films, um beim Aufnehmen die Atmosphäre von Kinofilmen zu erzielen.	79
Selbstauslöser	Einstellen des Selbstauslösers, wenn sich der Camcorder im Fotoaufnahmemodus befindet.	79
Bildfolgemodus	Einstellen von Serienaufnahmen oder Belichtungsreihen usw.	80
AF-Modus	Auswählen der Fokussiermethode.	80
SteadyShot	Einstellen der SteadyShot-Funktion bei Filmaufnahmen.	80
SteadyShot	Einstellen der SteadyShot-Funktion bei Fotoaufnahmen.	81
Autom. Gegenlicht	Die Belichtung für Gegenlichtaufnahmen wird automatisch eingestellt.	81
MANUAL-Taste	Zuordnen einer ausgewählten Menüoption zur Taste MANUAL.	50
APS-C Größ.erfass.	Wechseln der Bildgröße je nach angebrachtem Objektiv.	81
Phasenerkenn. AF	Automatische Beschleunigung des Autofokus, wenn ein kompatibles Objektiv angebracht ist.	81

(Gesicht)

Gesichtserkennung	Erkennen von Gesichtern.	82

(Blitz)

Blitz	Einstellen der Blitzaktivierung bei Fotoaufnahmen.	82
Blitz-Intensität	Einstellen der Blitzintensität.	82
Rote-Augen-Reduz.	Korrigieren des Rote-Augen-Effekts bei Blitzaufnahmen.	83

(Mikrofon)

Windgeräuschreduz.	Einstellen der Verringerung von Windgeräuschen am internen Mikrofon.	83
Tonmodus	Ändern des Klangformats für die Aufnahme.	83
Audio-Aufn.stufe	Einstellen des Audiopegels bei der Aufnahme.	83

(Aufnahme-Hilfe)

Hilfsrahmen	Anzeigen des Rahmens, um das Motiv korrekt horizontal bzw. vertikal auszurichten.	84
Zebra	Anzeigen eines Zebramusters als Hilfsmittel zum Einstellen der Helligkeit.	84
Kantenanhebung	Anzeigen eines Bildes mit verstärkten Konturen auf dem Bildschirm (Fokuseinstellung).	84
Histogramm	Aufrufen des Histogramms.	85
Kameradatenanz.	Anzeigen der Werte für Blende, Gain (ISO) und Verschlusszeit.	85
Tonpegelanzeige	Einblenden der Tonpegelanzeige auf dem Bildschirm.	85
AF Mikroeinstellung	Einstellen des Fokus für das angebrachte Objektiv.	85
Digitalzoom	Einstellen des Digitalzooms.	86
Zoomhebel	Einstellen der dem Zoom-Hebel zugewiesenen Funktion.	86
Zoom-Geschwindig.	Wechseln der Zoomgeschwindigkeit beim Drücken des Zoom-Hebels.	87

Bildqualität/Größe

AUFN-Modus	Einstellen des Modus zum Aufnehmen von Filmen.	44
Bildfrequenz	Einstellen der Bildrate zum Aufnehmen von Filmen.	87
HD / STD Einstellung	Einstellen der Bildqualität zum Aufnehmen, Wiedergeben oder Bearbeiten von Filmen.	43
Breitmodus	Auswählen des Bildformats bei Aufnahmen mit Standard Definition-Bildqualität (STD).	88
Bildgröße	Einstellen der Fotogröße.	88
RAW/JPEG	Auswählen des Komprimierungsformats von Standbildern.	89

Wiederg.-Funktion	Anzeigen aufgenommener Filme/Fotos.	34

Bearbeiten/Kopieren

Löschen	Löschen von Filmen oder Fotos.	55
Schützen	Schützen von Filmen oder Fotos vor versehentlichem Löschen.	56
Kopieren	Auswählen und Kopieren von Filmen oder Fotos auf externe Medien.	65
Direktkopie	Kopieren aller nicht gesicherten Bilder auf externe Medien.	68

Installation

(Medien-Einstlg.)

Medien-Infos	Anzeigen von Informationen zum Aufnahmemedium, z. B. freier Speicherplatz.	90
Formatieren	Löschen aller Daten auf dem Aufnahmemedium.	90
Bilddatenb.Dat. Rep.	Reparieren der Bilddatenbankdatei auf dem internen Aufnahmemedium oder einer Speicherkarte.	102, 105
Dateinummer	Einstellen, wie die Dateinummer zugewiesen werden soll.	90

(Wiedergabe-Einstlg.)

Datencode	Anzeigen detaillierter Aufnahmedaten während der Wiedergabe.	90
Lautstärke	Einstellen der Lautstärke bei der Wiedergabe und der Kopfhörerlautstärke bei der Aufnahme.	91

(Verbindung)

TV-Typ	Konvertieren der Ausgangssignale je nach dem Bildformat des angeschlossenen Fernsehgeräts.	91
Component-Ausg.	Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät mit Komponenteneingangsbuchse anschließen.	92
HDMI-Auflösung	Auswählen des über die HDMI-Buchse an ein Fernsehgerät ausgegebenen Signaltyps.	92
USB-Anschluss	Verwenden einer USB-Verbindung über das USB-Kabel.	93
USB-Anschl.-Einst.	Einstellen des USB-Übertragungsmodus beim Anschließen des Camcorders an einen Computer oder ein anderes USB-Gerät.	93
Disc Brennen	Speichern von Bildern, die noch nicht gesichert wurden, auf einer Disc.	93

(Allgemeine Einstlg.)

Piepton	Einstellen, ob am Camcorder Bestätigungssignale ausgegeben werden sollen.	93
LCD-Helligkeit	Einstellen der Helligkeit des LCD-Bildschirms.	94

Sucher-Farbtemp.	Einstellen der Farbtemperatur des Suchers.	94
Sucher/Panel	Umschalten der Anzeige zwischen Sucher und LCD-Bildschirm.	94
Anzeige-Einstellung	Einstellen der Dauer, mit der Symbole oder Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sind.	94
AUFNAHME-Anzeige	Ausschalten der Aufnahmeanzeige an der Vorderseite des Camcorders.	94
Aufn. ohne Objektiv	Einstellen, ob auch ohne Objektiv Bilder aufgenommen werden sollen.	95
Fernbedienung	Aktivieren/Deaktivieren der mitgelieferten drahtlosen Fernbedienung.	95
Automatisch Aus	Einstellen der Ausschaltautomatik am Camcorder.	95
Language Setting	Auswählen der Sprache für die Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm.	95
24p-Modus*	Aufnehmen von 24p-Filmen in einem PAL-System.	95
Kalibrierung	Einstellen des Berührungsbildschirms.	116
Akku-Info	Anzeigen der Akkuinformationen.	96
Version	Anzeigen der Version von Camcorder und Objektiv.	96
(Uhr-Einstellungen)		
Datum/Zeiteinstlg.	Einstellen von [Datum/Zeit], [Sommerzeit] oder [Datum/Zeitformat].	96
Datum/Zeitformat	Einstellen von [Datum/Zeitformat].	96
Sommerzeit	Einstellen von [Sommerzeit].	96
Datum/Zeit	Einstellen von [Datum/Zeit].	96
Gebietseinstellung	Einstellen einer Zeitverschiebung, ohne die Uhr anzuhalten.	96

* nur NEX-VG900E

Aufnahme-Modus
(Optionen für die Auswahl eines Aufnahmemodus)

Im Abschnitt „Verwenden der Menüs“ (S. 71) finden Sie Informationen zur Funktionsweise der Menüs.
Die Standardeinstellungen sind gekennzeichnet durch ▶.

Film

Sie können Filme aufnehmen.

Foto

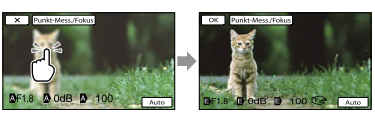
Sie können Fotos aufnehmen.

Kamera/Mikrofon
(Optionen für individuelle Aufnahmen)

Im Abschnitt „Verwenden der Menüs“ (S. 71) finden Sie Informationen zur Funktionsweise der Menüs.
Die Standardeinstellungen sind gekennzeichnet durch ▶.

Punkt-Mess./Fokus (Punktmessung/Fokus)

Helligkeit und Fokus für das ausgewählte Motiv können gleichzeitig eingestellt werden. Diese Funktion ermöglicht die gleichzeitige Verwendung von [Punkt-Messung] (S. 78) und [Punkt-Fokus] (S. 78).



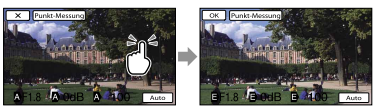
Berühren Sie das Motiv, für das Sie Helligkeit und Fokus einstellen möchten. Um Helligkeit und Fokus automatisch einstellen zu lassen, berühren Sie [Auto].

Hinweise

- [Belichtung] und [Fokus] werden automatisch auf [Manuell] gesetzt.
- [Auto] wird eingestellt, wenn der Fokus im Fotoaufnahmemodus auf [DMF] gesetzt wird.

Punkt-Messung (Flexible Punktmessung)

Sie können die Belichtung für das Motiv einstellen und fixieren, so dass die Aufnahme in ausreichender Helligkeit erfolgt, auch wenn der Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund sehr hoch ist, wie z. B. bei Motiven im hellen Scheinwerferlicht auf einer Bühne.

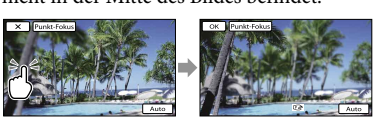


Berühren Sie das Motiv, für das Sie die Belichtung einstellen möchten.
Um wieder die Belichtungsautomatik zu aktivieren, berühren Sie [Auto].

Hinweise
- [Belichtung] wird automatisch auf [Manuell] gesetzt.

Punkt-Fokus

Sie können den Fokus so einstellen, dass der Brennpunkt auf ein Motiv fällt, das sich nicht in der Mitte des Bildes befindet.



Berühren Sie das Motiv, für das Sie den Fokus einstellen möchten.
Um den Fokus automatisch einstellen zu lassen, berühren Sie [Auto].

Hinweise
- [Fokus] wird automatisch auf [Manuell] gesetzt.

Belichtung

Sie können die Belichtung für ein Bild manuell einstellen. Stellen Sie die Helligkeit ein, wenn das Motiv zu dunkel oder zu hell ist.

▶ Auto
Die Einstellung erfolgt je nach Aufnahme automatisch.

Manuell
Die Einstellung muss manuell vorgenommen werden.

Berühren Sie – / +, um die Helligkeit einzustellen.
Um die Belichtung automatisch einstellen zu lassen, berühren Sie [Auto].

Tipps
- Sie können die Einstellung auch mit dem Regler MANUAL manuell vornehmen (S. 50).

Automat. Belichtung

Sie können die Belichtung manuell korrigieren.

▶ Aus
Die Belichtung wird automatisch optimiert.

Ein (EV und korrigierter Wert)
Wenn die optimale Belichtung vom Camcorder ermittelt wurde, können manuell weitere Einstellungen vorgenommen werden.

Tipps
- Wenn [Belichtung] auf [Auto] gesetzt ist, können Sie festlegen, dass bei Verwendung der Belichtungsautomatik immer um den festgelegten Wert auf- oder abgeblendet wird.
- Berühren Sie bei einem weißen Motiv oder hellem Hintergrund + und bei einem schwarzen Motiv oder schwachem Licht –.

• Sie können die Einstellung auch mit dem Regler MANUAL manuell vornehmen (S. 50).

Bildeffekt

Wählen Sie den gewünschten Effektfilter für ausdrucksstarke, künstlerische Aufnahmen aus.

▶ Aus
Die Bildeffektfunktion wird nicht verwendet.

(Spielzeugkamera)
Der Eindruck eines mit einer Spielzeugkamera aufgenommenen Fotos mit abgeschatteten Rändern und betonten Farben wird erzeugt.

(Pop-Farbe)
Durch das Hervorheben von Farbtönen wird eine lebhafte Wirkung erzielt.

(Posterisation)
Durch Schwarzweißbilder oder die Hervorhebung von Primärfarben wird ein kontrastreiches Bild mit abstrakter Wirkung erzeugt.

(Retro-Foto)
Mit Sepia-Farbtönen und abgeschwächtem Kontrast wird die Wirkung von alten Fotos erzielt.

(Soft High-Key)
Bilder mit besonderer Atmosphäre werden erzeugt: hell, transparent, ätherisch, zart, weich.

(Teilfarbe)
Damit werden Schwarzweißbilder erzeugt, in denen noch eine bestimmte Farbe zurückbleibt.

(Hochkontr.-Mono.)
Kontrastreiche Bilder in Schwarzweiß werden erzeugt.

(Weichzeichnung)
In weiches Licht getauchte Bilder werden erzeugt.

(Miniatur)
Damit wird das Motiv lebhaft hervorgehoben und der Fokus des Hintergrunds wird erheblich verringert. Dieser Effekt ist häufig bei Bildern von Miniaturmodellen zu finden. Der Fokus der umliegenden Bereiche wird stark abgeschwächt.

Hinweise
- Wenn [RAW/JPEG] auf [RAW] oder [RAW & JPEG] gesetzt wird, kann der Bildeffekt nicht verwendet werden.
- Bei Filmaufnahmen stehen die Effekte [Weichzeichnung] und [Miniatur] nicht zur Verfügung.

Cinematone

Der Camcorder stellt die Farbe des Films automatisch so ein, dass bei der Filmaufnahme die Atmosphäre von Kinofilmen simuliert wird.

▶ Aus
Die Cinematone-Funktion wird nicht verwendet.

Ein
Die Cinematone-Funktion wird verwendet.

Hinweise
- Wenn Sie die Funktion [Cinematone] aktivieren oder deaktivieren, wird das Bild vorübergehend angehalten.
- Sie können die Gesichtserkennungsfunktion nicht verwenden, wenn [Cinematone] auf [Ein] gesetzt ist.

Selbstauslöser

Drücken Sie PHOTO, um den Countdown zu starten. Nach etwa 10 Sekunden wird ein Foto aufgenommen.

▶ Aus
Der Selbstauslöser ist deaktiviert.

Ein (⏲)
Die Selbstauslöseraufnahme wird gestartet. Wenn Sie die Aufnahme abbrechen möchten, berühren Sie ⏲x.

Tipps
- Sie können die Funktion auch mit der Taste PHOTO auf der drahtlosen Fernbedienung ausführen (S. 125).

Bildfolgemodus

Sie können den Bildfolgemodus, z. B. Serienaufnahme oder Belichtungsreihe, einstellen. Diese Option steht nur im Aufnahmemodus für Standbilder zur Verfügung.

▶ Einzelaufnahme
1 Standbild wird aufgenommen. Dies entspricht dem normalen Aufnahmemodus.

Serienaufnahme (⧉)
Solange Sie die Taste PHOTO gedrückt halten, werden mit hoher Geschwindigkeit kontinuierlich Bilder aufgenommen. Die Fokus- und Helligkeitseinstellungen für die erste Aufnahme werden für die folgenden Aufnahmen übernommen.

Belich.reihe: 0,3 EV (BRK ±0.3)
Drei Fotos mit unterschiedlichen EV-Einstellungen (jeweils 0,3 EV Unterschied) werden aufgenommen.

Belich.reihe: 0,7 EV (BRK ±0.7)
Drei Fotos mit unterschiedlichen EV-Einstellungen (jeweils 0,7 EV Unterschied) werden aufgenommen.

Hinweise
- [Einzelaufnahme] wird immer eingestellt, wenn Sie zum Aufnehmen die Taste PHOTO auf der drahtlosen Fernbedienung drücken. Beachten Sie bitte, dass eine Aufnahme unter Umständen nicht möglich ist, wenn sich das Motiv nur schwer fokussieren lässt.

AF-Modus

Damit wird die Fokussiermethode beim Drücken von PHOTO ausgewählt. Diese Option steht nur im Aufnahmemodus für Standbilder zur Verfügung.

▶ Einzelbild (AF-S)
Wenn PHOTO halb nach unten gedrückt wird, fokussiert der Camcorder und der Fokus wird fest eingestellt. Verwenden Sie diese Option, wenn sich das Motiv nicht bewegt.

Kontinuierlich (AF-C)
Der Camcorder fokussiert immer wieder neu, solange PHOTO halb nach unten gedrückt gehalten wird. Verwenden Sie diese Option, wenn sich das Motiv bewegt.

Hinweise
- Im Filmaufnahmemodus fokussiert der Camcorder automatisch in einer für Filmaufnahmen geeigneten Weise.
- Im Modus [Kontinuierlich] sind keine Bestätigungssignale zu hören, wenn das Motiv scharf eingestellt ist.

SteadyShot

Mit dieser Funktion lassen sich Kameraerschütterungen ausgleichen und Bildverwacklungen vermeiden.
Setzen Sie [SteadyShot] auf [Aus] ((✋OFF)), wenn Sie ein Stativ (gesondert erhältlich) verwenden. Das Bild wirkt in diesem Fall natürlicher.
Welche Einstellungen zur Verfügung stehen, hängt vom Objektiv ab.

Aktiv ((✋NOST))
Die Wirkung von SteadyShot wird verstärkt und die Aufnahmen werden stärker stabilisiert.

▶ Standard
Bei relativ stabilen Aufnahmebedingungen wird eine ausreichende SteadyShot-Wirkung erzielt.

Aus ((OFF))
Die SteadyShot-Funktion wird nicht verwendet.

SteadyShot

Mit dieser Funktion lassen sich Kameraerschütterungen ausgleichen, wenn ein mit Steadyshot kompatibles Objektiv angebracht ist.
Setzen Sie [SteadyShot] auf [Aus] ((OFF)), wenn Sie ein Stativ (gesondert erhältlich) verwenden. Das Bild wirkt in diesem Fall natürlicher.

▶ Ein
Die SteadyShot-Funktion wird verwendet.

Aus ((OFF))
Die SteadyShot-Funktion wird nicht verwendet.

Autom. Gegenlicht

Die Belichtung für Gegenlichtaufnahmen wird vom Camcorder automatisch eingestellt.

▶ Ein
Die Belichtung für Gegenlichtaufnahmen wird automatisch eingestellt.

Aus
Die Belichtung für Gegenlichtaufnahmen wird nicht automatisch eingestellt.

MANUAL-Taste

Sie können mit der Taste MANUAL eine Option auswählen, die Sie einstellen wollen. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 50.

APS-C Größ.erfass.

Wechseln der Bildgröße je nach angebrachtem Objektiv. Wenn ein DT-Objektiv angebracht ist, wählt der Camcorder automatisch den Modus APS-C Größ.erfass.

▶ Auto
Der Camcorder erkennt das angebrachte Objektiv automatisch und wählt die volle Größe oder die APS-C-Größe aus.
wird bei Auswahl der APS-C-Größe angezeigt.

Ein
Bilder werden immer in APS-C-Größe aufgenommen.

Aus
Bilder werden immer in voller Größe aufgenommen.

Hinweise
- Der Rand des Bildschirms wird möglicherweise dunkler, wenn [APS-C Größ.erfass.] auf [Aus] gesetzt wird und ein Objektiv für die APS-C-Größe, wie z. B. ein DT-Objektiv, angebracht ist.

Phasenerkenn. AF

Die Autofokusgeschwindigkeit wird mit der Phasenerkenn. AF-Funktion verbessert.

▶ Auto
Damit wird automatisch ausgewählt, ob die Phasenerkennung AF-Funktion verwendet wird.

Aus
Die Phasenerkennung AF-Funktion wird nicht verwendet.

Hinweise
- Die Phasenerkenn. AF-Funktion kann nur verwendet werden, wenn ein A-Mount-Objektiv (gesondert erhältlich) mithilfe des Mount-Adapters (mitgeliefert) an der Kamera angebracht ist. Je nach verwendetem Objektiv steht diese Funktion möglicherweise nicht zur Verfügung.

- Sie können diese Funktion nur bei Fotoaufnahmen oder bei Filmaufnahmen mit 24p (NEX-VG900) bzw. 25p (NEX-VG900E) verwenden.

Gesichtserkennung

Sie können den Camcorder so einstellen, dass er Gesichter automatisch erkennt. Sie können außerdem auswählen, welche Gesichter (Kinder oder Erwachsene) vom Camcorder vorrangig erkannt werden. Fokus, Farbe und Belichtung werden vom Camcorder automatisch auf das Gesicht des ausgewählten Motivs eingestellt.

▶ Auto
Erkennt Gesichter ohne Unterscheidung zwischen Erwachsenen und Kindern.

Kinder-Priorität
Die Gesichter von Kindern haben Vorrang.

Erwachsenen-Prio.
Die Gesichter von Erwachsenen haben Vorrang.

Aus
Es werden keine Gesichter erkannt.

Hinweise
- Je nach Aufnahmebedingungen, Motiv und Camcordereinstellungen werden möglicherweise keine Gesichter erkannt.
- [Gesichtserkennung] funktioniert je nach Aufnahmebedingungen möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Setzen Sie in diesem Fall [Gesichtserkennung] auf [Aus].

Tipps
- Bei folgenden Aufnahmebedingungen funktioniert die Gesichtserkennung besser:
  – Aufnahme in heller Umgebung
  – Aufnahme von Personen ohne Brillen, Hüte oder Masken
  – Aufnahme von Personen, die direkt in die Kamera blicken
- Wenn Sie das vorrangige Motiv festlegen, indem Sie den Rahmen um das Gesicht des Motivs berühren, erscheint ein Rahmen mit Doppellinie und dieses Gesicht hat Vorrang.

Blitz

Sie können die Blitzeinstellung auswählen, wenn Sie Fotos mit einem kompatiblen externen Blitz (gesondert erhältlich) aufnehmen wollen.

▶ Auto
Der Blitz wird automatisch ausgelöst, wenn der Camcorder die Beleuchtung in dunkler Umgebung als unzureichend einstuft.

Ein
Der Blitz wird unabhängig vom Umgebungslicht immer ausgelöst.

Langzeitsync.
Der Blitz wird immer ausgelöst. Mit dieser Einstellung wird nicht nur das Motiv, sondern auch der Hintergrund aufgehellt.

Sync 2. Vorhang
Der Blitz wird unmittelbar vor dem Ende der Belichtung ausgelöst. Nachbilder von bewegten Motiven folgen der natürlichen Bewegungsrichtung.

Aus
Der Blitz wird nicht ausgelöst.

Blitz-Intensität

Sie können die Blitzintensität auswählen, wenn Sie Fotos mit einem kompatiblen externen Blitz (gesondert erhältlich) aufnehmen wollen.
Sie können für den Camcorder einen Blitzwert zwischen -3,0 EV und +3,0 EV einstellen. Der eingestellte Wert hat je nach dem angeschlossenen Blitz (gesondert erhältlich) keine Wirkung.
wird angezeigt, wenn die Blitzintensität eingestellt ist.

Rote-Augen-Reduz.

Der Blitz (gesondert erhältlich) wird vor der Aufnahme 2-mal oder häufiger ausgelöst, um den Rote-Augen-Effekt zu verringern.
Diese Option steht nur im Aufnahmemodus für Standbilder zur Verfügung.

▶ Aus
Die „Rote-Augen-Reduz." wird nicht aktiviert.

Ein (👁)
Zur Verringerung des Rote-Augen-Effekts wird immer der Blitz ausgelöst.

Hinweise
- Zum Aktivieren von „Rote-Augen-Reduz." bringen Sie einen Blitz (gesondert erhältlich) an und schalten ihn ein.
- Mit „Rote-Augen-Reduz." wird möglicherweise nicht der gewünschte Effekt erzeugt.
  Die Wirkung hängt von individuellen Unterschieden und Bedingungen ab, z. B. der Entfernung zum Motiv. Wenn die betreffende Person nicht in den Vorblitz blickt, hat die Funktion keine Wirkung.
- Manche Blitzgeräte können für „Rote-Augen-Reduz." nicht verwendet werden. Informationen zur Kompatibilität eines bestimmten Blitzgeräts erhalten Sie bei Ihrem Sony-Händler oder dem autorisierten Sony-Kundendienst vor Ort.

Tipps
- In dunkler Umgebung sind die Pupillen weit geöffnet. Das Blitzlicht wird an den Blutgefäßen in der Netzhaut der aufgenommenen Person reflektiert und so entsteht der Rote-Augen-Effekt.

Windgeräuschreduz.

Sie können Windgeräusche bei der Filmaufnahme reduzieren, indem Sie den über das eingebaute Mikrofon empfangenen Niederfrequenzton unterdrücken.

▶ Aus
Deaktiviert die Verringerung von Windgeräuschen.

Ein (🌬)
Aktiviert die Verringerung von Windgeräuschen.

Tonmodus

Sie können das Tonformat für die Aufnahme wechseln.

5.1ch-Raumklang (♪5.1ch)
Die Aufnahme erfolgt in 5,1-Kanal-Raumklang.

▶ 2ch-Stereo (♪2ch)
Die Aufnahme erfolgt in 2-Kanal-Stereo.

Hinweise
- Gilt nur beim eingebauten Mikrofon.

Audio-Aufn.stufe

Sie können die Lautstärke beim Aufnehmen einstellen. 🎙± wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn Sie die Lautstärke ändern.

■ Zurücksetzen

Der normale Pegel wird wieder eingestellt.

Tipps
- Es empfiehlt sich, mit Kopfhörern den Tonpegel zu prüfen, wenn Sie diese Einstellung vornehmen.
- Bei einem niedrigeren Pegel können auch ununterbrochene laute Geräusche mit natürlicher Wirkung aufgenommen werden. Wenn Sie leisere Töne gut hörbar aufnehmen wollen, erhöhen Sie die Einstellung.

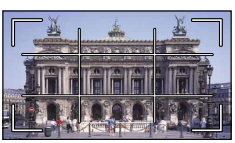
- Die Lautstärkebegrenzung funktioniert unabhängig von der Einstellung für „Audio-Aufn.stufe“ immer.
- Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn ein Gerät zum Einspeisen von Tonsignalen an den Multi-Interface-Schuh angeschlossen ist.

Hilfsrahmen

Sie können den Hilfsrahmen einblenden und anhand des Rahmens überprüfen, ob sich das Motiv in der Horizontalen bzw. Vertikalen befindet.
Der Hilfsrahmen wird nicht aufgezeichnet.

▶ Aus
Der Hilfsrahmen wird nicht angezeigt.

Ein
Der Hilfsrahmen wird angezeigt.



Tipps
- Wenn Sie das Fadenkreuz des Hilfsrahmens auf das Motiv stellen, erzielen Sie eine ausgewogene Bildkomposition.
- Wenn Sie [Hilfsrahmen] aktivieren, zeigt der äußere Rahmen den Anzeigebereich auf Fernsehgeräten an, die nicht mit der Vollpixelanzeige kompatibel sind.

Zebra

Sie können ein Zebramuster als Hilfsmittel zur Einstellung der Helligkeit anzeigen. Das Zebramuster wird nicht zusammen mit dem Bild aufgenommen.

▶ Aus
Das Zebramuster wird nicht angezeigt.

Ein
und die Helligkeitsstufe erscheinen auf dem Bildschirm. Stellen Sie die Helligkeitsstufe mit +/– ein.

Hinweise
- Bei einem Motiv, das die Helligkeit 100 IRE überschreitet, ist das Bild möglicherweise überbelichtet.

Tipps
- IRE (Institute of Radio Engineers) ist eine Maßeinheit für den Videosignalpegel und wird als Basiswert für die Helligkeit verwendet; der Referenzpegel (Austastpegel) entspricht 0 (%), der Höchstpegel (gänzlich weiß) 100 (%).

Kantenanhebung

■ Ein/Aus

Wenn Sie [Ein] auswählen, erscheint PEAK W / PEAK R / PEAK Y und Sie können ein Bild mit verstärkten Konturen auf dem Bildschirm anzeigen. Diese Funktion erleichtert die Einstellung des Fokus. Die Standardeinstellung ist [Aus].

■ Farbe

Sie können als Farbe für die Kantenanhebung [Weiß], [Rot] oder [Gelb] auswählen. Die Standardeinstellung ist [Weiß].

■ Stufe

Sie können als Empfindlichkeit für die Kantenanhebung [Hoch], [Mittel] oder [Niedrig] auswählen. Die Standardeinstellung ist [Mittel].

Hinweise
- Die Konturen von auf einem Medium aufgezeichneten Bildern lassen sich nicht verstärken.

Tipps
- Das Fokussieren wird einfacher, wenn Sie diese Funktion in Kombination mit dem erweiterten Fokus verwenden (S. 43).

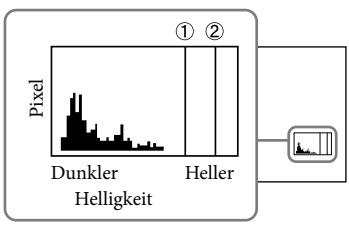
Histogramm

Sie können als Hilfe zum Einstellen der Belichtung ein Histogramm (Grafik zur Verteilung der Farbwerte in einem Bild) anzeigen lassen. Das Histogramm wird nicht aufgezeichnet.

▶ Aus
Es wird kein Histogramm angezeigt.

Ein
Das Histogramm wird mit einer Linie für den Helligkeitspegel 100 angezeigt.

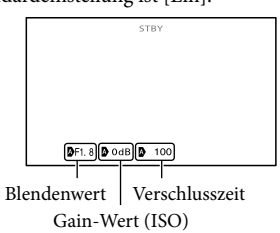
Ein[Zebrapunkt]
Das Histogramm wird mit Linien angezeigt, die den mit [Zebra] eingestellten Helligkeitspegel (①) und den Helligkeitspegel 100 (②) angeben.



Tipps
- Der linke Bereich des Histogramms stellt dunklere Bildbereiche dar, der rechte hellere Bildbereiche.

Kameradatenanz.

Wenn Sie diese Funktion auf [Ein] setzen, können Sie die Einstellungen für Blende, Gain (ISO) und Verschlusszeit dauerhaft auf dem Bildschirm einblenden. Die Standardeinstellung ist [Ein].



Tipps
- Unabhängig von der Einstellung dieser Option werden die Einstellungen beim manuellen Einstellen des Camcorders angezeigt.
- A gibt an, dass die Einstellungen automatisch eingestellte Werte sind (S. 52).

Tonpegelanzeige

Sie können wählen, ob die Tonpegelanzeige angezeigt werden soll.

▶ Ein
Zeigt die Tonpegelanzeige an.

Aus
Zeigt die Tonpegelanzeige nicht an.

Tipps
- Wenn [Tonmodus] auf [2ch-Stereo] gestellt wird, bewegen sich die 2 (linken und rechten) Tonpegelanzeigen auf der oberen Ebene.

AF Mikroeinstellung

Wenn Sie den LA-EA2 (gesondert erhältlich) und ein A-Mount-Objektiv (gesondert erhältlich) verwenden, können Sie den Fokus feineinstellen. Nehmen Sie diese Einstellung nur bei Bedarf vor. Beachten Sie, dass sich ein Motiv möglicherweise nicht einwandfrei scharf einstellen lässt, wenn Sie die Einstellung nicht optimal vorgenommen haben.

▶ Ein/Aus
Wenn Sie die Option auf [Ein] setzen, wird der Einstellwert für das angebrachte Objektiv gespeichert und der Fokus anhand des gespeicherten Werts eingestellt (Standardeinstellung ist [Aus]).

Wert
Für das angebrachte Objektiv wird ein Wert zwischen –20 und +20 eingestellt.

Alle löschen
Die gespeicherten Werte für alle Objektive werden gelöscht.

Hinweise
- Sie können einen Einstellwert nur speichern, wenn [AF Mikroeinstellung] auf [Ein] gesetzt ist.
- Wenn Sie den Wert in Richtung + ändern, wird der Fokussierpunkt in den Hintergrund verschoben, wenn Sie den Wert in Richtung – ändern, wird der Punkt in den Vordergrund verschoben. Legen Sie den Wert anhand des Ergebnisses bei einer Probeaufnahme fest.
- Es empfiehlt sich, den Wert unter den tatsächlichen Aufnahmebedingungen festzulegen.
- Wenn Sie ein Objektiv anbringen, für das ein Wert auf der Kamera gespeichert ist, wird der gespeicherte Wert angezeigt. Sie können Werte für bis zu 30 Objektive speichern. Wenn diese Anzahl erreicht ist, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Wenn Sie Werte für weitere Objektive speichern wollen, müssen Sie zuerst zuvor gespeicherte Werte löschen. Bringen Sie dazu ein Objektiv an, dessen Wert Sie löschen wollen, und setzen Sie dann den Wert auf „±0“ zurück. Alternativ dazu können Sie die Werte für alle Objektive mit [Alle löschen] löschen.
- Wenn Sie die AF-Feineinstellung für ein Objektiv eines anderen Herstellers vornehmen, kann sich das negativ auf die Einstellwerte für die Objektive von Sony, Minolta und Konica Minolta auswirken. Verwenden Sie diese Funktion nicht für Objektive von anderen Herstellern.
- Bei Objektiven von Sony, Minolta und Konica Minolta mit denselben Spezifikationen können Sie keine individuelle AF-Feineinstellung vornehmen.

Digitalzoom

Sie können den Digitalzoom ein- und ausschalten. Beachten Sie, dass sich bei Verwendung des Digitalzooms die Bildqualität verringert.

▶ Ein
Ein bis zu 2×-Zoom wird digital ausgeführt.

Aus
Der Digitalzoom wird nicht verwendet.

Hinweise
- Die Gesichtserkennung und die Fokusnachführung stehen nicht zur Verfügung, wenn Sie den Digitalzoom verwenden.

Zoomhebel

Wenn Sie den Digitalzoom verwenden oder wenn ein Motorzoomobjektiv angebracht ist, können Sie den Zoom-Hebel verwenden.

▶ Digitalzoom
Der Digitalzoom wird mit dem Zoom-Hebel ausgeführt.

Powerzoom
Der Zoom erfolgt mit dem Zoom-Hebel, wenn ein Motorzoomobjektiv angebracht ist.

Aus
Der Zoom-Hebel kann nicht verwendet werden.

Tipps
- Wenn Sie ein Objektiv mit Zoom-Hebel verwenden, wirkt sich diese Funktion nicht auf den Hebel des Objektivs aus.

Zoom-Geschwindig.

Sie können die Zoomgeschwindigkeit ändern.

▶ Variabel
Die Zoomgeschwindigkeit ändert sich je nachdem, wie weit der Zoom-Hebel gedrückt wird.

Fix
Die Zoomgeschwindigkeit bleibt unabhängig davon, wie weit der Zoom-Hebel gedrückt wird, konstant.
Wählen Sie eine von 32 Stufen aus.

Hinweise
- Diese Einstellung ist beim Digitalzoom und beim optischen Motorzoom wirksam.
- Wenn [Fix] eingestellt ist, können Sie mit der eingestellten Geschwindigkeit zoomen, ganz gleich, wie Sie den Zoom-Hebel bedienen.
- Der Bereich der Zoomgeschwindigkeit hängt vom verwendeten Motorzoomobjektiv ab. Bei manchen Kombinationen von Objektiv und [Zoom-Geschwindig.]-Einstellung ändert sich die Geschwindigkeit möglicherweise nicht oder ein lautes Motorgeräusch ist zu hören. Es empfiehlt sich, vor der eigentlichen Aufnahme Probeaufnahmen zu machen.

Bildqualität/Größe (Optionen für die Einrichtung der Bildqualität oder -größe)

Im Abschnitt „Verwenden der Menüs“ (S. 71) finden Sie Informationen zur Funktionsweise der Menüs.
Die Standardeinstellungen sind gekennzeichnet durch ▶.

AUFN-Modus

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 44.

Bildfrequenz

Sie können die Bildrate auswählen, die für die Aufnahme von Filmen in High Definition-Bildqualität (HD) verwendet werden soll. Für Standardaufnahmen empfiehlt sich [60i] (NEX-VG900) bzw. [50i] (NEX-VG900E). Stellen Sie zunächst [Bildfrequenz] ein und dann erst [AUFN-Modus] (S. 44).

▶ 60i (NEX-VG900)
50i (NEX-VG900E)
Für normale Aufnahmen wird diese Bildrate empfohlen.

60p (NEX-VG900)
50p (NEX-VG900E)
Mit dieser Einstellung erzielen Sie klarere Bilder, da die Filme im Vergleich zu 60i (NEX-VG900) bzw. 50i (NEX-VG900E) mit dem doppelten Datenvolumen aufgezeichnet werden. Wenn Sie einen mit dieser Einstellung aufgenommenen Film auf einem Fernsehgerät wiedergeben wollen, ist ein Fernsehgerät erforderlich, das die Filmwiedergabe mit 60p (NEX-VG900) bzw. 50p (NEX-VG900E) unterstützt. Wenn das Fernsehgerät 60p (NEX-VG900) bzw. 50p (NEX-VG900E) nicht unterstützt, wird der Film wie ein Film mit 60i (NEX-VG900) bzw. 50i (NEX-VG900E) wiedergegeben.

24p (NEX-VG900)

25p (NEX-VG900E)

Mit dieser Einstellung erzielen Sie bei den Filmen eine kinofilmartige Wirkung.

Hinweise

- Auf welchen Medien die aufgenommenen Bilder gespeichert werden können, hängt von dem Aufnahmemodus ab, der während der Aufnahme festgelegt war. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 44.
- Aktivieren Sie [24p-Modus], wenn Sie 24p-Filme auf einem PAL-Modell (NEX-VG900E) aufnehmen.

Tipps

- Der Begriff Bildrate bezeichnet die Anzahl der Bilder, die in einem bestimmten Zeitraum angezeigt werden.

HD/STD Einstellung

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 43.

Breitmodus

Für Filmaufnahmen in Standard Definition-Bildqualität (STD) können Sie das Bildseitenverhältnis je nach angeschlossenem Fernsehgerät auswählen. Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Fernsehgerät nach.

▶ 16:9-FORMAT

Filme werden für die Vollbildanzeige auf einem 16:9-Fernsehgerät (Breitbild) aufgenommen.

4:3 (4:3)

Filme werden für die Vollbildanzeige auf einem 4:3-Fernsehgerät aufgenommen.

Hinweise

- Stellen Sie [TV-Typ] je nach dem Fernsehgerät ein, das für die Wiedergabe angeschlossen werden soll (S. 91).

Bildgröße

Sie können ein Format für die aufzunehmenden Fotos auswählen. Welche Bildgröße Sie auswählen können, hängt vom verwendeten Objektiv ab.

■Modus mit voller Größe

▶ 3:2 24.0M (L 24,0M) 6.000 × 4.000

16:9 20.3M (L 20,3M) 6.000 × 3.376

3:2 10.3M (L 10,3M) 3.936 × 2.624

16:9 8.7M (L 8,7M) 3.936 × 2.216

3:2 4.6M (L 4,6M) 2.640 × 1.760

16:9 3.9M (L 3,9M) 2.640 × 1.488

■Modus mit APS-C-Größe

▶ 3:2 10.3M (L 10,3M) 3.936 × 2.624

16:9 8.7M (L 8,7M) 3.936 × 2.216

3:2 4.6M (L 4,6M) 2.640 × 1.760

16:9 3.9M (L 3,9M) 2.640 × 1.488

3:2 2.0M (L 2,0M) 1.728 × 1.152

16:9 1.7M (L 1,7M) 1.728 × 976

Hinweise

- Die ausgewählte Bildgröße gilt, solange die Anzeige (Foto) leuchtet.
- Informationen zur Anzahl an aufnehmbaren Fotos finden Sie auf Seite 108.
- Die JPEG-Bildgröße wird auf 24 M (volle Größe) bzw. 10,3 M (APS-C-Größe) festgelegt, wenn [RAW/JPEG] auf [RAW & JPEG] eingestellt ist.

RAW/JPEG

Auswählen des Komprimierungsformats von Standbildern.

▶ JPEG
Dies ist ein gängiges Komprimierungsformat.

RAW
Mit diesem Format können Sie keinerlei digitale Verarbeitung an den Bildern vornehmen.

RAW+J (RAW & JPEG)
Ein RAW-Bild und ein JPEG-Bild werden gleichzeitig erstellt.

Tipps

- RAW-Bilder
  Eine Datei im RAW-Format enthält die Rohdaten, die erst noch digital verarbeitet werden müssen. Eine RAW-Datei unterscheidet sich von gängigeren Dateiformaten wie JPEG darin, dass sie das Rohmaterial zur Verarbeitung für professionelle Zwecke enthält. Zum Öffnen eines auf diesem Camcorder aufgezeichneten RAW-Bildes benötigen Sie die Software „Image Data Converter“, die auf der CD-ROM (mitgeliefert) enthalten ist. Mithilfe dieser Software lässt sich ein RAW-Bild öffnen und in ein gängigeres Format, wie z. B. JPEG oder TIFF, konvertieren und Sie können dabei Weißabgleich, Farbsättigung, Kontrast usw. für dieses Bild neu einstellen.

Bearbeiten/ Kopieren

(Optionen für die Bearbeitung)

Im Abschnitt „Verwenden der Menüs“ (S. 71) finden Sie Informationen zur Funktionsweise der Menüs.

Löschen

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 55.

Schützen

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 56.

Kopieren

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 65.

Direktkopie

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 68.

Installation
(Weitere Optionen)

Im Abschnitt „Verwenden der Menüs“ (S. 71) finden Sie Informationen zur Funktionsweise der Menüs.
Die Standardeinstellungen sind gekennzeichnet durch ▶.

Medien-Infos

Sie können für die einzelnen Aufnahmemodi die restliche Aufnahmedauer auf der Speicherkarte sowie den ungefähren freien und belegten Speicherplatz anzeigen lassen.

So blenden Sie die Anzeige aus

Berühren Sie ✕.

Hinweise
- Selbst nachdem Sie die Funktion [Formatieren] (S. 90) ausgeführt haben, wird als belegter Speicherplatz nicht 0 % angezeigt, da eine Managementdatei einen Teil des Speicherplatzes belegt.

Tipps
- Mit dem Camcorder können Sie die Informationen zur Speicherkarte anzeigen lassen.

Formatieren

Beim Formatieren werden alle Filme und Fotos gelöscht, so dass Sie freien Speicherplatz für neue Aufnahmen gewinnen.
Wählen Sie das Medium aus, das formatiert werden soll, und berühren Sie OK → OK.

Hinweise
- Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 16).
- Fertigen Sie vor dem Formatieren des Aufnahmemediums Sicherungskopien von wichtigen Aufnahmen an, damit diese nicht verloren gehen.
- Auch geschützte Filme und Fotos werden gelöscht.
- Solange [Läuft...] angezeigt wird, dürfen Sie den LCD-Bildschirm nicht zuklappen, die Tasten am Camcorder nicht bedienen, das Netzteil nicht lösen und die Speicherkarte nicht aus dem Camcorder auswerfen. (Die Zugriffsanzeige leuchtet oder blinkt während der Formatierung der Speicherkarte.)

Bilddatenb.Dat. Rep.

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 102, 105.

Dateinummer

Sie können auswählen, auf welche Weise den Fotos Dateinummern zugeordnet werden.

▶ Serie
Den Fotos werden fortlaufende Dateinummern zugewiesen.
Jedes Mal, wenn Sie ein Foto aufnehmen, wird die Dateinummer erhöht.
Die Dateien werden auch dann fortlaufend nummeriert, wenn Sie die Speicherkarte austauschen.

Rücksetz.
Es werden fortlaufende Dateinummern zugewiesen, und zwar ab der höchsten Dateinummer auf der Speicherkarte.
Wenn Sie die Speicherkarte austauschen, beginnt die Dateinummerierung auf der neuen Speicherkarte ab der höchsten darauf bereits vorhandenen Dateinummer.

Datencode

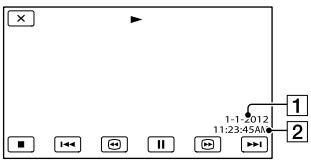
Hiermit können Sie während der Wiedergabe mit dem Camcorder Informationen (Datum/Zeit, Kameradaten) anzeigen lassen, die während der Aufnahme automatisch aufgezeichnet wurden.

▶ Aus
Der Datencode wird nicht angezeigt.

Datum/Zeit
Datum und Uhrzeit werden angezeigt.

Kameradaten
Die Kameraeinstellungen werden angezeigt.

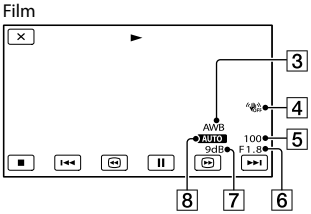
Datum/Zeit



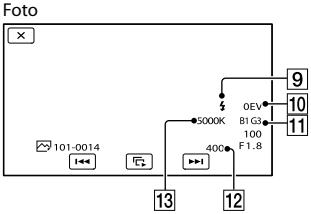
1 Datum
2 Uhrzeit

Kameradaten

Film



Foto



3 Weißabgleich
4 SteadyShot aus
5 Verschlusszeit
6 BLENDE (Blendenwert)
7 Gain
8 Helligkeit
9 Blitz
10 Belichtungskompensation
11 Weißabgleich (B-A, G-M)
12 ISO
13 Weißabgleich (Farbtemperatur)

Tipps

- Der Datencode wird auf dem Fernsehschirm angezeigt, wenn Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät anschließen.
- Die Anzeige wechselt in der folgenden Reihenfolge, wenn Sie DATA CODE auf der drahtlosen Fernbedienung drücken: [Datum/Zeit] → [Kameradaten] → [Aus] (keine Anzeige).
- Je nach Zustand der Speicherkarte werden Striche [--:--:--] angezeigt.

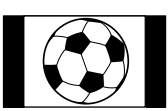
Lautstärke

Sie können die Lautstärke des Wiedergabetons einstellen, indem Sie / berühren.

TV-Typ

Bei der Film- und Fotowiedergabe müssen Sie das Signal je nach dem angeschlossenen Fernsehgerät konvertieren. Aufgezeichnete Filme und Fotos werden wie in den folgenden Abbildungen gezeigt wiedergegeben.

▶ 16:9
Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Filme auf einem 16:9-Fernsehgerät (Breitbild) abspielen möchten. Aufgezeichnete Filme und Fotos werden wie unten abgebildet wiedergegeben.

Im Modus 16:9 (Breitbild) aufgenommene Filme und Fotos	Im Modus 4:3 aufgenommene Filme und Fotos
	

4:3
Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Filme und Fotos auf einem 4:3-Standardfernsehgerät abspielen möchten. Aufgezeichnete Filme und Fotos werden wie unten abgebildet wiedergegeben.

Im Modus 16:9 (Breitbild) aufgenommene Filme und Fotos	Im Modus 4:3 aufgenommene Filme und Fotos

Hinweise
- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) weisen ein Bildseitenverhältnis von 16:9 auf.
- Wenn Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät anschließen, das mit dem ID-1/ID-2-System kompatibel ist, setzen Sie [TV-Typ] auf [16:9]. Das Fernsehgerät wechselt automatisch in den Vollbildmodus. Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Fernsehgerät nach (nur NEX-VG900).

Component-Ausg.

Wählen Sie [Component] aus, wenn Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät mit Komponenteneingangsbuchse anschließen.

1080p/480i (NEX-VG900)
1080p/576i (NEX-VG900E)
Wählen Sie diese Einstellung aus, wenn Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät mit Komponenteneingangsbuchse anschließen, auf dem ein 1080p-Signal angezeigt werden kann.

▶ 1080i/480i (NEX-VG900)
1080i/576i (NEX-VG900E)
Wählen Sie diese Einstellung aus, wenn Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät mit Komponenteneingangsbuchse anschließen, auf dem ein 1080i-Signal angezeigt werden kann.

480i (NEX-VG900)
576i (NEX-VG900E)
Wählen Sie diese Einstellung aus, wenn Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät mit Komponenteneingangsbuchse anschließen.

Tipps
- Wenn Sie [24p-Modus] aktiviert haben, ändern sich die Einstellwerte in die für das NTSC-Modell (NEX-VG900E).

HDMI-Auflösung

Damit wählen Sie die Bildauflösung für die Ausgabe, wenn Sie den Camcorder über ein HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) an ein Fernsehgerät anschließen.

▶ Auto
Normale Einstellung (das Signal wird je nach Fernsehgerät automatisch ausgegeben).

1080p/480p (NEX-VG900)
1080p/576p (NEX-VG900E)
Filme in High Definition-Bildqualität (HD) werden mit einem 1080p-Signal ausgegeben, Filme in standardmäßiger Bildqualität (STD) mit einem 480p- (NEX-VG900) bzw. 576p-Signal (NEX-VG900E).

1080i/480i (NEX-VG900)
1080i/576i (NEX-VG900E)
High Definition-Bildqualität (HD) wird mit einem 1080i-Signal ausgegeben, standardmäßige Bildqualität (STD) mit einem 480i- (NEX-VG900) bzw. 576i-Signal (NEX-VG900E).

720p/480p (NEX-VG900)
720p/576p (NEX-VG900E)
High Definition-Bildqualität (HD) wird mit einem 720p-Signal ausgegeben, standardmäßige Bildqualität (STD) mit einem 480p- (NEX-VG900) bzw. 576p-Signal (NEX-VG900E).

480p (NEX-VG900)
576p (NEX-VG900E)
480p- (NEX-VG900) bzw. 576p-Signale (NEX-VG900E) werden ausgegeben.

480i (NEX-VG900)
576i (NEX-VG900E)
480i- (NEX-VG900) bzw. 576i-Signale (NEX-VG900E) werden ausgegeben.

Hinweise
- Wenn [Bildfrequenz] auf [60p] (NEX-VG900) bzw. [50p] (NEX-VG900E) und [HDMI-Auflösung] auf [720p/480p] oder [480p] (NEX-VG900) bzw. [720p/576p] oder [576p] (NEX-VG900E) eingestellt ist, können während der Aufnahme keine HDMI-Signale ausgegeben werden.

Tipps
- Wenn Sie [24p-Modus] aktiviert haben, ändern sich die Einstellwerte in die für das NTSC-Modell (NEX-VG900E).

USB-Anschluss

Wählen Sie diese Option aus, wenn [USB-Auswahl] beim Anschluss des Camcorders an einen Computer mit dem USB-Kabel nicht auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird.

USB-Anschl.-Einst.

Sie können den USB-Übertragungsmodus für den Anschluss des Camcorders an einen Computer oder ein anderes USB-Gerät einstellen.

▶ Auto
Der Camcorder wählt abhängig vom angeschlossenen Gerät den USB-Übertragungsmodus automatisch aus.

Mass Storage
Dieser USB-Übertragungsmodus ist mit vielen USB-Gerätetypen kompatibel.

MTP
Dieser USB-Übertragungsmodus ist mit bestimmten Computertypen kompatibel.

Hinweise
- Wenn Sie den Camcorder im Modus [MTP] an andere Geräte anschließen, können mit dem angeschlossenen Gerät nur Filme angezeigt werden, die in derselben Bildqualität aufgenommen wurden, die zurzeit eingestellt (über das Menü [HD / STD Einstellung] ausgewählt) ist.
- Wird der Camcorder im Modus [MTP] an ein externes Gerät angeschlossen, werden die Filmdateien mit Aufnahmedatum angezeigt; einige Informationen wie beispielsweise Informationen zur Region, die in den Filmdateien enthalten sind, können am angeschlossenen Gerät jedoch nicht angezeigt werden. Importieren Sie Bilder mit der mitgelieferten Software „PlayMemories Home“ vom Camcorder auf den Computer.
- Wenn Sie den Camcorder an einen Computer anschließen, der mit Windows 7 ausgestattet ist, und das Fenster „Device Stage*“ nicht geöffnet wird, setzen Sie [USB-Anschl.-Einst.] auf [Auto].

* „Device Stage“ ist ein Menü von Windows 7, mit dem Geräte (Camcorder, Kamera usw.) verwaltet werden, die an den Computer angeschlossen sind.

Disc Brennen

Mit dem Camcorder aufgenommene Filme und Fotos können mit einem Tastendruck auf einer Disc gespeichert werden.

Hinweise
- [Disc Brennen] steht nicht zur Verfügung, auch wenn der Camcorder an einen Computer angeschlossen ist.

Piepton

▶ Ein
Wenn Sie die Aufnahme starten/stoppen oder den Berührungsbildschirm berühren, wird eine Melodie ausgegeben.

Aus
Die Melodie ist nicht zu hören.

LCD-Helligkeit

Sie können die Helligkeit des LCD-Bildschirms einstellen.

▶ Normal
Normaleinstellung (normale Helligkeit).

Hell
Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Helligkeit des LCD-Bildschirms nicht ausreicht.

Tipps
- Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf die Aufnahme.
- Die Helligkeit wird automatisch auf [Hell] eingestellt, wenn Sie das Netzteil verwenden.

Sucher-Farbtemp.

Sie können die Farbtemperatur des Suchers mit dem Regler MANUAL oder mit +/– ändern. Bei einer niedrigeren Farbtemperatur werden die Bilder im Sucher mit einem Rotstich angezeigt, bei einer höheren Farbtemperatur mit einem Blaustich.

Sucher/Panel

Der Camcorder erkennt die Situation und schaltet die Anzeige zwischen Sucher und LCD-Bildschirm um.

Auto
Der Camcorder schaltet die Anzeige mithilfe des Augensensors automatisch zwischen Sucher und LCD-Bildschirm um.

▶ Panel
Die Anzeige erscheint auf dem LCD-Bildschirm, wenn der Bildschirmträger aufgeklappt ist.

Hinweise
- Wenn der Augensensor nicht funktioniert, auch wenn Sie mit dem Auge nahe an den Sucher herangehen, erscheint die Anzeige auf dem LCD-Bildschirm, auch wenn [Sucher/Panel] auf [Auto] gesetzt ist.

Anzeige-Einstellung

Sie können einstellen, wie lange die Symbole oder Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sind.

▶ Auto
Die Anzeigen sind etwa 3 Sekunden lang zu sehen. Die Aufnahmetaste wird bei der Aufnahme auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

Ein
Die Anzeigen sind ständig zu sehen. Die Aufnahmetaste wird bei der Aufnahme nicht auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

Tipps
- Die Symbole oder Anzeigen werden in den folgenden Fällen eingeblendet.
  – Wenn Sie den Camcorder einschalten.
  – Wenn Sie den LCD-Bildschirm berühren (mit Ausnahme der Aufnahmetaste auf dem LCD-Bildschirm).
  – Wenn Sie den Camcorder in den Filmaufnahme-, Fotoaufnahme- oder Wiedergabemodus schalten.
- Sie können die Anzeige mit der Taste DISPLAY wechseln.

AUFNAHME-Anzeige (Aufnahmeanzeige)

Sie können einstellen, dass sich die Kameraaufnahmeanzeige vorne am Camcorder nicht einschaltet.

▶ Ein
Die Kameraaufnahmeanzeige leuchtet.

Aus
Die Kameraaufnahmeanzeige leuchtet nicht.

Aufn. ohne Objektiv

Einstellen, ob die Aufnahme ohne Objektiv gestartet werden kann.

▶ Deaktivieren
Der Camcorder startet die Aufnahme nicht und informiert Sie bei falsch angebrachtem Objektiv.

Aktivieren
Damit können Sie E-Mount-Objektive und Mount-Adapter von anderen Herstellern als Sony verwenden.

Fernbedienung

▶ Ein
Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die mitgelieferte drahtlose Fernbedienung verwenden wollen (S. 125).

Aus
Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die mitgelieferte drahtlose Fernbedienung nicht verwenden wollen.

Tipps
- Wählen Sie [Aus], um zu verhindern, dass der Camcorder auf einen Befehl reagiert, der von der Fernbedienung eines anderen Geräts gesendet wurde.

Automatisch Aus (Ausschaltautomatik)

Sie können den Camcorder so einstellen, dass er sich automatisch ausschaltet, wenn Sie ihn etwa 5 Minuten lang nicht bedienen.

▶ Ein
Der Camcorder schaltet sich automatisch aus.

Aus
Der Camcorder schaltet sich nicht automatisch aus.

Hinweise
- Der Camcorder schaltet sich nicht automatisch aus, wenn Sie das Netzteil verwenden.

Language Setting

Sie können die Sprache für die Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm auswählen.

Tipps
- Sie können am Camcorder [ENG[SIMP]] (vereinfachtes Englisch) einstellen, wenn Ihre Muttersprache nicht unter den Optionen aufgeführt ist.

24p-Modus (nur NEX-VG900E)

Sie können 24p-Filme mit dem PAL-System aufnehmen.
Wenn Sie auf dem Bildschirm [24p-Modus] die Option [OK] auswählen, wird der Camcorder im 24p-Modus neu gestartet.
Wenn Sie auf dem Bildschirm [24p-Mod. abbrechen] die Option [OK] auswählen, wird der Camcorder im 50i-Modus neu gestartet.

Hinweise
- Sie können 24p-Filme nicht auf einer Speicherkarte speichern, die mit einem PAL-System bespielt wurde. Sie benötigen eine andere Speicherkarte.
- Wenn Sie [24p-Modus] aktiviert haben, ist das Filmaufnahmeformat auf AVCHD 24p (FX, FH) beschränkt. Die vom Camcorder ausgegebenen Videosignale sind NTSC-Signale.
  Bei manchen angeschlossenen Fernsehgeräten werden die Bilder möglicherweise nicht normal ausgegeben.
- Wenn Sie [24p-Modus], aktiviert haben, können Sie [HD / STD Einstellung] nicht auf [STD STD-Qualität] setzen oder Sie können [Bildfrequenz] nicht verwenden.

Kalibrierung

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 116.

Akku-Info

Sie können die geschätzte Restladung des Akkus anzeigen lassen.
Berühren Sie [×] oben links auf dem Bildschirm.

Version

Sie können die Version von Objektiv und Camcorder anzeigen lassen. Außerdem können Sie mit dieser Funktion prüfen, wann die aktuelle Firmware-Version des Camcorders veröffentlicht wurde.

Hinweise

- Eine Aktualisierung sollten Sie nur bei Verwendung des Netzteils ausführen. Andernfalls empfiehlt es sich, einen vollständig geladenen Akku zu verwenden.
- Die Version des Objektivs wird unter Umständen ausschließlich im Aufnahmemodus angezeigt.

Datum/Zeiteinstlg.

■ Datum/Zeitformat

4 Datums- und Uhrzeitformate stehen zur Auswahl.

■ Sommerzeit

Sie können diese Einstellung vornehmen, ohne die Uhr anhalten zu müssen. Setzen Sie die Option auf [Ein], wenn Sie die Uhrzeit 1 Stunde vorstellen wollen.

▶ Aus
Die Sommerzeit wird nicht eingestellt.

Ein
Die Sommerzeit wird eingestellt.

■ Datum/Zeit

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 22.

Gebietseinstellung

Sie können die Zeitverschiebung einstellen, ohne die Uhr anhalten zu müssen. Wenn Sie den Camcorder in einer anderen Zeitzone verwenden, wählen Sie Ihren Aufenthaltsort aus. Schlagen Sie in der Weltzeittabelle auf Seite 111 nach.

▶ Haus
Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Camcorder in Ihrer Region verwenden werden.

Ziel
Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Camcorder mit einer anderen Gebietseinstellung verwenden möchten.

Tipps

- Wenn Sie einen bestimmten Ort häufig besuchen und diesen Ort in der Gebietseinstellung festlegen möchten, sollten Sie den Ort auf [Ziel] setzen.

Störungsbehebung

Wenn an Ihrem Camcorder Störungen auftreten, führen Sie folgende Schritte aus.

① Überprüfen Sie Ihren Camcorder anhand der Liste möglicher Probleme (S. 97 bis 107).

↓

② Trennen Sie die Stromquelle, schließen Sie sie nach etwa 1 Minute wieder an und schalten Sie den Camcorder ein.

↓

③ Drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand auf RESET (S. 123) und schalten Sie den Camcorder ein. Wenn Sie RESET drücken, werden alle Einstellungen einschließlich der Uhrzeit zurückgesetzt.

↓

④ Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst.

- Allgemeines/Drahtlose Fernbedienung ..... S. 97
- Akkus/Stromversorgung ..... S. 98
- LCD-Bildschirm/Sucher ..... S. 98
- Speicherkarte ..... S. 99
- Aufnahme ..... S. 99
- Wiedergabe ..... S. 101
- Wiedergeben von auf einer Speicherkarte gespeicherten Bildern auf anderen Geräten ..... S. 102
- Bearbeiten von Filmen/Fotos auf dem Camcorder ..... S. 102
- Wiedergabe auf einem Fernsehgerät ..... S. 102
- Kopieren/Anschließen an andere Geräte ..... S. 103
- Anschließen an einen Computer ..... S. 103

Allgemeines/Drahtlose Fernbedienung

Der Camcorder lässt sich nicht einschalten.

- Bringen Sie einen geladenen Akku am Camcorder an (S. 15).
- Der Stecker des Netzteils wurde aus der Netzsteckdose gezogen. Stecken Sie den Stecker in die Netzsteckdose (S. 15).

Der Camcorder funktioniert nicht, obwohl er eingeschaltet ist.

- Nach dem Einschalten dauert es einige Sekunden, bis der Camcorder aufnahmebereit ist. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Lösen Sie das Netzteil von der Netzsteckdose oder nehmen Sie den Akku ab und schließen Sie das Netzteil bzw. den Akku nach etwa 1 Minute wieder an. Wenn die Funktionen immer noch nicht ausgeführt werden können, drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand RESET (S. 123). (Wenn Sie RESET drücken, werden alle Einstellungen einschließlich der Uhrzeit zurückgesetzt.)
- Die Temperatur des Camcorders ist zu hoch. Schalten Sie den Camcorder aus und lassen Sie ihn eine Weile an einem kühlen Ort liegen.
- Die Temperatur des Camcorders ist zu niedrig. Bedienen Sie den eingeschalteten Camcorder nicht. Schalten Sie den Camcorder aus und bringen Sie ihn an einen warmen Ort. Lassen Sie den Camcorder eine Weile dort und schalten Sie ihn dann wieder ein.

Der Camcorder erwärmt sich.

- Der Camcorder erwärmt sich während des Betriebs. Dies ist keine Fehlfunktion.

Die mitgelieferte drahtlose Fernbedienung funktioniert nicht.

- Stellen Sie [Fernbedienung] auf [Ein] (S. 95).
- Legen Sie eine Batterie in den Batteriehalter ein und richten Sie dabei die Pole +/– an den Markierungen +/– aus (S. 125).

- Entfernen Sie gegebenenfalls Hindernisse zwischen der drahtlosen Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor.
- Die drahtlose Fernbedienung funktioniert auch nicht, wenn der Fernbedienungssensor (S. 124) durch das Objektiv abgedeckt wird.
- Richten Sie den Fernbedienungssensor nicht auf starke Lichtquellen wie direktes Sonnenlicht oder Deckenlampen. Andernfalls funktioniert die drahtlose Fernbedienung unter Umständen nicht richtig.

Wenn Sie die mitgelieferte drahtlose Fernbedienung verwenden, kommt es an anderen DVD-Geräten zu Fehlfunktionen.

- Wählen Sie für das DVD-Gerät einen anderen Fernbedienungsmodus als DVD 2 oder decken Sie den Sensor Ihres DVD-Geräts mit schwarzem Papier ab.

Akkus/Stromversorgung

Der Akku lässt sich nicht am Camcorder anbringen.

- Verwenden Sie einen „InfoLITHIUM“-Akku (Serie V). Sie können keinen NP-FV30/FV50 verwenden, auch wenn diese Akkus zur Serie V gehören.

Der Camcorder schaltet sich abrupt aus.

- Verwenden Sie das Netzteil.
- Wenn Sie den Camcorder etwa 5 Minuten lang nicht bedienen, schaltet er sich standardmäßig automatisch aus (Automatisch Aus). Ändern Sie die Einstellung von [Automatisch Aus] (S. 95) oder schalten Sie das Gerät wieder ein.
- Laden Sie den Akku (S. 15).

Die Ladeanzeige CHG leuchtet beim Laden des Akkus nicht.

- Schalten Sie den Camcorder aus (S. 15).
- Bringen Sie den Akku richtig am Camcorder an (S. 15).
- Stecken Sie das Netzkabel richtig in die Netzsteckdose.
- Das Laden des Akkus ist abgeschlossen (S. 15).

Die Ladeanzeige CHG blinkt beim Laden des Akkus.

- Wenn die Temperatur des Akkus zu hoch oder zu niedrig ist, lässt er sich möglicherweise nicht laden (S. 113).
- Bringen Sie den Akku richtig am Camcorder an (S. 15). Wenn das Problem bestehen bleibt, lösen Sie das Netzteil von der Netzsteckdose und wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler. Der Akku ist möglicherweise beschädigt.

Die Akkurestladungsanzeige zeigt nicht die richtige Dauer an.

- Die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder zu niedrig. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Der Akku wurde nicht ausreichend aufgeladen. Laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Wenn das Problem bestehen bleibt, tauschen Sie den Akku gegen einen neuen aus (S. 114).
- Je nach Einsatzbedingungen ist die Anzeige nicht immer richtig.

Der Akku entlädt sich sehr schnell.

- Die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder zu niedrig. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Der Akku wurde nicht ausreichend aufgeladen. Laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Wenn das Problem bestehen bleibt, tauschen Sie den Akku gegen einen neuen aus (S. 114).

LCD-Bildschirm/Sucher

Im Sucher oder auf dem LCD-Bildschirm erscheint bei eingeschaltetem Camcorder keine Anzeige.

- Der Camcorder zeigt Bilder im Sucher oder auf dem LCD-Bildschirm an. Wenn [Sucher/Panel] (S. 94) auf [Auto] gesetzt ist und Sie mit dem Auge nahe an den Sucher herangehen, erscheint die Bildschirmanzeige im Sucher. Wenn Sie das Auge wieder vom Sucher entfernen, erscheint die Anzeige wieder auf dem LCD-Bildschirm. Wenn [Sucher/Panel] (S. 94) auf [Panel] gesetzt und der LCD-Bildschirmträger aufgeklappt ist, erscheint

die Bildschirmanzeige nicht im Sucher, auch wenn Sie mit dem Auge nahe an den Sucher herangehen.

Menüoptionen werden abgeblendet angezeigt.

- Abgeblendete Menüoptionen können Sie in der aktuellen Aufnahme-/Wiedergabesituation nicht auswählen.
- Manche Funktionen können nicht gleichzeitig aktiviert werden.

Auf dem Berührungsbildschirm erscheinen keine Tasten.

- Berühren Sie den LCD-Bildschirm leicht.
- Drücken Sie DISPLAY am Camcorder oder DISPLAY auf der drahtlosen Fernbedienung (S. 125).

Die Tasten auf dem Berührungsbildschirm funktionieren nicht richtig oder gar nicht.

- Stellen Sie den Berührungsbildschirm ein ([Kalibrierung]) (S. 116).

Das Bild im Sucher ist undeutlich.

- Bewegen Sie den Einstellhebel für die Sucherlinse, bis das Bild deutlich zu sehen ist (S. 26).

Auf dem LCD-Bildschirm erscheint keine Anzeige, obwohl er aufgeklappt ist.

- Wenn die Anzeige aufgrund des Augensensors im Sucher erscheint, schaltet sich der LCD-Bildschirm aus. Stellen Sie [Sucher/Panel] auf [Panel] (S. 94).

Speicherkarte

Es können keine Funktionen unter Verwendung der Speicherkarte ausgeführt werden.

- Wenn Sie eine mit dem Computer formatierte Speicherkarte verwenden, formatieren Sie diese mit dem Camcorder erneut (S. 90).

Auf einer Speicherkarte gespeicherte Bilder können nicht gelöscht werden.

- Auf dem Indexbildschirm können Sie maximal 100 Bilder auf einmal löschen.
- Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden.

Der Datendateiname wird nicht richtig angezeigt oder blinkt.

- Die Datei ist beschädigt.
- Das Dateiformat wird von diesem Camcorder nicht unterstützt (S. 113).

Aufnahme

Lesen Sie bitte auch unter „Speicherkarte“ nach (S. 99).

Sie drücken START/STOP oder PHOTO, es erfolgt jedoch keine Aufnahme.

- Der Wiedergabebildschirm wird angezeigt. Drücken Sie MODE, so dass die Anzeige (Film) oder (Foto) aufleuchtet (S. 31).
- Der Camcorder zeichnet das soeben aufgenommene Bild auf der Speicherkarte auf. In dieser Zeit ist keine neue Aufnahme möglich.
- Die Speicherkarte ist voll. Löschen Sie nicht benötigte Bilder (S. 55).
- Wenn [Aufn. ohne Objektiv] (S. 95) auf [Deaktivieren] gesetzt ist, ist das Aufnehmen in folgenden Fällen nicht möglich:
  – Das Objektiv ist nicht richtig angebracht.
  – Das angebrachte Objektiv unterstützt nicht den Kommunikationsstandard für E-Mount-Objektive.

Informationen zu kompatiblen Objektiven finden Sie auf der dedizierten Support-Website oder Sie erhalten sie beim autorisierten Sony-Kundendienst vor Ort.

- Die Gesamtzahl an Filmszenen oder Fotos übersteigt die Aufnahmekapazität des Camcorders. Löschen Sie nicht benötigte Bilder (S. 55).
- Die Temperatur des Camcorders ist zu hoch. Schalten Sie den Camcorder aus und lassen Sie ihn eine Weile an einem kühlen Ort liegen.

- Die Temperatur des Camcorders ist zu niedrig. Schalten Sie den Camcorder aus und bringen Sie ihn an einen warmen Ort. Lassen Sie den Camcorder eine Weile dort und schalten Sie ihn dann wieder ein.
- Das Objektiv ist nicht richtig angebracht. Bringen Sie das Objektiv richtig an.

Wenn Sie die Aufnahme stoppen, leuchtet oder blinkt die Zugriffsanzeige weiterhin.

- Der Camcorder zeichnet die soeben aufgenommene Szene auf der Speicherkarte auf.

Das Bildfeld fällt anders als erwartet aus.

- Je nach Zustand des Camcorders fällt das Bildfeld möglicherweise anders als erwartet aus. Dies ist keine Fehlfunktion.

Die tatsächliche Aufnahmedauer für Filme auf dem Aufnahmemedium ist kürzer als erwartet.

- Je nach Aufnahmebedingungen oder Motiv ist die verfügbare Aufnahmedauer kürzer als erwartet, so z. B. beim Aufnehmen schnell bewegter Motive usw. (S. 107).

Der Camcorder stoppt den Betrieb.

- Die Temperatur des Camcorders ist zu hoch. Schalten Sie den Camcorder aus und lassen Sie ihn eine Weile an einem kühlen Ort liegen.
- Die Temperatur des Camcorders ist zu niedrig. Schalten Sie den Camcorder aus und bringen Sie ihn an einen warmen Ort. Lassen Sie den Camcorder eine Weile dort und schalten Sie ihn dann wieder ein.

Die Filmaufnahme wird nicht sofort gestartet bzw. gestoppt, wenn Sie START/STOP drücken.

- Es kann am Camcorder zu einer kurzen Verzögerung kommen, bis die Filmaufnahme nach dem Drücken von START/STOP gestartet bzw. gestoppt wird. Dies ist keine Fehlfunktion.

Das Aufnehmen von Fotos dauert lange.

- Die Rauschunterdrückungsfunktion ist aktiv. Dies ist keine Fehlfunktion.

Das Bildseitenverhältnis des Films (16:9 (Breitbild)/4:3) lässt sich nicht ändern.

- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) weisen immer das Bildseitenverhältnis 16:9 (Breitbild) auf.

Der Autofokus funktioniert nicht.

- Das Motiv ist zu nahe. Überprüfen Sie die Mindestaufnahmeentfernung des Objektivs.
- Das Umgebungslicht ist zu dunkel.
- Die Aufnahmebedingungen sind für den Autofokus nicht geeignet. Stellen Sie den Fokus manuell ein (S. 42).

SteadyShot funktioniert nicht.

- Bringen Sie ein Objektiv an, das mit der SteadyShot-Funktion kompatibel ist.
- Setzen Sie [SteadyShot] auf [Aktiv] oder [Standard], [SteadyShot] auf [Ein] (S. 80, 81).

Blitzaufnahmen sind nicht möglich.

- Schalten Sie den externen Blitz (gesondert erhältlich) ein.
- Der Blitz ist nicht richtig angebracht. Bringen Sie den Blitz richtig an.
- Der Blitz kann bei Filmaufnahmen nicht verwendet werden.

Bei Blitzaufnahmen sind verschwommene, runde weiße Punkte auf dem Bild zu sehen.

- Schwebeteilchen (Staub, Pollen usw.) in der Luft haben das Blitzlicht reflektiert und sind daher auf dem Bild zu sehen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Das mit Blitz aufgenommene Bild ist zu dunkel.

- Wenn sich das Motiv außerhalb der Blitzreichweite (Entfernung, in der das Blitzlicht wirksam ist) befindet, sind die Bilder zu dunkel, da das Blitzlicht das Motiv nicht erreicht. Wenn der ISO-Wert geändert wird, ändert sich auch die Blitzreichweite.

Motive, die sich sehr schnell am Bildschirm vorbeibewegen, erscheinen verkrümmt.

- Dieses Phänomen hängt mit der Brennebene zusammen. Dies ist keine Fehlfunktion. Aufgrund der Art und Weise, wie der Bildwandler (CMOS-Sensor) die Bildsignale ausliest, können je nach Aufnahmebedingungen Motive, die sich schnell am Objektiv vorbeibewegen, verkrümmt erscheinen.

Horizontale Streifen erscheinen in den Bildern.

- Dieses Phänomen tritt auf, wenn Sie Bilder im Licht einer Leuchtstoffröhre, Natriumlampe oder Quecksilberlampe aufnehmen. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Sie können den Effekt möglicherweise eliminieren, indem Sie die Verschlusszeit einstellen.

Beim Aufnehmen von einem Fernseh- oder Computerbildschirm erscheinen schwarze Streifen.

- Stellen Sie die Verschlusszeit ein (S. 51).

[LCD-Helligkeit] kann nicht eingestellt werden.

- [LCD-Helligkeit] kann in folgenden Fällen nicht eingestellt werden:
  - Der LCD-Bildschirmträger am Camcorder wurde mit nach außen weisendem LCD-Bildschirm zugeklappt.
  - Der Camcorder wird über das Netzteil mit Strom versorgt.

Das Bild ist zu blass (Streulicht) Blendeffekte erscheinen auf dem Bild (Nachbild)

- Dies kann bei Gegenlichtaufnahmen der Fall sein. Wenn Sie das Zoom-Objektiv verwenden, bringen Sie die Gegenlichtblende an.

Das Bild ist an den Ecken zu dunkel.

- Nehmen Sie den Filter oder die Gegenlichtblende ab. Je nach Stärke des Filters oder bei unsachgemäß angebrachter Gegenlichtblende ragt der Filter bzw. die Gegenlichtblende möglicherweise ins Bild. Aufgrund der optischen Eigenschaften mancher Objektive kann die Bildperipherie zu dunkel erscheinen (ungenügende Beleuchtung).

Der Ton wird nicht richtig aufgenommen.

- Wenn Sie ein externes Mikrofon o. Ä. während der Filmaufnahme anschließen oder entfernen, wird der Ton möglicherweise nicht richtig aufgezeichnet. Schließen Sie das Mikrofon wieder genau wie zu Beginn der Filmaufnahme an.
- Es wird kein Ton aufgenommen, wenn „Audio-Aufn.stufe“ (S. 83) auf das Minimum eingestellt ist.

Wiedergabe

Bilder lassen sich nicht wiedergeben.

- Wählen Sie die Bildqualität des abzuspielenden Films aus (S. 43).
- Mit einem anderen Gerät aufgenommene Bilder können möglicherweise nicht wiedergegeben werden. Dies ist keine Fehlfunktion.

Fotos lassen sich nicht wiedergeben.

- Fotos können nicht wiedergegeben werden, wenn Sie Dateien oder Ordner modifiziert oder die Daten auf einem Computer bearbeitet haben. (In diesem Fall blinkt der Dateiname.) Dies ist keine Fehlfunktion.

? wird auf einem Miniaturbild angezeigt.

- Die Anzeige erscheint möglicherweise bei Bildern, die mit anderen Geräten aufgezeichnet oder auf einem Computer bearbeitet wurden usw.
- Sie haben das Netzteil oder den Akku entfernt, obwohl das Symbol für die Speicherkarte oben rechts im Bildschirm noch blinkte oder die Zugriffsanzeige nach der Aufnahme noch leuchtete. Dadurch wurden möglicherweise die Bilddaten beschädigt und deshalb wird ? angezeigt.

wird auf einem Miniaturbild angezeigt.

- Möglicherweise ist die Bilddatenbankdatei beschädigt. Überprüfen Sie die Datenbankdatei, indem Sie MENU (MENU) → [Installation] → [(Medien-Einstlg.)] → [Bilddatenb.Dat. Rep.] berühren. Wenn das Symbol weiterhin angezeigt wird, löschen Sie das mit markierte Bild (S. 55).

Bei der Wiedergabe ist der Ton überhaupt nicht bzw. nur leise zu hören.

- Erhöhen Sie die Lautstärke (S. 36).

Bei der Wiedergabe von Filmen auf einem Computer oder einem anderen Gerät ist der Ton von links und rechts nicht ausgewogen.

- Dieses Phänomen tritt auf, wenn der 5,1-Kanal-Raumklang der Aufnahme von einem Computer oder einem anderen Gerät in 2-Kanal-Ton (normalen Stereoton) konvertiert wird. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Ändern Sie für die Wiedergabe auf 2-Kanal-Stereogeräten die Art der Tonkonvertierung (des Herunterkonvertierens). Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum jeweiligen Wiedergabegerät.
- Stellen Sie 2-Kanal-Ton ein, wenn Sie mit der mitgelieferten Software „PlayMemories Home“ eine Disc erstellen.
- Setzen Sie [Tonmodus] zum Aufnehmen von Ton auf [2ch-Stereo] (S. 83).

Wiedergeben von auf einer Speicherkarte gespeicherten Bildern auf anderen Geräten

Bilder lassen sich nicht wiedergeben oder die Speicherkarte wird nicht erkannt.

- Das Abspielgerät unterstützt keine Wiedergabe von Speicherkarten (S. 4).

Bearbeiten von Filmen/Fotos auf dem Camcorder

Das Bearbeiten ist nicht möglich.

- Der Zustand des Bildes lässt keine Bearbeitung zu.

Ein Film lässt sich nicht teilen.

- Wenn ein Film zu kurz ist, lässt er sich nicht teilen.
- Ein geschützter Film kann nicht geteilt werden.

Aus einem Film kann kein Foto aufgezeichnet werden (NEX-VG900).

- Die Speicherkarte, auf der Fotos gespeichert werden sollen, ist voll.

Wiedergabe auf einem Fernsehgerät

Über das angeschlossene Fernsehgerät erfolgt keine Bild- oder Tonausgabe.

- Wenn Sie das Komponenten-A/V-Kabel verwenden, stellen Sie [Component] entsprechend dem angeschlossenen Gerät ein (S. 92).
- Wenn Sie den Komponentenvideostecker verwenden, vergewissern Sie sich, dass der rote und der weiße Stecker des A/V-Verbindungskabels angeschlossen sind (S. 39).
- An der Buchse HDMI OUT werden keine Bilder ausgegeben, wenn Urheberrechtsschutzsignale in den Bildern enthalten sind.

- Wenn Sie den S VIDEO-Stecker verwenden, vergewissern Sie sich, dass der rote und der weiße Stecker des A/V-Verbindungskabels angeschlossen sind (S. 39).
- Wenn [24p-Modus] aktiviert ist, lassen sich die Aufnahmen möglicherweise nicht wiedergeben, auch wenn der Camcorder an ein PAL-Fernsehgerät angeschlossen ist (NEX-VG900E).

Auf einem angeschlossenen Fernsehgerät werden der obere, untere, rechte und linke Rand der Bilder ein wenig abgeschnitten.

- Auf dem LCD-Bildschirm des Camcorders können Aufnahmen bildschirmfüllend angezeigt werden (Vollpixelanzeige). Wenn die Aufnahmen jedoch auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden, das nicht mit der Vollpixelanzeige kompatibel ist, werden die Bildränder oben, unten, rechts und links möglicherweise abgeschnitten.
- Es empfiehlt sich, für die Aufnahme [Hilfsrahmen] (S. 84) zu aktivieren und darauf zu achten, dass nur die Bildbereiche innerhalb des äußeren Rahmens auf dem Fernsehschirm angezeigt werden können.

Auf einem 4:3-Fernsehgerät erscheint das Bild verzerrt.

- Dies geschieht, wenn Sie eine Aufnahme im Format 16:9 (Breitbild) auf einem 4:3-Fernsehgerät anzeigen lassen. Stellen Sie [TV-Typ] richtig ein (S. 91) und lassen Sie das Bild wiedergeben.

Auf dem Bildschirm eines 4:3-Fernsehgeräts erscheinen schwarze Balken am oberen und unteren Rand.

- Dies geschieht, wenn Sie eine Aufnahme im Format 16:9 (Breitbild) auf einem 4:3-Fernsehgerät anzeigen lassen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Kopieren/Anschließen an andere Geräte

Bilder werden nicht richtig kopiert.

- Mit einem HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) können keine Bilder kopiert werden.
- Das A/V-Verbindungskabel ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Kabel an die Eingangsbuchse des anderen Geräts an (S. 68).

Anschließen an einen Computer

„PlayMemories Home“ kann nicht installiert werden.

- Überprüfen Sie die Computerumgebung bzw. die Installationsschritte für die Installation von „PlayMemories Home“.

„PlayMemories Home“ funktioniert nicht ordnungsgemäß.

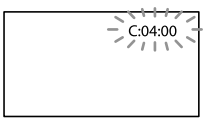
- Beenden Sie „PlayMemories Home“ und starten Sie den Computer erneut.

Der Camcorder wird nicht vom Computer erkannt.

- Trennen Sie mit Ausnahme der Tastatur, der Maus und des Camcorders alle Geräte, die über die USB-Buchse an den Computer angeschlossen sind.
- Trennen Sie das USB-Kabel (mitgeliefert) von Computer und Camcorder, starten Sie den Computer erneut und verbinden Sie dann Computer und Camcorder wieder in der richtigen Reihenfolge.

Selbstdiagnoseanzeige/ Warnanzeigen

Wenn Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm oder im Sucher erscheinen, sehen Sie bitte in der folgenden Liste nach.
Wenn sich das Problem auch nach einigen Versuchen nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst. Teilen Sie Ihrem Ansprechpartner sämtliche Nummern des Fehlercodes mit, der mit C oder E beginnt.



C: (oder E:) □□:□□ (Selbstdiagnoseanzeige)

C:04:□□

- Der verwendete Akku ist kein „InfoLITHIUM“-Akku (Serie V). Verwenden Sie einen „InfoLITHIUM“-Akku (Serie V) (S. 113).
- Stecken Sie den Gleichstromstecker des Netzteils fest in die Buchse DC IN am Camcorder (S. 15).

C:06:□□

- Der Akku hat sich erhitzt. Tauschen Sie den Akku aus oder bringen Sie ihn an einen kühlen Ort.

C:13:□□ / C:32:□□

- Trennen Sie den Camcorder von der Stromquelle. Schließen Sie die Stromquelle wieder an und bedienen Sie den Camcorder.

E:□□:□□

- Führen Sie die Schritte ab ② auf Seite 97 aus.

(Akkuladungswarnung)

- Der Akku ist fast leer.
- Je nach der Betriebsumgebung und dem Akkuzustand blinkt die Anzeige möglicherweise, auch wenn die Akkuladung noch etwa 20 Prozent beträgt.

(Warnanzeige für Akkutemperatur)

- Der Akku hat sich erhitzt. Tauschen Sie den Akku aus oder bringen Sie ihn an einen kühlen Ort.

(Warnanzeige für Speicherkarte)

Blinkt langsam

- Es ist bald nicht mehr genug freier Speicher für die Aufnahme von Bildern vorhanden. Welche Arten von Speicherkarten für den Camcorder geeignet sind, wird auf Seite 29 erläutert.
- Es ist keine Speicherkarte eingesetzt (S. 29).

Blinkt schnell

- Es ist nicht mehr genug freier Speicher für die Aufnahme von Bildern vorhanden. Speichern Sie die Bilder zunächst auf einem anderen Medium (S. 64) und löschen Sie dann nicht benötigte Bilder oder formatieren Sie die Speicherkarte (S. 90).
- Möglicherweise ist die Bilddatenbankdatei beschädigt. Überprüfen Sie die Datenbankdatei, indem Sie MENU (MENU) → [Installation] → [(Medien-Einstlg.)] → [Bilddatenb.Dat. Rep.] berühren.
- Die Speicherkarte ist beschädigt.

(Warnanzeigen zur Speicherkartenformatierung)

- Die Speicherkarte ist beschädigt.
- Die Speicherkarte ist nicht korrekt formatiert (S. 90).

(Warnanzeige aufgrund inkompatibler Speicherkarte)

- Es ist eine inkompatible Speicherkarte eingesetzt (S. 29).

(Warnanzeige für den Schreibschutz der Speicherkarte)

- Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.
- Der Zugriff auf die Speicherkarte wurde auf einem anderen Gerät eingeschränkt.

(Warnanzeige zur externen Medieneinheit)

- Die Bilddatenbankdatei ist möglicherweise beschädigt. Überprüfen Sie die Bilddatenbankdatei, indem Sie MENU (MENU) → [Installation] → [(Medien-Einstlg.)] → [Bilddatenb.Dat. Rep.] berühren.
- Die externe Medieneinheit ist beschädigt.

(Warnanzeige zur Formatierung der externen Medieneinheit)

- Die externe Medieneinheit ist beschädigt.
- Die externe Medieneinheit ist nicht korrekt formatiert.

(Warnanzeige zu Kameraerschütterungen)

- Sie halten den Camcorder nicht ruhig genug, so dass es leicht zu Bildverwacklungen kommen kann. Halten Sie den Camcorder bei der Aufnahme fest mit beiden Händen. Beachten Sie jedoch, dass die Warnanzeige zu Kameraerschütterungen nicht ausgeblendet wird.

(Warnanzeige für die Fotoaufnahme)

- Die Speicherkarte ist voll.
- Während der Verarbeitung können keine Fotos aufgenommen werden. Warten Sie eine Weile und starten Sie dann die Aufnahme.

Tipps

- Wenn bestimmte Warnanzeigen auf dem Bildschirm angezeigt werden, ist eine Melodie zu hören.

Beschreibung der Warnmeldungen

Wenn die folgenden Meldungen angezeigt werden, gehen Sie nach den Anweisungen vor.

Aufnahmemedium

Datenfehler.

- Dies kann bei einem fehlerhaften Zugriff auf eine Speicherkarte vorkommen.
- Mit einem anderen Gerät aufgenommene Filme können möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

In der Bilddatenbank-Datei wurden Inkonsistenzen gefunden. Bilddatenbank-Datei reparieren?
In der Bilddb.-Dat. wurden Inkonsistenzen gefunden. HD-Filmaufnahme /-wiedergabe nicht möglich. Bilddat. b.-Datei reparieren?

- Filme können nicht aufgenommen oder wiedergegeben werden, weil keine Managementinfos vorhanden sind. Wenn Sie OK berühren, werden neue Managementinfos erstellt und Sie können Filme aufnehmen oder abspielen.

Inkonsistenzen in der Bilddatenbank-Datei gefunden. Sichern und wiederherstellen.Wiederherstellen, dann mithilfe der mitgelieferten PC-Software importieren.

- Da die Datenbankinformationen von Filmen in High Definition-Bildqualität (HD) beschädigt wurden, gibt es Inkonsistenzen zwischen den Informationen in der Datenbank und den Informationen in der Datei. Berühren Sie OK, erstellen Sie eine Sicherungskopie der Filme in High Definition-Bildqualität (HD) und reparieren Sie die Datenbankdatei. Die gesicherten Filme können auf dem Camcorder nicht angezeigt werden. Wenn Sie den Camcorder nach dem Reparieren der Datenbank an einen Computer anschließen, können Sie die gesicherten Filme mithilfe der auf dem Computer installierten, mitgelieferten Software „PlayMemories Home“ in High Definition-Bildqualität (HD) auf den Computer importieren. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass alle Filme auf den Computer importiert werden können.

Pufferüberlauf. Schreibvorgang auf die Medien konnte nicht rechtzeitig abgeschlossen werden.

- Sie haben wiederholt Aufnahme- und Löschvorgänge ausgeführt oder es wird eine Speicherkarte verwendet, die mit einem anderen Gerät formatiert wurde. Kopieren Sie die Daten und sichern Sie diese auf einem anderen Gerät (beispielsweise auf einem Computer). Formatieren Sie dann die Speicherkarte im Camcorder (S. 90).
- Die Größe der eingesetzten Speicherkarte reicht nicht zum Kopieren des Films bzw. der Filme aus. Verwenden Sie die empfohlene Speicherkarte (S. 29).

Datenwiederherstellung.

- Der Camcorder versucht, Daten automatisch wiederherzustellen, wenn es beim Schreiben der Daten zu Fehlern kam.

Daten nicht wiederherstellbar.

- Das Schreiben von Daten auf das Aufnahmemedium des Camcorders ist fehlgeschlagen. Versuche, die Daten wiederherzustellen, waren nicht erfolgreich.

Speicherkarte erneut einstecken.

- Nehmen Sie die Speicherkarte mehrmals heraus und setzen Sie sie wieder ein. Wenn die Anzeige auch dann noch blinkt, ist die Speicherkarte unter Umständen beschädigt. Versuchen Sie es mit einer anderen Speicherkarte.

Erkennung der Speicherkarte nicht möglich. Formatieren und erneut verwenden.

- Formatieren Sie die Speicherkarte (S. 90). Beachten Sie, dass bei der Formatierung der Speicherkarte alle Film- und Fotoaufnahmen gelöscht werden.

Standbild-Ordner voll. Standbildaufnahme unmöglich.

- Sie können keine Ordner mit einer höheren Nummer als 999MSDCF erstellen. Mit dem Camcorder können Sie keine Ordner erstellen bzw. die erstellten Ordner nicht löschen.
- Formatieren Sie die Speicherkarte (S. 90), nachdem Sie die Aufnahmen auf dem PC o. Ä. gesichert haben.

Die Aufnahme oder Wiedergabe von Filmen ist mit dieser Speicherkarte unter Umständen nicht möglich.

- Verwenden Sie nur Speicherkarten, die für den Camcorder empfohlen werden (S. 29).

Die ordnungsgemäße Aufnahme oder Wiedergabe von Bildern ist mit dieser Speicherkarte u. U. nicht möglich.

- Verwenden Sie nur Speicherkarten, die für den Camcorder empfohlen werden (S. 29).

Speicherkarte bei Schreibvorgang nicht entfernen. Andernfalls können Daten beschädigt werden.

- Nehmen Sie die Speicherkarte heraus, setzen Sie sie wieder ein und gehen Sie nach den Anweisungen auf dem LCD-Bildschirm vor.

Funktionen bei externem Medium unmöglich.

- Überprüfen Sie die Bilddatenbankdatei, indem Sie MENU (MENU) → [Installation] → [(Medien-Einstlg.)] → [Bilddatenb. Dat. Rep.] berühren.
- Wenn die Meldung noch immer erscheint, schließen Sie die externe Medieneinheit erneut an und formatieren Sie sie. Beachten Sie, dass bei der Formatierung der externen Medieneinheit alle Film- und Fotoaufnahmen gelöscht werden.
- Wenn sich die externe Medieneinheit nicht formatieren lässt, ist sie möglicherweise nicht mit dem Camcorder kompatibel oder beschädigt. Tauschen Sie sie gegen eine neue aus.

Zugriff auf externe Medien unmöglich.

- Verwenden Sie die externe Medieneinheit unter geeigneten Bedingungen (keine Erschütterungen, Zimmertemperatur usw.).
- Vergewissern Sie sich, dass die externe Medieneinheit an eine Stromquelle angeschlossen ist.

Objektiv wird nicht erkannt. Objektiv korrekt anbringen.

- Das Objektiv ist nicht korrekt oder gar nicht angebracht. Wenn ein Objektiv angebracht ist und die Meldung erscheint, bringen Sie das Objektiv erneut an. Wenn die Meldung häufig erscheint, überprüfen Sie, ob die Kontakte an Objektiv und Camcorder verschmutzt sind.
- Wenn Sie ein E-Mount-Objektiv oder einen Mount-Adapter von einem anderen Hersteller als Sony anbringen, setzen Sie [Aufn. ohne Objektiv] auf [Aktivieren].

Sonstiges

Maximale Bilderanzahl bereits gewählt.

- Sie können für folgende Funktionen nur bis zu 100 Bilder auf einmal auswählen:
  – Löschen von Filmen/Fotos
  – Schützen von Filmen/Fotos und Aufheben der Schutzfunktion
  – Kopieren von Filmen/Fotos

Daten geschützt

- Sie haben versucht, geschützte Daten zu löschen. Heben Sie den Schutz der Daten auf.

Aufnahmedauer für Filme/Anzahl der aufnehmbaren Fotos

„HD“ steht für High Definition-Bildqualität, „STD“ für Standardbildqualität.

Voraussichtliche Aufnahme- und Wiedergabedauer bei den einzelnen Akkus

Aufnahmedauer

Ungefähre Dauer bei Verwendung eines vollständig geladenen Akkus.

(Einheit: Minuten)

Akku	Dauer bei kontinuierlicher Aufnahme		Dauer bei normalen Aufnahmen	
Bildqualität	HD	STD	HD	STD
NP-FV70 (mitgeliefert)	160 145	170 150	90 80	95 80
NP-FV100	325 295	340 305	180 160	185 165

- Obere Zeile: Aufnahme mit dem LCD-Bildschirm
  Untere Zeile: Aufnahme mit dem Sucher
- Alle Angaben zur Aufnahmedauer wurden unter folgenden Bedingungen gemessen:
  – [AUFN-Modus]: Standard HQ (Standardeinstellung)
  – Mit dem Mount-Adapter LA-EA3 (mitgeliefert) und dem Objektiv SAL-2470Z (gesondert erhältlich)
- Die Angaben für die normalen Aufnahmen gelten, wenn Sie beim Aufnehmen die Aufnahme wiederholt starten/stoppen, den Modus wechseln, so dass die MODE-Anzeigen abwechselnd leuchten, und zoomen.
- Die Angaben gelten bei einer Betriebstemperatur des Camcorders von 25 °C. 10 °C bis 30 °C sind empfohlen.
- Bei niedrigeren Temperaturen verkürzen sich die Aufnahme- und die Wiedergabedauer mit dem Camcorder.

- Je nach Nutzungsbedingungen verkürzen sich die Aufnahme- und die Wiedergabedauer mit dem Camcorder.

Wiedergabedauer

Ungefähre Dauer bei Verwendung eines vollständig geladenen Akkus.

(Einheit: Minuten)

Akku		
Bildqualität	HD	STD
NP-FV70 (mitgeliefert)	375 315	415 345
NP-FV100	745 625	830 680

- Obere Zeile: Aufnahme mit dem LCD-Bildschirm
  Untere Zeile: Aufnahme mit dem Sucher

Voraussichtliche Filmaufnahmedauer

High Definition-Bildqualität (HD)

(Einheit: Minuten)

	16 GB	32 GB	64 GB
PS	75 (75)	150 (150)	305 (305)
FX	85 (85)	180 (180)	360 (360)
FH	120 (120)	245 (245)	490 (490)
HQ	210 (160)	430 (325)	865 (655)
LP	370 (300)	740 (610)	1490 (1225)

Standard Definition-Bildqualität (STD)

(Einheit: Minuten)

	16 GB	32 GB	64 GB
HQ	220 (200)	445 (410)	895 (825)

Hinweise

- Bei Verwendung einer Speicherkarte von Sony.
- Die Aufnahmedauer kann je nach den Aufnahmebedingungen, dem Motiv sowie der Einstellung von [AUFN-Modus] und [Bildfrequenz] variieren (S. 87).
- Die Zahlen in ( ) geben die Mindestaufnahmedauer an.

Tipps

- Dieser Camcorder arbeitet mit dem VBR-Format (Variable Bit Rate). Damit wird die Bildqualität automatisch an die Aufnahmeszene angepasst. Diese Technologie verursacht Schwankungen bei der Aufnahmedauer der Aufnahmemedien. Filme mit sich schnell bewegenden und komplexen Bildern werden mit einer höheren Bitrate aufgenommen, wodurch sich die Gesamtaufnahmedauer verringert.

Voraussichtliche Anzahl der Fotoaufnahmen

Volle Größe

	JPEG	RAW	RAW & JPEG
16 GB	1600	600	435
32 GB	3200	1200	870
64 GB	6400	2400	1750

APS-C-Größe

	JPEG	RAW	RAW & JPEG
16 GB	3250	1300	950
32 GB	6600	2600	1900
64 GB	13000	5200	3750

- Wenn [Bildgröße] auf [3:2 24,0M] (volle Größe) bzw. [3:2 10,3M] (APS-C-Größe) gesetzt ist.
- Bei Verwendung einer Speicherkarte von Sony.
- Die ausgewählte Bildgröße gilt, solange die Anzeige (Foto) leuchtet.
- Die Anzahl der auf der Speicherkarte aufnehmbaren Fotos gilt für die maximal vom Camcorder unterstützte Bildgröße. Die tatsächliche Anzahl an aufnehmbaren Fotos wird während der Aufnahme auf dem LCD-Bildschirm angezeigt (S. 120).
- Die Anzahl der auf der Speicherkarte aufnehmbaren Fotos hängt von den Aufnahmebedingungen ab.

Tipps

- Für Fotoaufnahmen kann auch eine Speicherkarte mit einer Kapazität von weniger als 1 GB verwendet werden.
- In der folgenden Liste sind die Bitrate, die Anzahl an Pixeln und das Bildformat der einzelnen Filmaufnahmemodi (Film + Audio usw.) aufgeführt.
  – High Definition-Bildqualität (HD):
  PS: max. 28 Mbps, 1.920 Pixel × 1.080 Pixel/16:9
  FX: max. 24 Mbps, 1.920 Pixel × 1.080 Pixel/16:9
  FH: ca. 17 Mbps (Durchschnitt), 1.920 Pixel × 1.080 Pixel/16:9
  HQ: ca. 9 Mbps (Durchschnitt), 1.440 Pixel × 1.080 Pixel/16:9
  LP: ca. 5 Mbps (Durchschnitt), 1.440 Pixel × 1.080 Pixel/16:9
  – Standard Definition-Bildqualität (STD):
  HQ: ca. 9 Mbps (Durchschnitt) 720 Pixel × 480 Pixel (NEX-VG900), 720 Pixel × 576 Pixel (NEX-VG900E)/16:9, 4:3
- Anzahl an Pixeln und Bildformat bei Fotoaufnahmen:
  – Fotoaufnahmemodus
  Volle Größe:
  6.000 Punkte × 4.000 Punkte/3:2
  6.000 Punkte × 3.376 Punkte/16:9
  3.936 Punkte × 2.624 Punkte/3:2
  3.936 Punkte × 2.216 Punkte/16:9
  2.640 Punkte × 1.760 Punkte/3:2
  2.640 Punkte × 1.488 Punkte/16:9
  APS-C-Größe:
  3.936 Punkte × 2.624 Punkte/3:2
  3.936 Punkte × 2.216 Punkte/16:9
  2.640 Punkte × 1.760 Punkte/3:2
  2.640 Punkte × 1.488 Punkte/16:9
  1.728 Punkte × 1.152 Punkte/3:2
  1.728 Punkte × 976 Punkte/16:9
  – Aufzeichnen von Fotos aus einem Film (NEX-VG900):
  1.920 Punkte × 1.080 Punkte/16:9
  640 Punkte × 360 Punkte/16:9
  640 Punkte × 480 Punkte/4:3

Verwenden des Camcorders im Ausland

Stromversorgung

Mithilfe des mit dem Camcorder gelieferten Netzteils können Sie den Camcorder in allen Ländern/Regionen verwenden, die eine Stromversorgung mit 100 V bis 240 V Wechselstrom und 50 Hz/60 Hz anbieten.

Wiedergeben von Filmen in High Definition-Bildqualität (HD)

In Ländern/Regionen, in denen das Format 1080/60i (NEX-VG900) bzw. 1080/50i (NEX-VG900E) unterstützt wird, können Sie Filme mit derselben HD-Bildqualität (High Definition) abspielen, mit der sie aufgezeichnet wurden. Sie benötigen ein NTSC 1080/60i- (NEX-VG900) bzw. PAL 1080/50i-Fernsehgerät (oder Monitor) (NEX-VG900E) mit Komponenten- und AUDIO/VIDEO-Eingangsbuchsen oder HDMI-Buchse. Außerdem muss das Komponenten-A/V-Kabel oder ein HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) angeschlossen sein.

Wiedergeben von Filmen in Standard Definition-Bildqualität (STD)

Für die Wiedergabe von Bildern in Standard Definition-Bildqualität (STD) benötigen Sie ein NTSC- (NEX-VG900) oder PAL-Fernsehgerät (NEX-VG900E) mit AUDIO/VIDEO-Eingangsbuchsen. Für die Verbindung benötigen Sie ein A/V-Verbindungskabel.

Hinweis zu den Farbfernsehsystemen

Bei diesem Camcorder handelt es sich um einen auf dem NTSC- (NEX-VG900) bzw. PAL-System (NEX-VG900E) basierenden Camcorder. Wenn Sie das Wiedergabebild auf einem Fernsehgerät anzeigen wollen, benötigen Sie ein NTSC- (NEX-VG900) oder PAL-Fernsehgerät (NEX-VG900E) mit einer AUDIO/VIDEO-Eingangsbuchse.

System	Verwendet in
NTSC	Bahamas, Bolivien, Chile, Ecuador, Guyana, Jamaika, Japan, Kanada, Kolumbien, Korea, Mexiko, mittelamerikanische Länder, Peru, Philippinen, Surinam, Taiwan, USA, Venezuela usw.
PAL	Australien, Belgien, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Hongkong, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Singapur, Slowakische Republik, Spanien, Thailand, Tschechische Republik, Ungarn usw.
PAL-M	Brasilien
PAL-N	Argentinien, Paraguay, Uruguay
SECAM	Bulgarien, Frankreich, Französisch-Guayana, Irak, Iran, Monaco, Russland, Ukraine usw.

Einstellen der Ortszeit

Wenn Sie den Camcorder im Ausland verwenden, lässt sich die Uhr problemlos auf die Ortszeit einstellen, indem Sie die Zeitverschiebung einstellen. Berühren Sie MENU (MENU) → [Installation] → [(Uhr-Einstellungen)] → [Datum/Zeiteinstlg.] → [Sommerzeit] und MENU (MENU) → [Installation] → [(Uhr-Einstellungen)] → [Gebietseinstellung] (S. 96).

Weltzeittabelle

Zeitzonenunterschiede	Gebietseinstellung
GMT	Lissabon, London
+01:00	Berlin, Paris
+02:00	Helsinki, Kairo, Istanbul
+03:00	Nairobi
+03:30	Teheran
+04:00	Moskau, Abu-Dhabi, Baku
+04:30	Kabul
+05:00	Karatschi, Islamabad
+05:30	Kalkutta, Neu-Delhi
+06:00	Almaty, Dhaka
+06:30	Rangun
+07:00	Bangkok, Jakarta
+08:00	Hongkong, Singapur, Peking
+09:00	Seoul, Tokio
+09:30	Adelaide, Darwin
+10:00	Melbourne, Sydney
+11:00	Salomonen
+12:00	Fidschi, Wellington, Eniwetok, Kwajalein

Zeitzonenunterschiede	Gebietseinstellung
–11:00	Midway
–10:00	Hawaii
–09:00	Alaska
–08:00	Los Angeles, Tijuana
–07:00	Denver, Arizona
–06:00	Chicago, Mexico City
–05:00	New York, Bogota
–04:00	Santiago
–03:30	St. John
–03:00	Brasilia, Montevideo
–02:00	Fernando de Noronha
–01:00	Azoren, Kapverdische Inseln

Wartung und Sicherheitsmaßnahmen

Informationen zum AVCHD-Format

Was ist das AVCHD-Format?

Das AVCHD-Format ist ein High Definition-Format für digitale Videokameras, mit dem High Definition-Signale (HD) mithilfe einer effizienten Codiertechnologie zur Datenkomprimierung aufgenommen werden können. Videodaten werden im Format MPEG-4 AVC/H.264, Audiodaten im Format Dolby Digital oder Linear PCM komprimiert.
Mit dem Format MPEG-4 AVC/H.264 können Bilder noch effizienter als mit herkömmlichen Bildkomprimierungsformaten komprimiert werden.

- Da das AVCHD-Format eine Codiertechnologie zur Datenkomprimierung nutzt, kann das Bild bei Szenen gestört sein, in denen Bild, Feldwinkel oder Helligkeit usw. extrem schnell wechseln. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

Aufnahme und Wiedergabe auf dem Camcorder

Basierend auf dem AVCHD-Format nimmt der Camcorder in der im Folgenden beschriebenen High Definition-Bildqualität (HD) auf.
Dieser Camcorder kann nicht nur in High Definition-Bildqualität (HD) aufnehmen, sondern auch in Standard Definition-Bildqualität (STD) im herkömmlichen MPEG-2-Format.

Informationen zur Speicherkarte

- Es kann nicht garantiert werden, dass eine Speicherkarte, die mit einem Computer formatiert wurde (Windows-Betriebssystem/Mac OS), mit dem Camcorder kompatibel ist.
- Die Lese-/Schreibgeschwindigkeit der Daten hängt davon ab, welche Speicherkarte und welches speicherkartenkompatible Gerät Sie verwenden.
- Daten können unter folgenden Umständen beschädigt werden oder verloren gehen (für beschädigte oder verloren gegangene Bilddaten besteht kein Anspruch auf Schadenersatz):
  – Der Camcorder liest oder schreibt gerade Bilddateien auf die Speicherkarte (die Zugriffsanzeige leuchtet oder blinkt) und Sie lassen die Speicherkarte auswerfen oder schalten den Camcorder aus.
  – Die Speicherkarte wird Magneten oder Magnetfeldern ausgesetzt.
- Es empfiehlt sich, auf der Festplatte eines Computers eine Sicherungskopie von wichtigen Daten anzulegen.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Ähnliches an der Speicherkarte oder am Speicherkartenadapter an.
- Berühren Sie nicht den Anschluss und achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände damit in Berührung kommen.
- Biegen Sie die Speicherkarte nicht, lassen Sie sie nicht fallen und setzen Sie sie keinen heftigen Stößen aus.
- Zerlegen Sie die Speicherkarte nicht und nehmen Sie keine Veränderungen daran vor.
- Schützen Sie die Speicherkarte vor Feuchtigkeit.
- Halten Sie die Speicherkarte von kleinen Kindern fern. Andernfalls könnten Kinder die Karte verschlucken.
- In den Speicherkarteneinschub dürfen ausschließlich Speicherkarten der richtigen Größe eingesetzt werden. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Lagern und verwenden Sie die Speicherkarte nicht an Orten, an denen sie folgenden Bedingungen ausgesetzt ist:
  – Extrem hohen Temperaturen, wie sie in einem in der Sommersonne geparkten Fahrzeug auftreten
  – Direktem Sonnenlicht

– Extrem hoher Luftfeuchtigkeit oder korrodierenden Gasen

Der Speicherkartenadapter

- Wenn Sie eine Speicherkarte in Verbindung mit einem speicherkartenkompatiblen Gerät verwenden und dabei die Speicherkarte in einen Speicherkartenadapter einsetzen, achten Sie auf die richtige Einschubrichtung. Bei unsachgemäßer Verwendung kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

Kompatibilität von Bilddaten

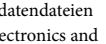
- Der Camcorder speichert die Bilddatendateien nach den von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) festgelegten Universalstandards („Design rule for Camera File system“) auf der Speicherkarte.
- Wenn Sie Speicherkarten, die mit einem anderen Gerät verwendet wurden, nicht mit diesem Camcorder verwenden können, formatieren Sie sie mit diesem Camcorder (S. 90). Beachten Sie, dass beim Formatieren alle Informationen auf der Speicherkarte gelöscht werden.
- Bilder können mit dem Camcorder unter Umständen nicht wiedergegeben werden:
  – Wenn es sich um Bilddaten handelt, die auf einem Computer modifiziert wurden
  – Wenn es sich um Bilddaten handelt, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden

Der „Memory Stick“

Typen des „Memory Stick“	Aufnahme/ Wiedergabe
„Memory Stick Duo“ (mit MagicGate)	—
„Memory Stick PRO Duo“ (Mark2)	✓
„Memory Stick PRO-HG Duo“	✓
„Memory Stick XC-HG Duo“	✓

- Dieses Produkt unterstützt die parallele Datenübertragung. Je nach verwendetem Medientyp kann die Übertragungsgeschwindigkeit jedoch variieren.
- Mit diesem Camcorder ist die Aufnahme oder Wiedergabe von Daten mit „MagicGate“-Technologie nicht möglich. „MagicGate“ ist eine Urheberrechtsschutztechnologie, mit der die Daten in verschlüsseltem Format aufgezeichnet und übertragen werden.

Der „InfoLITHIUM“-Akku

Dieser Camcorder arbeitet ausschließlich mit „InfoLITHIUM“-Akkus der Serie V. „InfoLITHIUM“-Akkus der Serie V sind mit dem Logo  gekennzeichnet.

So laden Sie den Akku

- Sie müssen den Akku laden, bevor Sie den Camcorder in Betrieb nehmen.
- Es wird empfohlen, den Akku bei einer Umgebungstemperatur zwischen 10 °C und 30 °C zu laden, bis die Ladeanzeige CHG erlischt. Wenn Sie den Akku bei anderen Temperaturen laden, wird er möglicherweise nicht effizient geladen.

So verwenden Sie den Akku effektiv

- Die Akkuleistung nimmt bei einer Umgebungstemperatur von 10 °C und darunter ab und die Betriebsdauer des Akkus wird kürzer. Sie haben in diesem Fall folgende Möglichkeiten, um den Akku länger nutzen zu können.
  – Stecken Sie den Akku zum Erwärmen in eine Jacken- oder Hosentasche und bringen Sie ihn erst unmittelbar vor dem Starten der Aufnahme am Camcorder an.
  – Verwenden Sie einen Akku mit hoher Kapazität: NP-FV100 (gesondert erhältlich).
- Klappen Sie unbedingt den LCD-Bildschirm zu, wenn Sie mit dem Camcorder nicht aufnehmen oder wiedergeben. Dem Akku wird auch dann Strom entzogen, wenn sich der Camcorder im Aufnahmebereitschaftsmodus oder in der Wiedergabepause befindet.
- Halten Sie Ersatzakkus für das 2- bis 3-Fache der erwarteten Aufnahmedauer bereit und machen Sie vor der eigentlichen Aufnahme eine Probeaufnahme.
- Halten Sie den Akku von Wasser fern. Der Akku ist nicht wassergeschützt.

Die Akkurestladungsanzeige

- Wenn sich das Gerät ausschaltet, obwohl laut Restladungsanzeige noch genügend Restladung vorhanden sein müsste, laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Die Restladung wird nun wieder korrekt angezeigt. Beachten Sie jedoch, dass sich die Ladungsanzeige nicht wiederherstellen lässt, wenn der Akku lange Zeit bei hohen Temperaturen oder häufig verwendet wird oder in vollständig geladenem Zustand bleibt. Betrachten Sie die Restladungsanzeige lediglich als groben Richtwert.
- Die Anzeige , die auf einen schwachen Akku hinweist, blinkt je nach Betriebsbedingungen und Umgebungstemperatur möglicherweise, auch wenn die Restladung noch 20 Prozent beträgt.

Aufbewahrung des Akkus

- Wenn der Akku lange Zeit nicht verwendet wird, sollten Sie ihn einmal im Jahr vollständig aufladen und mit dem Camcorder wieder entladen, damit er funktionstüchtig bleibt. Nehmen Sie den Akku zum Aufbewahren vom Camcorder ab und lagern Sie ihn kühl und trocken.
- Wenn Sie den Akku mit dem Camcorder vollständig entladen wollen, berühren Sie MENU (MENU) → [Installation] → [(Allgemeine Einstlg.)] → [Automatisch Aus] → [Aus] und lassen Sie den Camcorder im Aufnahmebereitschaftsmodus, bis er sich ausschaltet (S. 95).

Lebensdauer des Akkus

- Die Akkukapazität verringert sich allmählich im Laufe der Zeit und je häufiger Sie ihn verwenden. Wenn sich die Betriebsdauer des Akkus erheblich verkürzt, sollten Sie ihn gegen einen neuen austauschen.
- Die Akkulebensdauer hängt von den Lager-, Betriebs- und Umgebungsbedingungen ab.

Umgang mit dem Camcorder

Betrieb und Pflege

- Lagern und verwenden Sie den Camcorder und das Zubehör nicht an folgenden Orten:
  - Orte mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit. Setzen Sie den Camcorder und das Zubehör nie Temperaturen von über 60 °C aus, wie sie z. B. in direktem Sonnenlicht, in der Nähe von Heizungen oder in einem in der Sonne geparkten Auto auftreten können. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen oder Teile können sich verformen.
  - In der Nähe von starken Magnetfeldern oder an Orten mit mechanischen Erschütterungen. Andernfalls kann es am Camcorder zu Fehlfunktionen kommen.
  - In der Nähe von starken Radiowellen oder Strahlung. Andernfalls kann der Camcorder möglicherweise nicht richtig aufnehmen.
  - In der Nähe von AM-Empfängern und Videogeräten. Andernfalls kann es zu Interferenzen kommen.
  - An Sandstränden oder in staubiger Umgebung. Wenn Sand oder Staub in den Camcorder gelangt, kann es zu Fehlfunktionen kommen. In manchen Fällen kann das Gerät irreparabel beschädigt werden.
  - In Fensternähe oder im Freien, wo der LCD-Bildschirm, der Sucher oder das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist. Dadurch werden innere Bauteile des Suchers oder LCD-Bildschirms beschädigt.
- Betreiben Sie den Camcorder an 6,8 V/7,2 V Gleichstrom (Akku) oder 8,4 V Gleichstrom (Netzteil).
- Verwenden Sie für den Betrieb mit Gleich- oder Netzstrom das in dieser Bedienungsanleitung empfohlene Zubehör.
- Schützen Sie den Camcorder vor Nässe, wie z. B. vor Regen oder Meerwasser. Wenn der Camcorder nass wird, kann es zu Fehlfunktionen kommen. In manchen Fällen kann das Gerät irreparabel beschädigt werden.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen, trennen Sie den Camcorder von der Netzsteckdose und lassen Sie ihn von Ihrem Sony-Händler überprüfen, bevor Sie ihn wieder benutzen.

- Gehen Sie sorgsam mit dem Gerät um, zerlegen und modifizieren Sie es nicht und schützen Sie es vor Erschütterungen und Stößen, lassen Sie es nicht fallen und treten Sie nicht darauf. Bitte behandeln Sie das Objektiv mit besonderer Sorgfalt.
- Achten Sie darauf, dass der LCD-Bildschirm zugeklappt ist, wenn Sie den Camcorder nicht benutzen.
- Wickeln Sie den Camcorder während des Betriebs nicht in ein Tuch o. Ä. ein. Andernfalls kann sich im Inneren des Geräts ein Wärmestau bilden.
- Ziehen Sie zum Lösen des Netzkabels immer am Stecker und nicht am Kabel.
- Achten Sie darauf, das Netzkabel nicht zu beschädigen. Stellen Sie beispielsweise keine schweren Gegenstände darauf.
- Verformte oder beschädigte Akkus dürfen nicht verwendet werden.
- Halten Sie die Metallkontakte sauber.
- Wenn die Batterieflüssigkeit ausgelaufen ist, ergreifen Sie folgende Maßnahmen:
  – Wenden Sie sich an den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst.
  – Wenn Flüssigkeit auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie sie ab.
  – Wenn Flüssigkeit in Ihre Augen gelangt, waschen Sie sie mit viel Wasser aus und konsultieren einen Arzt.

Wenn Sie den Camcorder lange Zeit nicht benutzen

- Achten Sie darauf, die vordere Objektivschutzkappe anzubringen, wenn Sie den Camcorder nicht verwenden.
- Damit der Camcorder möglichst lange in einem optimalen Zustand bleibt, schalten Sie ihn etwa einmal im Monat ein, machen eine Aufnahme und lassen sie wiedergeben.
- Entladen Sie den Akku vollständig, bevor Sie ihn aufbewahren.

Betriebstemperatur.

- Dieser Camcorder ist auf den Betrieb bei Umgebungstemperaturen zwischen 0 °C und 40 °C ausgelegt. Es empfiehlt sich nicht, an extrem kalten oder warmen Orten außerhalb dieses Temperaturbereichs aufzunehmen.

Feuchtigkeitskondensation

Wird der Camcorder direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht, kann sich im Gerät Feuchtigkeit niederschlagen. Dies kann zu einer Fehlfunktion des Camcorders führen.

- Wenn sich Feuchtigkeit niedergeschlagen hat Schalten Sie den Camcorder aus und warten Sie etwa 1 Stunde.
- Hinweis zur Feuchtigkeitskondensation Feuchtigkeit kann sich niederschlagen, wenn der Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird (oder umgekehrt) oder wenn Sie den Camcorder beispielsweise in folgenden Situationen benutzen:
  – Sie bringen den Camcorder von einer Skipiste in einen beheizten Raum.
  – Sie bringen den Camcorder von einem klimatisierten Auto oder Raum in die Hitze draußen.
  – Sie benutzen den Camcorder nach einem Gewitter oder Regenschauer.
  – Sie benutzen den Camcorder an einem heißen und feuchten Ort.
- So verhindern Sie Feuchtigkeitskondensation Wenn Sie den Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort bringen, stecken Sie ihn in eine Plastiktüte und verschließen Sie diese sorgfältig. Nehmen Sie den Camcorder aus der Tüte heraus, sobald die Lufttemperatur in der Tüte der Umgebungstemperatur entspricht. Das dauert etwa 1 Stunde.

LCD-Bildschirm

- Drücken Sie nicht zu stark auf den LCD-Bildschirm. Andernfalls können Farbunregelmäßigkeiten und andere Schäden auftreten.
- Wenn Sie den Camcorder in einer kalten Umgebung benutzen, kann ein Nachbild auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sein. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Beim Betrieb des Camcorders kann sich die Rückseite des LCD-Bildschirms erwärmen. Dies ist keine Fehlfunktion.

So reinigen Sie den LCD-Bildschirm

- Wenn Fingerabdrücke (Fette) oder Handcreme länger auf dem Bildschirm bleiben, kann sich die Beschichtung leichter ablösen. Entfernen Sie solche Verunreinigungen möglichst bald.

- Die Beschichtung kann zerkratzt werden, wenn Sie den Bildschirm mit einem Papiertuch o. Ä. abwischen.
- Wenn Fingerabdrücke und Staub auf den Bildschirm gelangen, empfiehlt es sich, zuerst mit einem Staubbläser o. Ä. den Staub und dann mit einem weichen Tuch die Fingerabdrücke zu entfernen.

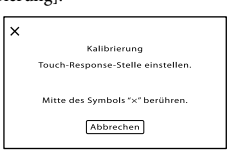
Sucher

- Wenn eine bestimmte Zeit lang keine Funktion ausgeführt wird, wird der Sucher dunkel, um das Display vor dem Einbrennen von Bildern zu schützen. Wenn Sie den Camcorder wieder bedienen, funktioniert die Anzeige wie gewohnt.

Einstellen des Berührungsbildschirms ([Kalibrierung])

Es kann vorkommen, dass die Tasten auf dem Berührungsbildschirm nicht richtig funktionieren. Gehen Sie in diesem Fall wie unten erläutert vor. Es empfiehlt sich, den Camcorder für diese Funktion mit dem mitgelieferten Netzteil an eine Netzsteckdose anzuschließen.

① MENU (MENU) → [Installation] → [(Allgemeine Einstlg.)] → [Kalibrierung].



② Berühren Sie „×“ 3-mal mit der Ecke einer Speicherkarte o. Ä.
Berühren Sie [Abbrechen], um die Kalibrierung zu beenden.

Hinweise

- Wenn Sie nicht auf die richtige Stelle gedrückt haben, versuchen Sie die Kalibrierung nochmals.
- Verwenden Sie für die Kalibrierung keinen spitzen Gegenstand. Andernfalls kann der LCD-Bildschirm beschädigt werden.
- Sie können den LCD-Bildschirm nicht kalibrieren, wenn er gedreht oder nach außen weisend zugeklappt wurde.

Pflege des Gehäuses

- Wenn das Gehäuse des Camcorders verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit Wasser angefeuchtet haben. Wischen Sie das Gehäuse anschließend mit einem weichen Tuch trocken.
- Vermeiden Sie Folgendes, damit das Gehäuse nicht beschädigt wird:
  – Verwenden Sie keine Chemikalien wie Verdünner, Benzin, Alkohol, keine chemisch imprägnierten Reinigungstücher, keine Repellents (Insektenabwehrmittel), keine Insektizide und keine Sonnenschutzmittel
  – Berühren Sie den Camcorder nicht mit den oben genannten Substanzen an den Händen
  – Achten Sie darauf, dass das Gehäuse nicht längere Zeit mit Gummi- oder Vinylmaterialien in Berührung kommt

Pflege und Aufbewahrung des Objektivs

- Wischen Sie die Objektivlinse in folgenden Fällen mit einem weichen Tuch sauber:
  – Wenn sich Fingerabdrücke auf der Objektivlinse befinden
  – In heißer oder feuchter Umgebung
  – Wenn das Objektiv in salzhaltiger Umgebung, wie z. B. am Meer, verwendet wird
- Bewahren Sie das Objektiv an einem Ort mit guter Luftzirkulation und möglichst wenig Staub oder Schmutz auf.
- Damit sich kein Schimmel bilden kann, reinigen Sie das Objektiv regelmäßig wie oben beschrieben.

Laden des werkseitig installierten Akkus

Der Camcorder ist mit einem werkseitig installierten Akku ausgestattet, der dafür sorgt, dass Datum, Uhrzeit und andere Einstellungen gespeichert bleiben, auch wenn der LCD-Bildschirm zugeklappt wird. Der werkseitig installierte Akku wird immer geladen, solange der Camcorder über das Netzteil an eine Netzsteckdose angeschlossen oder der Akku am Camcorder angebracht ist. Nach etwa 3 Monaten ist er vollständig entladen, wenn Sie den Camcorder in dieser Zeit gar nicht verwendet haben. Laden Sie den werkseitig installierten Akku, bevor Sie den Camcorder verwenden.

Aber auch wenn der werkseitig installierte Akku nicht geladen ist, ist der Camcorder-Betrieb problemlos möglich, solange Sie nicht das Datum aufnehmen wollen.

So laden Sie den werkseitig installierten Akku

Schließen Sie den Camcorder mit dem mitgelieferten Netzteil an eine Netzsteckdose an und lassen Sie ihn mehr als 24 Stunden stehen.

Hinweis zum Entsorgen/Weitergeben der Speicherkarte

Selbst wenn Sie die Daten auf der Speicherkarte löschen oder die Speicherkarte mit dem Camcorder oder einem Computer formatieren, sind möglicherweise immer noch Daten auf der Speicherkarte vorhanden. Wenn Sie die Speicherkarte an jemand anderen weitergeben, sollten Sie die Daten mithilfe einer speziellen Software zum Löschen von Daten auf einem Computer vollständig löschen. Bei der Entsorgung der Speicherkarte empfiehlt es sich außerdem, das Gehäuse der Speicherkarte zu zerstören.

Hinweise zu den Markenzeichen

- „Handycam“ und HANDYCAM sind eingetragene Markenzeichen der Sony Corporation.
- „AVCHD Progressive“ und der „AVCHD Progressive“-Schriftzug sind Markenzeichen der Panasonic Corporation und der Sony Corporation.
- „Memory Stick“, „Memory Stick“, „Memory Stick Duo“, „MEMORY STICK DUO“, „Memory Stick PRO Duo“, „MEMORY STICK PRO DUO“, „Memory Stick PRO-HG Duo“, „MEMORY STICK PRO-HG DUO“, „Memory Stick XC-HG Duo“, „MEMORY STICK XC-HG DUO“, „MagicGate“, „MAGICGATE“, „MagicGate Memory Stick“ und „MagicGate Memory Stick Duo“ sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Sony Corporation.
- „InfoLITHIUM“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.
- „BRAVIA“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.
- Blu-ray Disc™ und Blu-ray™ sind Markenzeichen der Blu-ray Disc Association.
- Dolby und das double-D-Symbol sind Markenzeichen von Dolby Laboratories.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der HDMI Licensing LLC in den USA und anderen Ländern.
- Microsoft, Windows, Windows Vista und DirectX sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac und Mac OS sind eingetragene Markenzeichen der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Intel, Intel Core und Pentium sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Intel Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den USA und anderen Ländern.
- „PS“ und „PlayStation“ sind eingetragene Markenzeichen der Sony Computer Entertainment Inc.
- Adobe, das Adobe-Logo und Adobe Acrobat sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Das SDXC-Logo ist ein Markenzeichen der SD-3C, LLC.
- MultiMediaCard ist ein Markenzeichen der MultiMediaCard Association.

Alle anderen in diesem Dokument erwähnten Produktnamen können Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein. In diesem Handbuch sind die Markenzeichen und eingetragenen Markenzeichen nicht überall ausdrücklich durch ™ und ® gekennzeichnet.

Hinweise zur Lizenz

JEDE VERWENDUNG DIESES DEM MPEG-2-STANDARD ENTSPRECHENDEN PRODUKTS ZUR CODIERUNG VON VIDEODATEN FÜR MITGELIEFERTE MEDIEN ZU EINEM ANDEREN ZWECK ALS DEM PERSÖNLICHEN GEBRAUCH DURCH DEN ENDBENUTZER IST AUSDRÜCKLICH UNTERSAGT, ES SEI DENN, ES LIEGT EINE LIZENZ UNTER DEN ENTSPRECHENDEN PATENTEN AUS DEM MPEG-2-PATENTPORTFOLIO VOR. LIZENZEN KÖNNEN BEI MPEG LA, L.L.C., 6312 S. Fiddler's Green Circle, Suite 400E, Greenwood Village, CO 80111 USA, BEANTRAGT WERDEN.

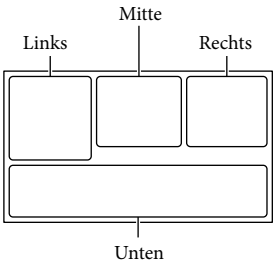
DIESES PRODUKT WIRD UNTER DER AVC PATENT PORTFOLIO LICENSE FÜR DEN PRIVATEN GEBRAUCH DURCH DEN BENUTZER ODER FÜR ANDERE VERGÜTUNGSFREIE ZWECKE LIZENZIERT, UND ZWAR ZUM
(i) CODIEREN VON VIDEOS IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM AVC-STANDARD („AVC-VIDEOS“) UND/ODER
(ii) DECODIEREN VON AVC-VIDEOS, DIE VON EINEM BENUTZER IM PRIVATEN, NICHT KOMMERZIELLEN RAHMEN CODIERT WURDEN UND/ODER VON EINEM VIDEOANBIETER STAMMEN, DER ÜBER EINE LIZENZ ZUM ANBIETEN VON AVC-VIDEOS VERFÜGT. FÜR EINEN ANDEREN ZWECK WIRD KEINE LIZENZ ERTEILT ODER IMPLIZIT GEWÄHRT.
WEITERE INFORMATIONEN SIND BEI MPEG LA, L.L.C., ERHÄLTLICH.
SIEHE <HTTP://WWW.MPEGLA.COM>

In Ihrem Camcorder ist Software installiert. Diese Softwareprodukte werden auf der Grundlage von Lizenzverträgen mit den Urheberrechtsinhabern zur Verfügung gestellt. Auf Verlangen der Urheberrechtsinhaber dieser Softwareprodukte sind wir verpflichtet, Sie über Folgendes zu informieren.
Bitte lesen Sie die Dateien im Ordner „LICENSE“ auf der CD-ROM. Dort finden Sie Lizenzen (in englischer Sprache) für die Software.

Hinweis zu Software, die der GNU GPL/LGPL unterliegt

Softwareprodukte, die der GNU General Public License (im Folgenden als „GPL“ bezeichnet) oder der GNU Lesser General Public License (im Folgenden als „LGPL“ bezeichnet) unterliegen, sind in den Camcorder integriert.
Sie haben das Recht, auf den Quellcode dieser Softwareprodukte zuzugreifen, diesen zu modifizieren und weiterzugeben, und zwar gemäß den Bestimmungen der mitgelieferten GPL/LGPL.
Der Quellcode steht im Internet zur Verfügung. Rufen Sie zum Herunterladen die folgende Website auf. Wählen Sie beim Herunterladen des Quellcodes NEX-VG900 als Camcordermodell aus.
http://www.sony.net/Products/Linux/
Wir möchten Sie bitten, uns nicht im Zusammenhang mit dem Inhalt des Quellcodes zu kontaktieren.
Bitte lesen Sie die Dateien im Ordner „LICENSE“ auf der CD-ROM. Dort finden Sie Lizenzen (in englischer Sprache) für die Software.

Bildschirmanzeigen



Links

Anzeige	Bedeutung
MENU	Taste MENU (71)
	Selbstauslöseraufnahme (79)
4:3	Breitmodus (88)
	[Gesichtserkennung] auf [Aus] eingestellt (82)
	Manuelles Fokussieren (42)
AF-S / AF-C / DMF / MF	Fokussiermodus (80)
	SteadyShot aus (80)
70	Zebra (84)
PEAK R / PEAK Y / PEAK W	Kantenanhebung (84)
CINEMA	Cinematone (79)
	Ziel (96)
	Bildeffekt (79)

Mitte

Anzeige	Bedeutung
[STBY]/[AUFN]	Aufnahmestatus (31)
	Verarbeitung läuft
	Dia-Show eingestellt
	Warnung (104)
	Wiedergabemodus (36)

Rechts

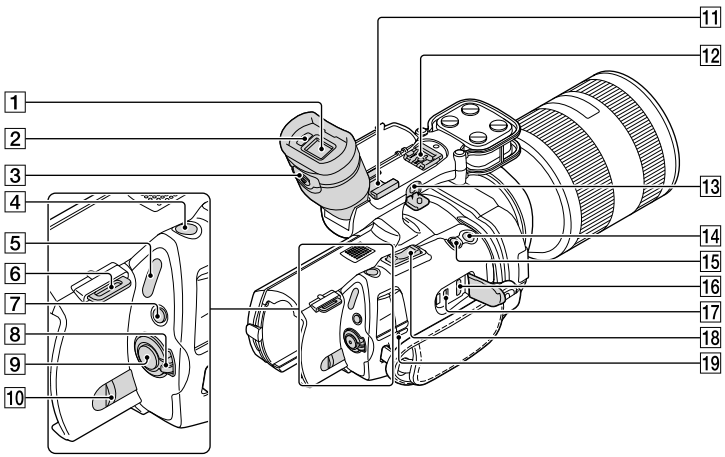
Anzeige	Bedeutung
HD 60i HQ / HD 50i HQ	Bildqualität der Aufnahme (HD/STD), Bildrate (60p/60i/24p), (50p/50i/25p) und Aufnahmemodus (PS/FX/FH/HQ/LP) (44)
60%	Akkurestladung
D 2,0	Digitalzoom (41, 86)
W T	Optischer Zoom (41)
BRK ±0.7 BRK ±0.3	Bildfolgemodus (80)
RAW RAW+J	RAW/JPEG (89)
	Medium für Aufnahme/Wiedergabe/Bearbeitung (28)
0:00:00	Zähler (Stunden:Minuten:Sekunden)
00Min	Geschätzte Restaufnahmedauer
3:2 24,0M 16:9 20,3M 3:2 10,3M 16:9 8,7M 3:2 4,6M 16:9 3,9M 3:2 2,0M 16:9 1,7M	Fotoformat (88)
9999	Ungefähre Anzahl der aufnehmbaren Fotos und Fotoformat
100	Wiedergabeordner
100/112	Derzeit abgespielter Film bzw. aktuelles Foto/Anzahl der insgesamt aufgenommenen Filme oder Fotos (36)
	Eine externe Medieneinheit ist angeschlossen (65)
	APS-C Größ.erfass. (81)

Unten

Anzeige	Bedeutung
	Taste für Bilder-Ansicht (34)
	Windgeräuschreduz. (83)
♪5.1ch ♪2ch	Tonmodus (83)
	Audio-Aufn.stufe (83)
	Tonpegelanzeige (85)
LW	Automat. Belichtung (78)
	Belichtung automatisch (53)/Belichtung manuell (53)
F1.4	BLENDE (50)
12dB	Gain (51)
ISO200	ISO (51)
4000	Verschlusszeit (51)
	Taste für Dia-Show
101-0005	Datendateiname (37)
	Geschütztes Bild (56)
SL HSS HSS SL REAR	Blitz (82)
	Blitz-Intensität (82)
	Rote-Augen-Reduz. (83)
5500K A3 G3	Weißabgleich (47)

- Die Anzeigen und ihre Position können sich von der tatsächlichen Anzeige unterscheiden.
- Je nach Camcorder-Modell erscheinen bestimmte Anzeigen möglicherweise nicht.

Teile und Bedienelemente



1 Sucher (S. 26)

2 Augensensor (S. 94)

3 Einstellhebel für die Sucherlinse (S. 26)

4 Taste PHOTO (S. 32)

5 Anzeigen (Film)/ (Foto) (S. 31)

6 Haken für Schulterriemen

7 Taste MODE (S. 31)

8 Schalter ON/OFF (Ein/Aus) (S. 22)

9 Taste START/STOP (S. 31)

10 Akkulösehebel BATT (S. 16)

11 Zubehörschuh

Hier können Sie ein Richtrohrmikrofon (gesondert erhältlich) anbringen. Wenn Sie zur gleichen Zeit Zubehör am Zubehörschuh und am Multi-Interface-Schuh anbringen, kann das Zubehör gegenseitig hinderlich sein und beschädigt werden.

12 Multi-Interface-Schuh

Multi Interface Shoe

Einzelheiten zu kompatiblem Zubehör für den Multi-Interface-Schuh finden Sie auf der Sony-Website für Ihre Region oder wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den autorisierten Sony-Kundendienst vor Ort.

Der Betrieb mit Zubehör von anderen Herstellern kann nicht gewährleistet werden.

13 Buchse MIC (PLUG IN POWER)

Wenn ein externes Mikrofon (gesondert erhältlich) angeschlossen ist, hat es Vorrang vor dem eingebauten Mikrofon oder einem am Multi-Interface-Schuh angebrachten Mikrofon.

14 Taste START/STOP am Griff (S. 47)

Verwenden Sie diese Taste, wenn Sie in einem anderen Winkel aufnehmen.

15 Taste EXPANDED FOCUS (S. 43)

Auf der Taste EXPANDED FOCUS befindet sich ein fühlbarer Punkt. Dieser dient als Anhaltspunkt beim Bedienen des Geräts.

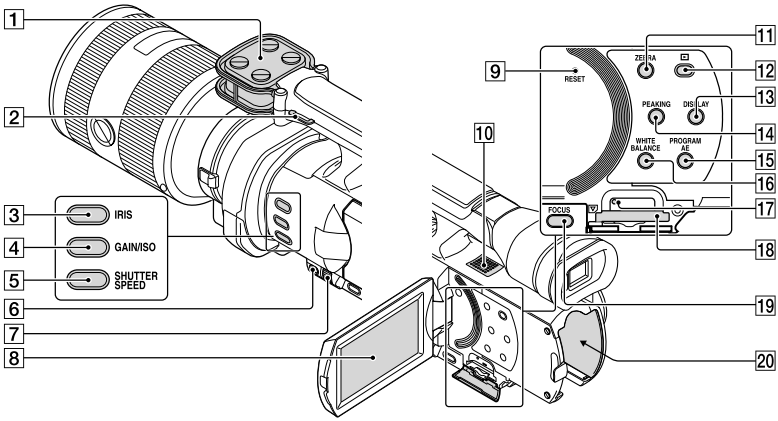
16 Buchse HDMI OUT (S. 38)

17 Buchse (USB) (S. 66)

NEX-VG900E: nur Ausgang

18 Zoom-Hebel (S. 41)

19 Ladeanzeige CHG (S. 15)



1 Mikrofon (S. 46)

2 Haken für Schulterriemen

3 Taste IRIS (S. 50)

4 Taste GAIN/ISO (S. 51)

5 Taste SHUTTER SPEED (S. 51)

6 Taste MANUAL (S. 50)

7 Regler MANUAL (S. 50)

8 LCD-Bildschirm/Berührungsbildschirm (S. 22, 46)
Wenn Sie den LCD-Bildschirmträger um 180 Grad drehen, können Sie den LCD-Bildschirmträger mit nach außen weisendem LCD-Bildschirm zuklappen. Dies ist besonders bei der Wiedergabe nützlich.

9 Taste RESET
Drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand auf RESET.
Drücken Sie RESET, um alle Einstellungen einschließlich der Uhrzeit zu initialisieren.

10 Lautsprecher

11 Taste ZEBRA (S. 48)

12 Taste ▶ (Bilder-Ansicht) (S. 34)

13 Taste DISPLAY (S. 25)

14 Taste PEAKING (S. 49)

15 Taste PROGRAM AE (S. 50)

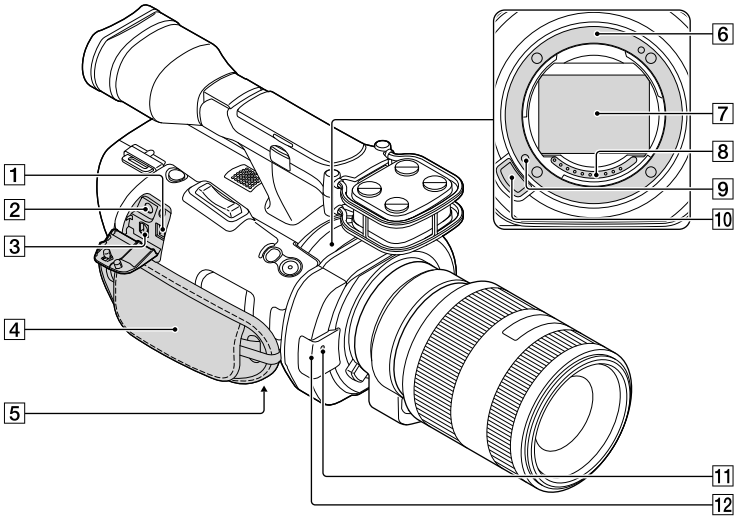
16 Taste WHITE BALANCE (S. 47)

17 Zugriffsanzeige für Speicherkarte (S. 28)
Wenn die Anzeige leuchtet oder blinkt, liest oder schreibt der Camcorder gerade Daten.

18 Speicherkarteneinschub (S. 28)

19 Taste FOCUS (S. 42)

20 Akkukontakt (S. 15)



1 Buchse DC IN (S. 15)

2 Buchse ∩ (Kopfhörer)
Verwenden Sie Kopfhörer mit Stereominibuchse.

3 A/V-/Fernbedienungsanschluss (S. 38)
Dieser Anschluss dient als Schnittstelle zwischen dem Camcorder und einem anderen Gerät. Sie können damit Standbilder, Filme und Ton an ein angeschlossenes Fernsehgerät übertragen oder den Camcorder steuern, wenn er an einem Videostativ mit Fernbedienung angebracht ist.

4 Griffband (S. 30)

5 Stativhalterung
Bringen Sie das Stativ (gesondert erhältlich) mithilfe einer Stativschraube (gesondert erhältlich; muss kürzer als 5,5 mm sein) an der Stativhalterung an.

6 Fassung (S. 18)

7 Bildsensor
Berühren Sie den Bildsensor nicht und halten Sie ihn sauber.

8 Objektivkontakte
Berühren Sie die Objektivkontakte nicht und halten Sie sie sauber.

9 Objektiveinraststift

10 Objektiventriegelungstaste (S. 19)

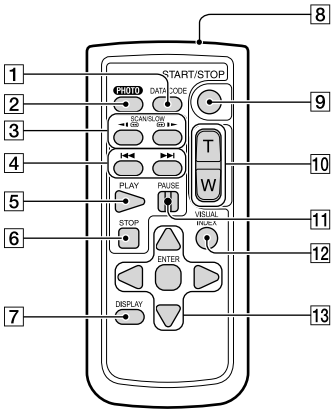
11 Kameraaufnahmeanzeige
Die Anzeige blinkt, wenn die verbleibende Aufnahmekapazität auf dem Aufnahmemedium gering oder der Akku schwach ist.

Richten Sie die drahtlose Fernbedienung (S. 125) zum Bedienen des Camcorders auf den Fernbedienungssensor.

Nehmen Sie die Gegenlichtblende ab, wenn Sie den Camcorder mit der mitgelieferten Fernbedienung bedienen.

12 Fernbedienungssensor (S. 94)

Drahtlose Fernbedienung



1 Taste DATA CODE (S. 90)
Wenn Sie diese Taste während der Wiedergabe drücken, werden Datum und Uhrzeit oder Kameraeinstellungen der Aufnahmen angezeigt.

2 Taste PHOTO (S. 32)
Das Bild, bei dem Sie diese Taste drücken, wird als Standbild aufgezeichnet.

Hinweise

- [Einzelaufnahme] wird unabhängig von der Einstellung für [Bildfolgemodus] immer eingestellt, wenn Sie zum Aufnehmen die Taste PHOTO auf der drahtlosen Fernbedienung drücken. Beachten Sie bitte, dass eine Aufnahme unter Umständen nicht möglich ist, wenn sich das Motiv nur schwer fokussieren lässt.

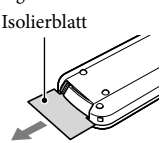
3 Tasten SCAN/SLOW (S. 36)
4 Tasten ⏮/⏭ (Zurück/Weiter) (S. 36)
5 Taste PLAY
6 Taste STOP
7 Taste DISPLAY (S. 25)
8 Sender
9 Taste START/STOP (S. 31)
10 Zoomtasten
11 Taste PAUSE

12 Taste VISUAL INDEX (S. 34)
Zeigt während der Wiedergabe einen Bildschirm mit dem Ereignisindex an.

13 Tasten ◄/►/▲/▼/ENTER
Wenn Sie eine dieser Tasten drücken, erscheint ein hellblauer Rahmen auf dem LCD-Bildschirm. Wählen Sie mit ◄/►/▲/▼ die gewünschte Taste oder Option aus und drücken Sie anschließend ENTER, um die Auswahl zu bestätigen.

Hinweise

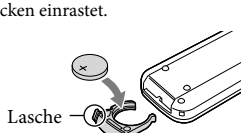
- Entfernen Sie das Isolierblatt, bevor Sie die drahtlose Fernbedienung verwenden.



- Richten Sie die drahtlose Fernbedienung zum Bedienen des Camcorders auf den Fernbedienungssensor (S. 124).
- Werden innerhalb eines bestimmten Zeitraums keine Befehle über die drahtlose Fernbedienung gesendet, wird der hellblaue Rahmen ausgeblendet. Wenn Sie eine der Tasten ◄/►/▲/▼ oder ENTER erneut drücken, erscheint der Rahmen an der Position, an der er zuletzt angezeigt wurde.
- Nicht alle Tasten auf dem LCD-Bildschirm lassen sich mit ◄/►/▲/▼ auswählen.

So tauschen Sie die Batterie in der drahtlosen Fernbedienung aus

① Halten Sie die Lasche gedrückt, greifen Sie mit dem Fingernagel in die Öffnung und ziehen Sie die Batteriehalterung heraus.
② Legen Sie eine neue Batterie mit der Seite + nach oben ein.
③ Schieben Sie die Batteriehalterung wieder in die drahtlose Fernbedienung hinein, bis sie mit einem Klicken einrastet.



WARNUNG

Die Batterie kann bei unsachgemäßem Umgang explodieren. Laden Sie sie nicht auf, zerlegen Sie sie nicht und werfen Sie sie nicht ins Feuer.

- Wenn die Lithiumbatterie schwächer wird, verringert sich die Reichweite der drahtlosen Fernbedienung oder die drahtlose Fernbedienung funktioniert nicht mehr richtig. Tauschen Sie die Batterie in diesem Fall gegen eine CR2025-Lithiumbatterie von Sony aus. Bei Verwendung einer anderen Batterie besteht Brand- oder Explosionsgefahr.

Index

Numerische Einträge

1080i/480i 92
1080i/576i 92
1080p/480p 92
1080p/576p 92
24p-Modus 95
480i 93
5,1-Kanal-Raumklang-Aufnahme 46
576i 92

A

A/V-Verbindungskabel 39, 69
AF Mikroeinstellung 85
AF-Modus 80
Akku 15
Akku-Info 96
Anschluss 38
Anzeige-Einstellung 94
APS-C Größ.erfass. 81
Audio-Aufn.stufe 83
AUFN-Modus 44
Aufn. ohne Objektiv 95
Aufnahme 30
Aufnahme- und Wiedergabedauer 107
AUFNAHME-Anzeige 94
Aufnahme-Modus 77
Aufnahmedauer für Filme/Anzahl der aufnehmbaren Fotos 107
Aufnahmemedium 28
Aufzeichnen von Fotos aus einem Film 58
Außen 47
Ausland 110
Autom. Gegenlicht 81
Automat. Belichtung 78
Automatisch Aus 95
AVCHD 59
AVCHD-Discs erstellen 62
AVCHD-Format 112

B

Batterie der drahtlosen Fernbedienung 125
Bearbeiten/Kopieren 89
Belichtung 78
Bilddatenb.Dat. Rep. 102
Bildeffekt 79
Bildfolgemodus 80
Bildfrequenz 87
Bildgröße 88
Bildqualität 43
Bildqualität/Größe 87
Bildschirmanzeigen 120
Blitz 82
Blitz-Intensität 82
Blu-ray-Disc 63
Breitmodus 88

C

Cinematone 79
Component 92

D

Dateinummer 90
Datencode 23, 90
Datum/Zeit 23
Datum/Zeiteinstlg. 96
Digitalzoom 41, 86
Disc-Recorder 68

E

Ein-Tasten-Druck 48
Einschalten 22
Einschalten des Geräts 22
Einstellen von Datum und Uhrzeit 22
Ereignisindex 34
Erstellen einer Disc 59
Erweiterter Fokus 43
Externe Medien 65

F

Farbfernsehsysteme 110
Farbtemperatur 47
Fernbedienung 95, 125
Fernsehgerät 38
Feuchtigkeitskondensation 115
FH 44
Filme 31, 36
Formatieren 90
Fotoaufzeichnung 58
Fotos 32, 37
FX 44

G

GAIN/ISO 51
Gebietseinstellung 96
Gesichtserkennung 82

H

HD/STD-Einstellung 43
HDMI-Auflösung 92
Hilfsrahmen 84
Histogramm 85
HQ 44

I

„InfoLITHIUM“-Akku 113
Innen 47
Installation 90
IRIS 50

K

Kalibrierung 116
Kamera/Mikrofon 77
Kameradaten 91
Kameradatenanz. 85
Kantenanhebung 49, 84
Kopieren 65

L

Laden des Akkus 15
Laden des Akkus im Ausland 16, 110
Language Setting 24, 95
Lautstärke 91
LCD-Helligkeit 94
Löschen 55
LP 44

M

MANUAL-Regler 50
MANUAL-Taste 81
Medien-Einstlg. 28

Medien-Infos.....90
„Memory Stick“ 29, 112
„Memory Stick PRO Duo“ 29
„Memory Stick PRO-HG Duo“ 29
„Memory Stick XC-HG Duo“ ...29
Menüs.....73
MPEG-4 AVC/H.264 112

N
Netzsteckdose.....15
NTSC.....110

O
Objektiv 18
Optischer Motorzoom 41

P
PAL.....110
Phasenerkenn. AF 81
Piepton.....93
PlayMemories Home-Hilfetext...2
PROGRAM AE.....50
PS.....44
Punkt-Fokus.....78
Punkt-Mess./Fokus.....77
Punkt-Messung.....78

R
RAW/JPEG.....89
RESET 123
Rote-Augen-Reduz. 83

S
Schützen.....56
Selbstauslöser 79
Selbstdiagnoseanzeige/ Warnanzeigen 104
SHUTTER SPEED.....51
Sicherheitsmaßnahmen 112
Sommerzeit 96
Speichern von Bildern auf externen Medien.....65
Spiegelmodus 46
Stativ.....124
SteadyShot (Film).....80
SteadyShot (Foto) 81
Störungsbehebung.....97
Sucher-Farbtemp. 94
Sucher/Panel.....94

T
Teilen.....57
Tonmodus.....83
Tonpegelanzeige.....85
TV-Typ.....91

U
Uhrzeit einstellen.....22
USB-Anschl.-Einst. 93
USB-Anschluss 61

V
VBR 108
Version 96
Vollständig geladen 15

W
Warnmeldungen 105
Wartung 112
Weißabgleich.....47
Wiedergabe.....34
Wiedergabe einer AVCHD-Disc 62
Windgeräuschreduz. 83

Z
Zebra 48, 84
Zoom.....41
Zoom-Geschwindig. 87
Zoomhebel 86

Zusätzliche Informationen zu diesem Produkt und Antworten zu häufig gestellten Fragen können Sie auf unserer Kunden-Support-Website finden.

http://www.sony.net/